KÜNKER



Orden und Ehrenzeichen

Die Sammlung Peter Groch, Teil 7

Die Sammlung Baden
von Gerhard „Jimmy" Treffeisen

Orden und Ehrenzeichen
aus Deutschland, Europa und Übersee
aus verschiedenem Besitz

eLive Auction 69

www.eLive-Auction.de
2. Dezember 2021



eLive Auction 69

Orden und Ehrenzeichen

Die Sammlung Peter Groch Teil 7

Die Sammlung Baden von Gerhard „Jimmy“ Treffeisen

Orden und Ehrenzeichen aus Deutschland, Europa und Übersee aus verschiedenem Besitz aus verschiedenem Besitz

auf www.eLive-Auction.de

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Start: 17.00 Uhr

Nr. 2001 - 2542

www.eLive-Auction.de



Dr. Andreas Kaiser
Geschäftsführer



Ulrich Künker
Geschäftsführer



Association Internationale des Numismates Professionels (AINP)

Verband der Deutschen Münzenhändler e.V.





Sehr geehrte Münzfreunde,

Wir freuen uns sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Wir wünschen Ihnen mit diesem spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffen, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Ulrich Künker Dr. Andreas Kaiser

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden.
Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
  € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
  € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,– Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
  € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,– Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.



Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter **www.eLive-Auction.de/hilfe**



Kundenservice:
Telefon: +49 541 96202 0
Fax: +49 541 96202 22
Gebührenfrei: 0800 5836537
E-Mail: service@kuenker.de
Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:
Montag – Donnerstag
8.30 – 17.00 Uhr
Freitag
8.30 – 16.00 Uhr

Inhalt eLive Auction 69

ORDEN, EHREN- UND ABZEICHEN AUS DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND
Aus verschiedenem Besitz

Sehr geehrte Sammlerinnen und Sammler,
verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ich freue mich sehr, Ihnen den neuen phaleristischen Auktionskatalog des Hauses Künker vorlegen zu können. Am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, ab 17.00 Uhr, findet auf www.elive-auction.de die 30. Ordensauktion mit 542 Losnummern von Orden und Ehrenzeichen aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt, aus verschiedenem Besitz statt.

Sie startet mit dem siebten Teil der Sammlung Peter Groch mit 94 Losen, Auszeichnungen und Effekten der Fliegerei der Mittelmächte im Ersten Weltkrieg sowie einigen Nachzüglern, darunter einer Reihe Ordensschnallen, aus bereits versteigerten Bereichen seiner Sammlung.

Im zweiten Teil kommt die Sammlung badischer Auszeichnungen, Abzeichen, Medaillen und Ordensschnallen von Gerhard „Jimmy“ Treffeisen, einem leidenschaftlichen Bad‘ner aus Freiburg i. Br. zum Ausruf, mit fast 300 Losen.

Aus verschiedenem Besitz schließen sich an Orden, Ehrenzeichen, Medaillen, Ordensschnallen, Abzeichen und Kleinabzeichen der deutschen Staaten (u. a. aus Baden, Bayern, Hohenzollern, Mecklenburg-Schwerin, Oldenburg, Preußen, Sachsen und Württemberg), des Deutschen Reiches von 1919 bis 1945, der Bundesrepublik Deutschland sowie eine Reihe deutscher Schützen-Auszeichnungen. Bei den europäischen Ländern liegen die Schwerpunkte u. a. auf Belgien, Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Österreich, Portugal, Rumänien, dem Russischen Reich, Schweden, Serbien und Jugoslawien. Aus Übersee sind Stücke aus China und anderen Staaten zu finden.

Die Auktionskataloge des Hauses Künker, seien sie nun numismatischer oder phaleristischer Natur, werden stets nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten erstellt, enthalten zuweilen neue Ordnungs-Systematiken und oft zahlreiche spezifische historische Erläuterungen. Es handelt sich also nicht um reine Verkaufs-Kataloge, sondern immer auch um wissenschaftliche Publikationen, die sich mit der Beschreibung und Einordnung historischer Artefakte beschäftigen. So finden sie weltweit Eingang in staatliche, Universitäts-, Instituts- und Museums-Bibliotheken und erhalten teilweise eine ISB-Nummer, sind also über den Buchhandel zu beziehen.

Es ist zu betonen, dass bei dieser Auktion für viele Sammler etwas dabei sein müsste, sowohl für den am Anfang seiner Sammlung stehenden, als auch für den weiter fortgeschrittenen. Auch können die Ausruf-/Start-Preise durchweg als überaus vernünftig und sammlerfreundlich charakterisiert werden. Selbstverständlich gilt auch für die Internet-Ordens-Auktionen die im Numismatik-Handel übliche zeitlich unbegrenzte Originalitätsgarantie des Hauses Künker für die angebotenen Stücke (soweit dies nicht in der Beschreibung explizit eingeschränkt ist).

Der gesamte Katalog wurde wieder von mir als Ordens-Experte des Hauses Künker, unter langjährig bewährten, wissenschaftlichen Gesichtspunkten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Lassen Sie mich an dieser Stelle darauf hinweisen, dass ich stets sehr darum bemüht bin, Einschränkungen in der Erhaltung soweit wie möglich zu benennen, dass aber dennoch der in römischen Ziffern angegebene Erhaltungsgrad bei der Bewertung der Stücke unbedingt miteinbezogen werden muss. Sollten Sie über weiterführende Informationen oder mögliche Ergänzungen zu einzelnen Positionen wie auch zu den präsentierten Auszeichnungen generell verfügen, bitte ich Sie herzlichst, mich darüber zu informieren, damit ich sie in die Corrigenda/Addenda aufnehmen und somit der interessierten Leserschaft zur Verfügung stellen kann. Sie erreichen mich unter michael.autengruber@kuenker.de.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Studium dieses Kataloges. Es würde mich freuen, wenn der Katalog den Weg in Ihre Fachbibliothek finden würde. Noch mehr freuen würde ich mich natürlich, wenn eines oder gar mehrere der hier angebotenen Objekte den Weg in Ihre Sammlung finden würden.

Konstanz und Osnabrück, im November 2021

Michael Autengruber

Erhaltungs- und Seltenheitsgrade

Orden und Ehrenzeichen, Medaillen und Miniaturen, Urkunden, Dokumente und sonstige historische Sammlungsgegenstände sind Objekte, die zum Tragen bzw. zum täglichen Gebrauch bestimmt sind und somit einer naturgemäßen Abnutzung unterliegen. Besonders bei frühen Exemplaren berücksichtigt die Erhaltungseinstufung das Alter. Mängel oder Beschädigungen, die über das übliche Maß hinausgehen, werden in der Beschreibung ausdrücklich erwähnt. Wir weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, daß der Kunde die Möglichkeit zur Vorbesichtigung vor der Versteigerung hat.

Erhaltungsangaben als Ergebnis subjektiver Betrachtung sind kein Bestandteil der Beschreibung.
Der jeweilige Erhaltungszustand ist nach der Beschreibung wie folgt angegeben:

I = Prachtexemplar, neuwertig oder neu;
II = vorzüglich erhalten, mit kleinen Gebrauchsspuren;
III = gut erhalten, mit Gebrauchsspuren;
IV = mit sehr deutlichen Gebrauchsspuren.

Auch Seltenheitsgrade als Ergebnis subjektiver langjähriger Marktbeobachtung sind kein Bestandteil der Beschreibung. Der jeweilige Seltenheitsgrad ist nach der Beschreibung wie folgt angegeben:

R = selten;
RR = sehr selten;
RRR = von allergrößter Seltenheit;
RRRR = extrem selten.

Für die Originalität der Kombination von Auszeichnung und Etui (wo vorhanden).
kann grundsätzlich keine Garantie übernommen werden.
Die Abbildungen sind verkleinert.
Das Literaturverzeichnis zu dieser Auktion befindet sich am Ende des Kataloges.

Indication of Condition and Rarity

Orders and decorations, medals and miniatures, documents and other historical collectibles are objects originally intended for wearing resp. use and therefore they are subject to a certain wear and tear. Especially for early pieces the grade of condition is considering its age. Important defects or damages are mentioned in the description. The client herewith is informed that he has the possibility before the auction for a personal view and control of the objects he might be interested in.

The degrees of condition as a result of subjective consideration are not part of the description.
The relative condition is indicated after the description as follows:

I = extremely fine condition;
II = good very fine condition;
III = in fine condition;
IV = in bad condition.

Also the indication of rarity as a result of a subjective observation of the market is not part of the description.
The relative rarity is indicated after the description as follows:

R = rare;
RR = very rare;
RRR = of highest rarity;
RRRR = extremely rare.

There is generally no warranty for the combinations of the awards insignia and the cases (if there are).
The images are reduced in their size.
The bibliography for this auction is to be found at the end of the catalogue.

Begriffsabgrenzung Original - Fälschung

von Michael Autengruber

In der Phaleristik (Ordenskunde) ist das Spannungsfeld zwischen Original und Kopie allumfassend. Aufgrund des unterschiedlichen Gebrauchs von Orden, Ehrenzeichen und tragbaren Medaillen hat sich mit der Zeit eine Vielzahl von Kategorisierungen herausgebildet. Die Übergänge im Bereich der nicht originalen Anfertigungen sind fließend und manchmal nicht leicht voneinander abzugrenzen. Deshalb wird im Folgenden diesem Katalog eine solche Begriffsabgrenzung vorangestellt, um vorab die verwendeten Begriffe generell zu erläutern.

1. Gruppe 1 - Projekte

1.1. Projektiertes, Vorlage-/Muster-Exemplar:
Ein *projektiertes, Vorlage- oder Muster-Exemplar* ist ein Objekt, das im Rahmen von Stiftungsvorbereitungen angefertigt wurde und das dem daraus entstandenen Originalobjekt nicht entspricht und/oder eine Kennzeichnung als Muster trägt.

1.2. Rekonstruktion:
Eine *Rekonstruktion* ist ein Objekt, von dem keine Realien bekannt sind und das auf Basis erhaltener Statuten, Stiftungsurkunden oder Abbildungen deutlich nach der Verleihungszeit zu Dokumentationszwecken hergestellt wurde.

1.3. (Probe) Abschlag:
Als *(Probe-) Abschlag* wird eine Medaille bezeichnet, die vor oder während der Verleihungszeit mit den originalen Prägewerkzeugen, jedoch in anderen Metallen als das originale Exemplar angefertigt wurde. Er kann optisch leicht von der endgültigen Ausgabe differieren.

2. Gruppe 2 - Originale

2.1. Original:
Als *Original* wird grundsätzlich ein verliehenes Objekt bezeichnet.

Darüber hinaus wird so ein Objekt bezeichnet, das im Verleihungszeitraum im Auftrag von Berechtigten (z. B. der Ordenskanzlei oder des Beliehenen) hergestellt wurde oder wird und das die wesentlichen gestalterischen und materiellen Merkmale eines verliehenen Exemplars aufweist.

2.2. Reduziertes Exemplar:
Ein *reduziertes Exemplar* ist ein Original, bei dem im Auftrag des Beliehenen Entfernungen von Teilen (z. B. politische Symbole gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2, Satz 2 Deutsches OrdensG (Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen vom 26. Juli 1957) vorgenommen wurden.

2.3. Transformiertes Exemplar:
Demgegenüber bezeichnet ein *transformiertes Exemplar* ein Original, an dem Veränderungen und/oder Hinzufügungen vorgenommen wurden, um politischen Veränderungen Rechnung zu tragen (z. B. durch Austausch der Medaillons bei den napoleonischen Dekorationen der Ehrenlegion während der Restauration).

3. Gruppe 3 - Zweit- und Nachfertigungen

3.1. Ersatz-, Privat-, Trage- oder Schnallen-Anfertigung:
Als *Ersatz-, Privat-, Trage- oder Schnallen-Anfertigung* wird ein Objekt bezeichnet, das nicht im Auftrag von Berechtigten als Ersatz angefertigt wurde (z. B. für die Trageweise an der großen Ordensschnalle). Es weist meist geringe gestalterische oder materielle Unterschiede zu einem Original auf (z. B. durch das Fehlen der Stempelschneider-Signatur bei Medaillen).

3.2. Zweitanfertigung:
Als *Zweitanfertigung* (in der britischen Phaleristik wird hierfür der Begriff taylor's copy verwendet) wird hierbei ein Objekt bezeichnet, das während der Verleihungszeit hergestellt wurde.

3.3. Nachfertigung oder Nachprägung

Als *Nachfertigung oder Nachprägung* wird dem gegenüber ein Objekt bezeichnet, das nach der Verleihungszeit hergestellt wurde (z. B. ein Kreuz des Pour le mérite, das nach 1918 für Beliehene hergestellt wurde), worunter auch die gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2, Satz 2 Deutsches OrdensG angefertigten sog. 1957er-Exemplare der Orden und Ehrenzeichen des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 fallen.

3.4. Juweliers-Anfertigung:

Eine *Juweliers-Anfertigung* ist ein Objekt, das während der Verleihungszeit im Auftrag von Beliehenen hergestellt wurde, und das wesentliche gestalterische oder materielle Unterschiede zum zu diesem Zeitpunkt verliehenen Original aufweist (z. B. Bruststerne aus Metall in der Verleihungszeit von gestickten Bruststernen).

4. Gruppe 4 - Fälschungen

4.1. Fälschung:

Eine *Fälschung* ist ein Objekt, das, in Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) hergestellt, vortäuscht, in allen Teilen ein Original zu sein, und/oder in dieser Absicht in Umlauf gebracht wurde oder wird.

4.2. Verfälschung:

Eine *Verfälschung* ist ein ursprüngliches Original, das durch Zustands-Veränderung deutlich nach der Verleihungszeit in Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) manipuliert wurde, und vortäuscht, in allen Teilen ein Original zu sein (z. B. durch die Anbringung oder Entfernung von Schwertern).
Eine ursprüngliche Fälschung oder Verfälschung, die mit einer eindeutig identifizierbaren und nicht revidierbaren Kennzeichnung (z. B. *COPY*) versehen ist, wodurch die Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) entfällt, kann als ***Sammleranfertigung*** bezeichnet werden.

5. Gruppe 5 - Kopien

5.1. Kopie, Replik, Reproduktion, Nachbildung, Sammler-, Museumsanfertigung

Als *Kopie, Replik, Reproduktion, Nachbildung, Sammler-, Museumsanfertigung oder Beleg-Exemplar* wird ein Objekt bezeichnet, das in Gänze deutlich nach der Verleihungszeit ohne jegliche Täuschungsabsicht hergestellt und in Umlauf gebracht wurde und das aufgrund von gestalterischen und materiellen Unterschieden nicht vortäuscht, ein Original zu sein. (Hierunter fallen z. B. sowohl die sog. Göde-Exemplare als auch die Rothe-Anfertigungen nach 1918/1922, wobei bei letzteren der Übergang zu Nachfertigungen, was in den 1920er und 1930er Jahren angefertigte Exemplare betrifft, fließend ist.)

5.2. Gruftorden:

Als *Gruftorden* werden solche Objekte bezeichnet, die in sehr einfacher Gestaltung und Fertigung Originale nachahmen, jedoch mit deutlichen gestalterischen und materiellen Unterschieden.
Sie wurden wohl für Kostümierungszwecke hergestellt. Eine tatsächliche Verwendung solcher Objekte im Zusammenhang mit Trauerfeierlichkeiten konnte bisher nicht nachgewiesen werden.

6. Gruppe 6 - Phantasieschöpfungen

6.1. Phantasieschöpfung:

Als *Phantasieschöpfung* werden Objekte bezeichnet, deren Gestaltung auf reiner Erfindung beruht, die es so nie gegeben hat und deren Entstehung auch so nicht beabsichtigt war, und die meist in Täuschungsabsicht (zum Schaden der Sammler) hergestellt und/oder in Umlauf gebracht wurden oder werden und vortäuschen, ein besonders seltenes Original zu sein.

6.2 Theaterorden:

Als *Theaterorden* bezeichnet man Objekte, deren Gestaltung ebenfalls auf reiner Erfindung beruht, die aber ohne Täuschungsabsicht zum Schaden der Sammler für Kostümierungszwecke hergestellt wurden und werden.

Rechtlicher Hinweis zu Objekten des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 (sog. „Drittes Reich“):

Solange sich Kunde und Verkäufer nicht gegenteilig äußern, versichern sie, daß sie Gegenstände und Bücher aus der Zeit des Deutschen Reiches von 1933 bis 1945 nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder zu ähnlichen Zwecken erwerben. Diese Gegenstände und Bücher werden grundsätzlich nur unter diesen Voraussetzungen angeboten und abgegeben.

Somit stellt der Erwerb von Gegenständen und Büchern aus dieser Zeit unter den oben aufgeführten Voraussetzungen gemäß der §§ 86a Abs. 3 bzw. 86 Abs. 3 StGB keinen Straftatbestand im Sinne des § 86a Abs. 1 StGB dar. Unter diesen Umständen ist es also grundsätzlich erlaubt, Orden und Ehrenzeichen, die in § 6 Abs. 1 Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen nicht aufgeführt sind, sowie Abzeichen mit nationalsozialistischen Emblemen zu verkaufen und zu erwerben, und dies entgegen den Bestimmungen des § 6 Abs. 2 Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen.

Deshalb hat der Bundesminister der Justiz mit Schreiben 4021-2-2 II-23 584/81 vom 18.10.1981 dem damaligen Vorsitzenden des Bundes deutscher Ordenssammler e. V. ausdrücklich erklärt, daß der Erwerb von Orden und Ehrenzeichen aus der Zeit des sogenannten „Dritten Reiches“ durch ernsthafte und organisierte Sammler mit dem Ziel, diesen Gegenstand in eine Sammlung einzufügen, keinen Straftatbestand im Sinne des Gesetzes darstellt.

Rechtlicher Hinweis zu Objekten der Republik Finnland:

Zur Staats-Symbolik der Republik Finnland gehört neben dem Löwen im finnischen Staatswappen auch ein als „Freiheitskreuz“ bezeichnetes Hakenkreuz. Dieses Freiheitskreuz wurde bereits während des Ersten Weltkriegs zum Symbol der finnischen Freiheitsbewegung gegen die zaristisch-russische Herrschaft und hat somit nichts gemein mit dem erst später entstandenen Symbol des Nationalsozialismus. Bis heute ist es auf dem höchsten finnischen Orden, dem Orden des Freiheitskreuzes zu sehen, und dient z. B. auch als Symbol für den finnischen Staatspräsidenten bzw. die Staatspräsidentin in dessen bzw. deren Standarte. Somit kann ausdrücklich festgestellt werden, daß dieses Freiheitskreuz als nicht dem Nationalsozialismus zugehöriges Symbol nicht unter die Bestimmungen der §§ 86a Abs. 3 bzw. 86 Abs. 3 StGB fällt.

Rechtlicher Hinweis zu mehrteiligen Konvoluten:

An dieser Stelle wird noch einmal darauf hingewiesen, daß es sich gemäß unseren Versteigerungsbedingungen bei Stückzahlen in den Beschreibungen von Losen mit mehreren Stücken (z. B. „Konvolut“, „Sammlung“ oder „Bestand“) grundsätzlich nur um Zirka-Angaben handelt. Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln (z. B. hinsichtlich Anzahl, Originalität der Stücke oder Erhaltungszustand) sind ausgeschlossen. Dies gilt auch dann, wenn ein Interessent aus Gefälligkeit vorab ein oder mehrere Bilder mit den Objekten eines solchen Loses mit mehreren Stücken erhalten hat. Solche Bilder dienen alleine einer allgemeinen Orientierung über den Inhalt und können nicht als Beleg für einen Gewährleistungsanspruch wegen eines Sach- und Rechtsmangels (z. B. hinsichtlich Anzahl, Originalität der Stücke oder Erhaltungszustand) herangezogen werden.

KÜNKER



Sammlung Peter Groch Teil 7

Auszeichnungen der Fliegerei der Mittelmächte und Nachträge

Donnerstag, 2. Dezember 2021

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2001



Paar Schulterstücke möglicherweise eines bayerischen Luftschiffers. Guter Zustand. **2** II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2002



Große glatte Ordensschnalle mit zwei eingehängten Auszeichnungen. 1) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 2) Hessen: Alte Zweitanfertigung des Felddienstzeichens, einfacher Bronzeguß, Randschäden. An Nadel. II; IV

Schätzung: 10,00 €

2003



Paar Schulterstücke eines hessischen Hauptmanns der Fliegertruppe. Auflagen mit Goldbronze bemalt, guter Zustand. **2** II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2004



Luisen-Orden. 4. Modell (mit der Jahreszahl "1865" - 1865/67-1918), Kreuz der II. Abteilung, II. Klasse, Anfertigung der Firma Wagner & Sohn in Berlin, Silber tlw. emailliert, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Ritzmarke "W" von Wagner, an der originalen alten Bandschleife mit Nadel. Zusammen mit der Verleihungsurkunde für die verwitwete Bauräthin Elise Wentzel geb. Heckmann in Berlin, datiert Neues Palais am 22. Oktober 1894, mit Lacksiegel und Originalunterschrift der Königin (und Kaiserin) Auguste Victoria, ungefaltet, etwas stockfleckig, zusammen im beschädigten und notdürftig reparierten Bilderrahmen, die Urkunde nicht eingeklebt (!). OEK23 1815. **2** II

Laut Peter Groch hat Elise Wentzel-Heckmann später auch den Wilhelmsorden erhalten, der sich ebenfalls in seinem Besitz befand, und dann später in die Sammlung Karsten Klingbeil gelangte. Dieses Exemplar wurde dann in zahlreichen Details zusammen mit der Verleihungsurkunde, einem Portraitphoto und einem Kabinetts-Schreiben Auguste Victorias in dem Artikel "Der Königlich Preußische Wilhelm-Orden - Zum 100-jährigen Stiftungsjubiläum einer exklusiven wilhelminischen Auszeichnung " von Dr. Gerd Scharfenberg (in OMM, 15. Jahrgang, Nr. 70, vom Februar 1996) abgebildet.

Schätzung: 500,00 €

2005



Große krause Ordensschnalle eines hoch verdienten Veteranen des Mannschaftsstandes mit neun Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1870, Nachfertigung des Kreuzes II. Klasse von 1895, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, an der Eichenlaubspange "25", Silber, am Band für Kämpfer; 2) Preußen: Hohenzollernsche Denkmünze 1848/1849 für Kämpfer, probemäßiges Exemplar (mit gerillter Öse); 3) Preußen: Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens; Silber, Medaillons Gold, ohne Hersteller-Zeichen; 4) Preußen: Allgemeines Ehrenzeichen, Zweitexemplar mit vertikaler Öse, Silber; 5) Sächsische Herzogtümer gemeinsam: Dienstauszeichnung für Unteroffiziere und Mannschaften, 1. Klasse für XV Dienstjahre, Kupfer; 6) Preußen: Zweit- oder Nachfertigung der Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, Buntmetall vergoldet, ohne Randprägung, mit acht zusammengelöteten Gefechtsspangen "WEISSENBURG", "WÖRTH", "SEDAN", "LOIGNY-POUPRY", "ORLÉANS", "BEAUGENCY-GRAVANT", "LE MANS" und "PARIS"; 7) Preußen: Zentenarmedaille 1897, Bronze; 8) Sächsische Herzogtümer gemeinsam: Herzoglich Sächsisch Ernestinischer Hausorden, Silbernes Verdienstkreuz mit Schwertern, in einem Stück gefertigt, Ausgabe mit sog. "römischen" Parierstangen und gekörnten Armen, Silber; 9) Mecklenburg-Schwerin: Militärverdienstkreuz II. Klasse, 6. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1870"), Ausführung mit Drahtöse und gekörntem Rand (möglicherweise alte Zweit- oder Nachfertigung!), Buntmetall vergoldet. Auf dem Revers altes Abdecktuch, an Nadel. Angeboten zusammen mit der Photokopie eines Briefes an Jörg Nimmergut zu dieser Schnalle vom 26. Oktober 1998. **9** II

Laut Peter Grochs Angaben hat er die Schnalle von einem tschechischen Sammler erhalten. Außerordentlich interessante, alt genähte Ordensschnalle!

Schätzung:
750,00 €

2006



Große Feldschnalle des preußischen Generalleutnants Maximilian v. Lange mit sieben Auszeichnungsbändern. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1870 II. Klasse; 2) Preußen: Kronenorden IV. Klasse mit Schwertern; 3) Preußen: Roter Adler-Orden; 4) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer; 5) Preußen: Erinnerungskreuz Königgrätz 1866; 6) Mecklenburg-Schwerin: Militärverdienstkreuz II. Klasse, 6. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1870"); 7) Baden: Orden vom Zähringer Löwen, Ritterkreuz 1. Klasse. Alt genäht, an Nadel. Mit Informationen über den Träger. II

Maximilian Lange wurde am 14. Juli 1843 in Königsberg geboren. 1861 Patent zum Leutnant, 1869 Oberleutnant, 1874 Rittmeister, 1883 Major, 1890 Oberstleutnant, 1892 Oberst, 1896 Generalmajor und Erhebung in den erblichen Adelsstand, 1899 zu Disposition gestellt, verstorben am 18.11.1915 in Dresden. Verheiratet 1882 mit Olga geb. Freiin von Wrangel-Sudenhof. Den Kronenorden IV. Klasse erhielt er für die Schlacht von Königgrätz, das EK II 1870 für das Gefecht von Saarbrücken.

Schätzung: 50,00 €

2007



Große glatte Ordensschnalle wohl eines preußischen Beamten mit drei eingehängten Auszeichnungen. 1) Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens; Silber, Medaillons Gold, ohne Hersteller-Zeichen; 2) Preußen: Allgemeines Ehrenzeichen II. Klasse, Ausgabe von 1907, Silber; 3) Preußen: Zentenarmedaille 1897, Bronze. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **3** II

Schätzung: 100,00 €

2008



Große glatte Ordenschnalle für vier Auszeichnungen zum Einhängen, ohne die Auszeichnungen. 1) Preußen: Roter Adler-Orden III. Klasse mit der Schleife; 2) Preußen: Königlicher Kronen-Orden III. oder IV. Klasse; 3) Preußen: Zentenarmedaille 1897; 4) Braunschweig: Herzoglich Braunschweigischer Orden Heinrichs des Löwen, Ritterkreuz I. oder II. Klasse. Etwas verschmutzt, auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. Angeboten mit Notizen von Peter Groch dazu. II

Schätzung: 75,00 €

2009



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit vier eingehängten Auszeichnungen. 1) Verdienstkreuz für Kriegshilfe, Zink; 2) Dienstauszeichnung für den Soldatenstand, 2. Modell (1913-1920), Medaille II. Klasse für XII Dienstjahre, Buntmetall; 3) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", Öse und Bandring ergänzt; 4) Erinnerungskreuz Königgrätz 1866, offizielle Ausgabe (mit gerillter Öse). Bänder am Rand etwas zerschlissen, auf dem Revers Abdeckstoff, an Nadel. Angeboten mit Notizen von Peter Groch dazu. **4** II-

Schätzung: 50,00 €

2010



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit drei eingehängten Auszeichnungen. 1) Erinnerungskreuz Königgrätz 1866, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse, Bronze); 2) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit Gefechtsspange "MONT VALÉRIEN"; 3) Zentenarmedaille 1897, Bronze. Etwas verschmutzt, das erste Band etwas zerschlissen, an Nadel. **3** II

Die Gefechtsspange "MONT VALÉRIEN" ist recht selten zu finden, zumal als Einzelschnalle.

Schätzung: 50,00 €

2011



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit zwei eingehängten Auszeichnungen. 1) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit alt ergänzter Klammeröse; 2) Erinnerungskreuz Königgrätz 1866, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse, Bronze). Bänder etwas verschmutzt, an Nadel. **2** II

Schätzung: 25,00 €

2012



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit zwei eingehängten Auszeichnungen. 1) Erinnerungskreuz Treuen Kriegern 1866, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse, Bronze); 2) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ". Bänder verschmutzt und etwas zerschlissen, an Nadel. **2** II

Schätzung: 25,00 €

2013



Große krause Ordensschnalle mit zwei Auszeichnungen. 1) Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1920), Kreuz I. Klasse für XV Dienstjahre, Buntmetall vergoldet; 2) Zentenarmedaille 1897. Auf dem Revers Abdecktuch mit Mottenfraß, an Nadel. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2014



Große krause Ordensschnalle eines preußischen Offiziers und Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit fünf Auszeichnungen. 1) Eisernes Kreuz 1870 II. Klasse, probemäßiges Exemplar, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, am Band für Kämpfer mit aufgelegter Jubiläums-Eichenblatt-Spange "25", Silber; 2) Dienstauszeichnungskreuz der Offiziere für 25 Dienstjahre, Bronze vergoldet; 3) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit vier Gefechtsspangen "GRAVELOTTE-St-PRIVAT", "METZ", "VILLIERS" und "PARIS". 4) Alte Zweit- oder Nachfertigung des Erinnerungskreuzes 1866 für Nichtkämpfer (mit einfacher Öse), Bronze, am Band des Kreuzes für Kämpfer (das Kreuz wurde wohl unkorrekterweise ausgetauscht); 5) Zentenarmedaille 1897, Bronze. Auf dem Revers Abdecktuch, wohl ohne Nadel, aufgeklebt auf mit schwarzem Stoff bezogener Unterlage. **5** II

Schätzung:
300,00 €

2015



Große krause Ordensschnalle eines preußischen Offiziers und Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit sechs Auszeichnungen. 1) Eisernes Kreuz 1870 II. Klasse, probemäßiges Exemplar, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, am Band für Kämpfer mit aufgelegter Jubiläums-Eichenblattspange "25", Silber; 2) Dienstauszeichnungskreuz der Offiziere für 25 Dienstjahre, Bronze vergoldet; 3) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, nicht probemäßige Ausgabe, Bronze, ohne Randprägung, mit einer Gefechtsspange "SEDAN". 4) Alte Zweit- oder Nachfertigung des Erinnerungskreuzes Königgrätz 1866, Bronze; 5) Zentenarmedaille 1897, Bronze; 6) Hessen: Hochzeitserinnerungsmedaille 1894, Silber. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **6** II

Schätzung:
500,00 €

2016



Große glatte Ordensschnalle eines preußischen Offiziers und Veteranen des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit vier eingehängten Auszeichnungen. 1) Allgemeines Ehrenzeichen II. Klasse, Ausgabe 1907, Silber; 2) Dienstauszeichnungskreuz der Offiziere für 25 Dienstjahre, Bronze vergoldet; 3) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 4) Zentenarmedaille 1897, Bronze. An Nadel. **4** II

Möglicherweise wurde für den wohl ursprünglich vorhandenen und nach dem Tode des Trägers zurückgegebenen Roten Adler-Orden IV. Klasse später ein Allgemeines Ehrenzeichen II. Klasse eingehängt.

Schätzung:
75,00 €

2017



Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit drei Auszeichnungen. 1) Allgemeines Ehrenzeichen II. Klasse, Ausgabe 1907, Silber; 2) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit drei Gefechtsspangen "BEAUMONT, "SEDAN" und "PARIS"; 3) Zentenarmedaille 1897, Bronze. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **3** II

Schätzung: 75,00 €

2018



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit drei eingehängten Auszeichnungen. 1) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 2) Zweit- oder Nachfertigung des Allgemeinen Ehrenzeichen II. Klasse, mit vertikaler Öse, Weißmetall; 3) Zentenarmedaille 1897, Bronze. An Nadel. **3** II

Schätzung: 25,00 €

2019



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutsch-Dänischen Kriegs von 1864, des Deutschen Kriegs von 1866 und des Deutsch-Französischen Kriegs von 1870-1871 mit fünf eingehängten Auszeichnungen. 1) Alte Zweit- oder Nachfertigung eines Düppeler Sturmkreuzes 1864, Weißmetall, an Drahtöse, am Band für Reservetruppen; 2) Kriegsdenkmünze 1864 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze; 3) Erinnerungskreuz Königgrätz 1866, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze; 4) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 5) Zentenarmedaille 1897, Bronze. Die Bänder verschmutzt und tlw. zerschlissen, an Nadel. **5** II-III

Schätzung: 75,00 €

2020



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutsch-Französischen Kriegs von 1870-1871 mit vier Auszeichnungen. 1) Verdienstkreuz für Kriegshilfe, Zink; 2) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit vier Gefechtsspangen "BEAUMONT", "SEDAN", "GRAVELOTTE-ST.PRIVAT" und "PARIS"; 3) Landwehr-Dienstauszeichnung 2. Klasse, 2. Modell (1913-1920), Buntmetall vergoldet; 4) Zentenarmedaille 1897, Bronze. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **4** II

Schätzung: 75,00 €

2021



Große krause Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit zwei Auszeichnungen. 1) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit ergänzter Öse, mit zwei Gefechtsspangen "STRASSBURG" und "BELFORT"; 2) Erinnerungskreuz Treuen Kriegern 1866, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze. Die Bänder etwas verschmutzt, Nadel fehlt. **2** III

Schätzung: 25,00 €

2022



Große krause Ordensschnalle mit zwei Auszeichnungen. 1) Hohenzollernsche Denkmünze 1848/1849, probemäßige Augabe (mit gerillter Öse), Bronze; 2) Kriegsdenkmünze 1870-1871 in Stahl für Nichtkämpfer, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse). Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **2 R** II

Interessante und wohl auch seltene Kombination!

Schätzung: 25,00 €

2023



Knopfloch-Schleife eines ehemaligen preußischen Offiziers und Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit Bändern von fünf Auszeichnungen. Anfertigung der Firma J. Godet und Sohn in Berlin: 1) Kronen-Orden III. Klasse oder IV. Klasse; 2) Dienstauszeichnung der Offiziere für 25 Dienstjahre; 3) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer; 4) Erinnerungskreuz 1866 für Kämpfer; 5) Zentenarmedaille 1897. An Trageknopf, dieser mit Herstellerbezeichnung. II

Schätzung: 10,00 €

2024



Paar Mannschafts-Schulterklappen der Fliegertruppe in Feldgrau. Unterschiedlich lang, bestickt, guter Zustand. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2025



Paar Schulterstücke eines preußischen Oberleutnants der Fliegertruppe. Guters Zustand. **2** II

Schätzung: 25,00 €

2026



Paar Mannschafts-Schulterklappen der Fliegertruppe (Flieger-Bataillon Nr. 2) in Feldgrau. Etwas verschmutzt und minimal verfärbt, ordentlicher Zustand. **2** II-

Schätzung: 25,00 €

2027 **Paar Schulterstücke eines Oberleutnants der Fliegertruppe.** Etwas gedunkelt. **2** II

Schätzung:
25,00 €

2028 **Paar Schulterstücke eines Leutnants der Fliegertruppe.** Guter Zustand. **2** II

Schätzung:
25,00 €

2029 **Identifizierungsmarke (sog. "Hundemarke") des Gefreiten Alex Rettig von der Flieger-Abteilung A 269.** Zinkblech. II

Schätzung:
10,00 €

2030 **Identifizierungsmarke des Fliegerhorstes Halle.** Zinkblech, mit Nr. "453". II

Schätzung:
10,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918) - EISERNES KREUZ

2031 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1870.** Nachfertigung eines Eisernen Kreuzes I. Klasse, gewölbte Ausführung, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, an Nadel, diese jedoch Buntmetall (möglicherweise ergänzt!), mit zwei seitlichen horizontalen Fixierhaken. II

Schätzung:
250,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2032



Große Feldschnalle des Obersten z. D. Karl Ingenbrand mit sechs Auszeichnungsbändern, mit fast passender kleiner Feldschnalle mit sieben Auszeichnungsbändern. 1) Sachsen: Kriegsverdienstkreuz (1915); 2) Sachsen: Verdienstkreuz Ritterkreuz 1. Klasse; 3) Sachsen: Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere; 4) Bayern: Armeedenkzeichen 1866; 5) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer; 6) Zentenarmedaille 1897. Auf dem Revers Tuchabdeckung, an Nadel. Der kleinen Feldschnalle ist noch ein Eisernes Kreuz 1914 I. oder II. Klasse vorangestellt. Auf dem Revers Abdeckstoff, an Nadel. Mit Notizen zum Träger. **2** II

Karl Ingenbrand, geboren in Würzburg, nahm laut Peter Groch in der Königlich Bayerischen Armee am Krieg von 1866 teil. Am 28. Juni 1888 ist er als Hauptmann und Kompaniechef im 11. Sächsischen Infanterie-Regminent Nr. 139 genannt. Das Ritterkreuz 1. Klasse des Königlich Sächsischen Verdienstordens erhielt er am 14. April 1902 als charakterisierter Oberstleutnant z. D. und 2. Stabsoffizier beim Landwehrbezirk I Dresden. Am 23. Februar erfolgte die Verleihung des sächsischen Kriegsverdienstkreuzes als Oberst z. D. und Bahnhofskommandeur zu Werdau in Sachsen.

Schätzung:
50,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › SCHWARZBURG › FÜRSTENTUM SCHWARZBURG-SONDERSHAUSEN (BIS 1918)

2033



Medaille für Rettung aus Gefahr (1868). 2. Modell (mit dem Portrait Fürst Karl Günthers - 1893-1918), 1. (!) Ausgabe (der Halsabschnitt berührt den Rand nicht - 1893-1898), Miniatur der Silbernen Medaille, Silberguß, deutliche Korrosions-Spuren, ohne Bändchen. **RRRR** IV

Trotz des mäßigen Erhaltungszustands von außerordentlicher Seltenheit, da laut Beyreiß (in BYL S. 174) diese Medaille in dieser Form nur fünfmal verliehen wurde. Unseres Wissens nach ist diese Ausgabe bisher auch in der Originalgröße nicht bildlich erfaßt worden.

Schätzung:
10,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES REICH 1871-1918

2034



Marine-Flugzeugführerabzeichen Land. Reduktion, 48,7 x 31,6 mm, 800/000 Silberguß vergoldet, etwas berieben, auf dem Revers Silberpunze "Halbmond 800", an Nadel. II

Baldes (in BALD S. 462 ff.) nennt 230 bekannte Träger.

Schätzung:
100,00 €

2035



Marineflieger-Erinnerungsabzeichen. Reduktion, 54,5 x 33,7 mm, Buntmetall-Guß vergoldet, an Nadel. II

Baldes (in BALD S. 522) nennt 20 Verleihungen bis Dezember 1918.

Schätzung:
100,00 €

2036	**Marineflieger-Erinnerungsabzeichen.** Miniatur, Buntmetall vergoldet, an Nadel. **RR** II	**Schätzung:** 25,00 €
2037	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, 3. Typ, 71,7 x 45,3 mm, 800/000 Silber, hohl verbödet, auf dem Revers unkenntlich gemachte Herstellerbezeichnung von Juncker und Silberpunze "Halbmond 800", unterhalb des Nadelhakens Luftdruck-Ausgleichs-Öffnung, an Nadel. OEK23 3286. II	**Schätzung:** 500,00 €
2038	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Wohl alte Zweit- oder Nachfertigung, 70,9 x 45,3, hohles Eisenblech versilbert, 12,9 g, an Nadel. OEK23 3286/1 var. II	**Schätzung:** 100,00 €
2039	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Reduktion in vergoldeter Ausführung, 47,2 x 30,7 mm, Buntmetall alt vergoldet, etwas korrodiert, horizontal broschiert. II	**Schätzung:** 50,00 €
2040	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Halbminiatur, 32,0 x 21,0 mm, Weißmetall versilbert, an Nadel. II	**Schätzung:** 25,00 €
2041	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Halbminiatur, 32,3 x 21,0 mm, Weißmetall versilbert, an Nadel. II	**Schätzung:** 25,00 €
2042	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Halbminiatur, 34,8 x 21,0 mm, Buntmetall versilbert, an Öse. II	**Schätzung:** 25,00 €

2043	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Miniatur, Buntmetall versilbert, an Nadel. II	**Schätzung:** 10,00 €
2044	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Miniatur, Buntmetall versilbert, an Nadel. II	**Schätzung:** 10,00 €
2045	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Miniatur, Buntmetall versilbert, an Nadel. II	**Schätzung:** 10,00 €
2046	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Miniatur massiv, aufgelegt auf Flugzeugpropeller, 800/000 Silber, auf dem Revers punziert "800", horizontal broschiert. II	**Schätzung:** 25,00 €
2047	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Miniatur hohl, aufgelegt auf Flugzeugpropeller, 800/000 Silber, auf dem Revers punziert "800", horizontal broschiert. II	**Schätzung:** 25,00 €
2048	**Abzeichen für Flugzeugführer.** Miniatur, aufgelegt auf einen Fingerring, Silber, Tragespuren. III	**Schätzung:** 10,00 €

2049



Abzeichen für Flugzeugführer. Knopfloch-Schleifchen, Anfertigung der Firma Reimann in Berlin, mit Bändchen von fünf Auszeichnungen: 1) EK II 1914; 2) Bayern: Militärverdienstorden oder Militärverdienstkreuz; 3) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer; 4) Ungarn: Kriegserinnerungsmedaille mit Schwertern 1914-1918; 5) Bulgarien: Kriegserinnerungsmedaille 1915-1918, mit aufgelegter Miniatur des Schwarzen Verwundeten-Abzeichens, Lackierung tlw. Vergangen, und mit anhängenden Miniaturen des Frontkämpferkreuzes und des Abzeichens für Flugzeugführer. Am Knopf mit Herstellerbezeichnung. II

Schätzung: 10,00 €

2050



Abzeichen für Flugzeugführer. Miniatur, aufgelegt auf einen Fingerring, Silber, Tragespuren. III

Schätzung: 10,00 €

2051



Abzeichen für Flugzeugführer. Miniatur, aufgelegt auf einen Fingerring, Silber, Tragespuren. III

Schätzung: 10,00 €

2052



Abzeichen für Flugzeugführer. Wohl alte Zweit- oder Nachfertigung, 71,6 x 45,5 mm, Weißmetall, hohl verbödet, 28,5 g, unterhalb des Nadelhakens Luftdruck-Ausgleichs-Öffnung, an Nadel, diese Buntmetall versilbert. OEK23 3286 var. II

Schätzung: 250,00 €

2053



Abzeichen für Beobachtungsoffiziere. Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, 1. Typ, 71,7 x 45,6 mm, 800/000 Silber, hohl verbödet, tlw. emailliert, 33,9 g, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Silberpunze "Halbmond 800", an Nadel. OEK23 3287. II

Schätzung: 300,00 €

2054



Abzeichen für Beobachtungsoffiziere. 2. Typ, 72,0 x 45,0 mm, Buntmetall versilbert, hohl verbödet, tlw. emailliert, 22,5 g, an Nadel. OEK23 3287 var. II

Schätzung: 250,00 €

2055 **Abzeichen für Beobachtungsoffiziere.** Miniatur, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, an Nadel. II
Schätzung: 10,00 €

2056 **Abzeichen für Beobachtungsoffiziere.** Miniatur, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, an Nadel. II
Schätzung: 10,00 €

2057 **Abzeichen für Beobachtungsoffiziere.** Ältere Nachfertigung, 72,7 x 44,5 mm, Silber, hohl verbödet, tlw. emailliert, 18,5 g, auf dem Revers zwei Luftdruck-Ausgleichs-Öffnungen, vertikal broschiert. II
Schätzung: 50,00 €

2058 **Abzeichen für Beobachtungsoffiziere.** Ältere Nachfertigung, 70,1 x 45,9 mm, hohl gefertigt, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, Revers mit ovaler Abdeckplatte, 26,0 g, an Nadel. II
Schätzung: 75,00 €

2059 **Flieger-Erinnerungsabzeichen.** Anfertigung der Firma P. Meybauer in Berlin, 2. Typ, 72,5 x 45,6 mm, Weißmetall versilbert, hohl verbödet, 23,9 g, auf dem Revers Hersteller-Zeichen von Meybauer und Luftdruck-Ausgleichs-Öffnung, an Nadel. OEK23 3288. II
Schätzung: 300,00 €

2060 **Flieger-Erinnerungsabzeichen.** Miniatur, Buntmetall versilbert, an Nadel. II
Schätzung: 10,00 €

2061 **Flieger-Erinnerungsabzeichen.** Miniatur, Buntmetall versilbert, an Nadel. II
Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES REICH 1871-1918

2062 **Ca. acht Abzeichen und Kleinabzeichen zum Thema Fliegerei im Ersten Weltkrieg.** Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teil versilbert, teils emailliert, bei einem fehlt die Auflage, an Nadeln oder broschiert, in unterschiedlichen Erhaltungen. Dazu eine moderne Anfertigung eines Matrosen-Mützenbandes "FREIWILLIGES MARINE=FLIEGERKORPS". **9** II; IV

Schätzung: 25,00 €

2063 **Einzelnes Schulterstück mit beigefügtem Abzeichen der Fliegertruppe und Monogramm "L3".** Guter Zustand. II

Schätzung: 10,00 €

2064 **Paar wohl Unteroffiziers-Schulterklappen der Fliegertruppe.** Gute Erhaltung. **2** II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK"

2065 **Erinnerungsabzeichen für Heeres-Luftschiffer.** Reduktion, 31,0 x 50,4 mm, Buntmetall versilbert, horizontal broschiert. II

Schätzung: 100,00 €

2066 **Erinnerungsabzeichen für Marine-Luftschiffer.** Späte Nachfertigung, Buntmetall geschwärzt, an vertikaler Nadel. II

Schätzung: 50,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVEREINE- UND VERBÄNDE

2067 **Ehren- und Erinnerungskreuz des Marinekorps Flandern.** Bronze, an glatter Einer-Schnalle mit etwas zerschlissenem und verschmutztem Band, mit Bandschnalle "LUFTKRIEG". NKV 817, 827. II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVEREINE- UND VERBÄNDE

2068



Ehren- und Erinnerungskreuz des Marinekorps Flandern. Bronze, am trapezförmig gefalteten Band mit Bandschnalle "LUFTKRIEG". NKV 817, 827. II

Schätzung: 25,00 €

2069



Modellflieger-Leistungsabzeichen des Deutschen Modell- und Segelflugverbandes. Ausgabe mit Kaiserkrone, Ausführung mit goldfarbener Auflage, 59,9 x 55,0 mm, Buntmetall versilbert (berieben), tlw. vergoldet und tlw. emailliert, an Nadel. HÜ3 02.09.22/2; KÜ345 3738 var. II

Schätzung: 100,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › BULGARIEN › ZARENTUM BULGARIEN (1908-1944)

2070



Beobachter-Abzeichen. Miniatur, Buntmetall versilbert, an Nadel. **R** II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2071



Militärverdienstkreuz. 4. Modell (1914-1918), Militärverdienstkreuz III. Klasse mit der Kriegsdekoration und mit Schwertern, Geschenkanfertigung der Firma Rothe & Neffe in Wien, 900/000 Silber, tlw. vergoldet und emailliert, in der Öse punziert "FR" und Silberpunze, auf dem glatten Revers Dedikations-Inschrift "SEINEM / KAME-RADEN DAS / OFFIZIERS KORPs DER / LUFT-SCHIFFER ABTEILUNG", mit aufgelegtem wohl Schildplatt-Medaillon im Zentrum, am originalen alten Dreiecksband mit aufgelegten Schwertern, im originär nicht zugehörigen, goldfarben bezeichneten Etui der Firma V. Mayers Söhne in Wien. **RRR** II

Schätzung: 150,00 €

2072



Feldpilotenabzeichen (1913). 1. Modell (mit Monogramm Kaiser Franz Josephs I. - 1913-1916), Ausgabe ohne Kronen-Pendilien, Anfertigung der Firma Josef Zimbler in Wien, 63,3 x 61,3 mm, Buntmetall-Guß (!) vergoldet, tlw. emaillliert, 24,7 g, der Adler mit Herstellerbezeichnung von Zimbler auf dem Revers mittels zweier Rundkopfnieten befestigt, an vertikaler dünner Nadel. BWK1 311. II

Für die Originalität dieses Exemplars kann leider keine Gewährleistung übernommen werden! [There is no warranty for the originality of this piece!]

Schätzung: 250,00 €

2073



Feldpilotenabzeichen (1913). 1. Modell (mit Monogramm Kaiser Franz Josephs I. -1913-1916), Ausgabe ohne Kronen-Pendilien, spätere Nachfertigung, 63,2 x 60,6 mm, Buntmetall vergoldet, tlw. emaillliert, 21,4 g, der Adler auf dem Revers mittels zweier Splinte befestigt, die Nadel abgebrochen, aber beiliegend. III

Schätzung: 75,00 €

2074



Feldpilotenabzeichen (1913). 1. Modell (mit Monogramm Kaiser Franz Josephs I. -1913-1916), Ausgabe ohne Kronen-Pendilien, moderne Nachfertigung, 62,5 x 57,6 mm, deutlich gewölbt, Buntmetall tlw. vergoldet und emaillliert, 23,7 g, der bronzefarbene Adler auf dem Revers mittels zweier Rundkopfnieten befestigt, an dicker runder Nadel. II

Schätzung: 50,00 €

2075



Feldpilotenabzeichen (1913). 1. Modell (mit Monogramm Kaiser Franz Josephs I. -1913-1916), Ausgabe mit Kronen-Pendilien, Anfertigung der Firma Josef Zimbler in Wien, 66,5 x 61,4 mm, Buntmetall-Guß (!) vergoldet, tlw. emaillliert, 24,3 g, der Adler mit Herstellerbezeichnung von Zimbler auf dem Revers mittels zweier Rundkopfnieten befestigt, auf dem Revers Beschreibungs-Etikett, an vertikaler dünner Nadel. BWK1 311. II

Für die Originalität dieses Exemplars kann leider keine Gewährleistung übernommen werden! [There is no warranty for the originality of this piece!]

Schätzung: 250,00 €

2076



Feldpilotenabzeichen (1913). 1. Modell (mit Monogramm Kaiser Franz Josephs I. -1913-1916), Ausgabe mit Kronen-Pendilien, Zweit- oder Nachfertigung, 66,0 x 54,5 mm, Buntmetall vergoldet, tlw. emaillliert, 25,6 g, der Adler auf dem Revers mittels zweier Splinte befestigt und verlötet, auf dem Revers Beschreibungs-Etiketten, an zwei Befestigungs-Spangen. II

Schätzung: 100,00 €

2077



Feldpilotenabzeichen (1913). 2. Modell (mit Monogramm Kaiser Karls und einer Krone -1916/1917), Halbminiatur, 31,5 x 26,2 mm, Buntmetall tlw. emailliert, min. Emaille-Chips, vertikal broschiert. **RR** II

Schätzung: 50,00 €

2078



Feldpilotenabzeichen (1913). 2. Modell (mit Monogramm Kaiser Karls und zwei Kronen -1917/1918), Anfertigung der Firma Josef Zimbler in Wien, 61,5 x 61,5 mm, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, 26,1 g, der Adler mit Herstellerbezeichnung von Zimbler auf dem Revers mittels zweier Rundkopfnieten befestigt, an zwei Befestigungsklammern, diese etwas verbogen. BWK1. II

Schätzung: 300,00 €

2079 **Fliegerabzeichen der Armee (1917).** Halbminiatur, 28,5 x 26,5 mm, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, vertikal broschiert. **R** II

Schätzung: 50,00 €

2080 **Feldpilotenabzeichen (1913).** 2. Modell (mit Monogramm Kaiser Karls und einer Krone -1916/1917), Miniatur, 26,4 x 25,1 mm, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, vertikal broschiert. **RR** II-III

Schätzung: 25,00 €

2081 **Abzeichen der Flieger-Kompanie 9.** 31,9 x 36,4 mm, Buntmetall massiv, tlw. emailliert, der Adler mittels zwei Nieten auf dem Revers befestigt, an etwas verbogener Nadel. II

Schätzung: 25,00 €

2082 **Ca. sechs Abzeichen zum Thema Fliegerei im Ersten Weltkrieg.** Davon zwei mit fehlenden Adlern, unterschiedliche Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, broschiert. Dazu zwei Fliegerei-Abzeichen der Ukraine, Buntmetall vergoldet und emailliert, jeweils horizontal broschiert. **8** II; IV

Schätzung: 25,00 €

2083 **Ca. 15 Kappenabzeichen der meist österreichischen Fliegerei.** Jeweils Blech, teils versilbert, eines tlw. emailliert, broschiert, bei einem die Broschierung abgebrochen, in unterschiedlichen Erhaltungen. **15** II; IV

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG PETER GROCH - TEIL 7 › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

2084 **Mecidiye-Orden [نشان مجيديه - Nişanı Mecîdî].** Dekoration der 3. Klasse, Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber brillantiert und reperciert, Medaillon Gold emailliert, Überhöhung Silber, Gold plattiert und emailliert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen der Münze, am alten konfektionierten Einknöpf-Halsband. BWK4 167. II

Schätzung: 250,00 €

2085

Mecidiye-Orden [يناشن يديجم - Nişanı Mecîdî]. Dekoration wohl der 3. Klasse, Silber brillantiert, Medaillon Gold emailliert, Überhöhung Gold emailliert und broschiert, die Dekoration eingehängt, auf dem Revers "Sah"-Punze, am altem konfektionierten Halsband. BWK4 168. II

Schätzung: 100,00 €

2086

Mecidiye-Orden [يناشن يديجم - Nişanı Mecîdî]. Dekoration der 4. Klasse, Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel, wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber brillantiert, Medaillon Gold emailliert, Überhöhung des Osmanje-Ordens, Silber vergoldet, auf dem Revers Hersteller-Zeichen der Münze und Tremolierstich, Band-Ring modern ergänzt, am alten Brustband mit aufgelegter Rosette. BWK4 168. II

Schätzung: 50,00 €

2087

Mecidiye-Orden [يناشن يديجم - Nişanı Mecîdî]. Dekoration der 5. Klasse (mit silberfarbenem Medaillon-Feld), Silber brillantiert, Medaillon-Ring Gold emailliert, Überhöhung Silber, Gold plattiert und emailliert, auf dem Revers "Sah"-Punze, am alten Dreiecksband. BWK4 169. II

Schätzung: 75,00 €

2088

Mecidiye-Orden [يناشن يديجم - Nişanı Mecîdî]. Dekoration der 5. Klasse (mit silberfarbenem Medaillon-Feld), Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber brillantiert, Medaillon-Ring Gold emailliert, Überhöhung Silber, Gold plattiert und emailliert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen der Münze, am ergänzten Bandring und neuem Band. BWK4 169. II

Schätzung: 75,00 €

2089

Osmanje-Orden [ناشن ينامثع- Nişan-ı Osmani]. 2. Modell (Dekorationen mit grünen Strahlen - 1867-1922), Dekoration der 1. Klasse, Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber tlw. brillantiert, tlw. vergoldet, Avers-Medaillon-Feld und Revers-Medaillon-Ring Gold, emailliert, am originalen alten konfektionierten Schulterband. BWK4 185. II

Schätzung: 300,00 €

2090

Osmanje-Orden [ناشن ينامثع - Nişan-ı Osmani]. 2. Modell (Dekorationen mit grünen Strahlen - 1867-1922), originaler Schulterband-Abschnitt zu Dekoration der 1. Klasse, 103 mm breit, ca. 57 cm lang. II

Schätzung: 10,00 €

2091

Osmanje-Orden [نشان عثمانی- Nişan-ı Osmani]. 2. Modell (Dekorationen mit grünen Strahlen - 1867-1922), Dekoration der 3. Klasse, Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber tlw. brillantiert, tlw. vergoldet, Avers-Medaillon-Feld Gold, emailliert, am alten konfektionierten Schulterband. BWK4 189. II

Schätzung: 250,00 €

2092

Osmanje-Orden [نشان عثمانی- Nişan-ı Osmani]. 2. Modell (Dekorationen mit grünen Strahlen - 1867-1922), Dekoration der 4. Klasse, Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber tlw. brillantiert, tlw. vergoldet, Avers-Medaillon-Feld Gold, emailliert, am alten Brustband. BWK4 190. II

Schätzung: 100,00 €

2093

Osmanje-Orden [نشان عثمانی- Nişan-ı Osmani]. 2. Modell (Dekorationen mit grünen Strahlen - 1867-1922), Dekoration der 4. Klasse, Anfertigung der Osmanischen Münze [Darphâne-i Âmire] in Konstantinopel wohl aus der Regierungszeit Mehmeds V. Reschad (1844-1918, reg. seit 1909), Silber tlw. brillantiert, tlw. vergoldet, Avers-Medaillon-Feld Gold, emailliert, zusammen mit nicht ganz korrektem konfektionierten Halsband. BWK4 190. II

Schätzung: 100,00 €

2094

Liyakat-Medaille [Liyakât Madalyası]. Ca. drei Miniaturen der Silbernen Medaille, Buntmetall versilbert, die Versilberung tlw. abgegangen. Dazu eine Bandrolle Miniaturband. Sowie eine Überhöhung des Osmanje-Ordens, Buntmetall vergoldet. **5** III

Schätzung: 10,00 €

KÜNKER



Die Sammlung Gerhard „Jimmy“ Treffeisen

Badische Auszeichnungen

Donnerstag, 2. Dezember 2021

GERHARD „JIMMY“ TREFFEISEN -
EIN ECHTER SÜDBAD’NER DURCH UND DURCH!



Gerhard Treffeisen wurde am 28. Juli 1935 in Freiburg i. Br. geboren. Nach seiner Schreinerlehre ergriff er den Beruf eines Präparators am Anatomischen Institut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br., den er bis zu seiner Verrentung im Jahre 1998 ausübte. Seinem ursprünglich erlernten Beruf des Möbelschreiners blieb er zeitlebens in einem seiner Hobbies treu; denn er restaurierte sehr gerne alte Bauernmöbel des Schwarzwalds und des Breisgaus, wo er auch für namhafte Antiquitätengeschäfte in Freiburg tätig war.

In seinen Hobbys war er sehr vielseitig orientiert, so fuhr er gerne Ski, wanderte sehr gern, und als Mitglied des Vereins der Naturfreunde organisierte er einwöchige Bergtouren in den Alpen. Als begeisterter Horex-Motorrad-Fahrer war er dem Horex-Club freundschaftlich verbunden, dessen langjähriger Präsident er war.

Als waschechter und leidenschaftlicher Bad’ner gehört eine weitere Begeisterung den Orden, Ehrenzeichen, Medaillen und Abzeichen des Großherzogtums, der freien Volksrepublik, der Republik und des Landes Baden und seinen Vereinigungen und Vereinen. Auch in diesem Bereich war er immer sehr engagiert und durchstöberte, nicht immer zur Freude seiner Ehefrau Waltraud, unzählige Flohmärkte der näheren und ferneren Umgebung. Als Sammler nahm er regelmäßig an den meist monatlichen Treffen der Sammlergruppe Südbaden des Bundes Deutscher Ordenssammler BDOS e. V., später der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde DGO e. V., in Freiburg teil, wo er allgemein als „Jimmy“ bekannt war. Dort hat ihn auch der Autor dieser Zeilen in den 1980er Jahren während seines Studiums in Freiburg kennengelernt.

In den letzten Jahren trennte sich Jimmy von Teilen seiner Sammlung, so z. B. von den badischen Orden und einem Teil seiner Ordensschnallen. Mit zunehmendem Alter, vor allem nach dem Tod seiner Ehefrau, war es nicht mehr zu verhindern, daß er sich in ein Pflegeheim zurückziehen mußte. So beschloß er, den noch vorhandenen, immer noch stattlichen Teil seiner Sammlung vor allem badischer Ehrenzeichen, Medaillen und Abzeichen über das Auktionshaus Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG zu veräußern. Sein langjähriger Freund Henning Volle hat die Sammlung sortiert und für die Einlieferung zur Auktion vorbereitet.

Gerhard Treffeisen war 62 Jahre verheiratet mit Waltraud Treffeisen, geborene Stritt.

Lieber Jimmy, ich freue mich sehr darüber und danke Dir, daß ich Deine Sammlung für die Versteigerung bearbeiten durfte, und hoffe, daß die Stücke eine gute Abnahme finden.

Konstanz (Baden), im November 2021

Michael Autengruber

2095 **Großherzoglicher Hausorden der Treue.** Schabracken-Stern des Bruststerns des Ordens für Stabsoffiziere, Durchmesser 63,7 mm, Weißmetall versilbert, Buntmetall vergoldet und tlw. lackiert, die Auflagen mittels flachen Splinten befestigt, mit vier Befestigungs-Schlaufen. **R** II

Schätzung: 50,00 €

2096 **Großherzoglicher Orden vom Zähringer Löwen.** Leeres Etui zum Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen (ohne die Auszeichnung!), mit goldfarbenem Monogramm Doppel-"F" mit Krone. II

Schätzung: 25,00 €

2097 **Medaille für civile Verdienste bzw. Civil-Verdienstmedaille (bis 1866).** 8. Modell (mit dem Portrait Großherzog Leopolds - 1830-1852), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe mit (laut Volle in VL2 S. 179) Avers-Stempel A (längere Umschrift) und Revers-Stempel ohne Pünktchen über dem "U" von "FURST" (durch Stempelabnutzung - ursprünglich Revers-Stempel Z mit deutlich vom Rand entfernten Pünktchen über dem "Ü" von "FÜRST", Silber, auf dem Hals-Abschnitt Stempelschneider-Signatur "KACHEL", am langen alten Originalband. OEK23 191; VL2 5.22. II

Laut Volle (in VL2 S. 269) wurde diese Medaille in allen Stempelkoppelungen zusammen nur 321-mal verliehen.

Schätzung: 500,00 €

2098 **Medaille für civile Verdienste bzw. Civil-Verdienstmedaille (bis 1866).** 9. Modell (mit dem jungen Portrait des Prinzen und Regenten Friedrich - 1855?-1856), 2. Ausgabe (mit Stempelschneider-Signatur "L:KACHEL:F" auf dem Avers), Silber, am langen alten Originalband. OEK23 195; VL2 5.37. **RR** II

Schätzung: 750,00 €

2099 **Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866).** 11. Modell (mit dem jungen Portrait Großherzog Friedrichs I., auf dem Revers breiter Sockel - 1866-1868), Silber, kleine Randdelle, am langen alten Originalband. OEK23 203; VL2 5.43. **RR** II

Laut Volle (in VL2 S. 274) wurde diese Medaille nur 114-mal verliehen.

Schätzung: 750,00 €

2100 **Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866).** 12. Modell (mit dem älteren Portrait Großherzog Friedrichs I. - 1869-1907), 1. Ausgabe (mit Stempelschneider-Signatur "C. SCHNITZSPAHN F." - 1869-1882), Silberne Verdienstmedaille, Silber, am alten Band. OEK23 206, VL2 5.47. II

Laut Volle (in VL2 S. 280) wurde diese Medaille 872-mal verliehen.

Schätzung: 150,00 €

2101



Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 12. Modell (mit dem älteren Portrait Großherzog Friedrichs I. - 1869-1907), 2. Ausgabe (ohne Stempelschneider-Signatur - 1882-1907), Silberne Verdienstmedaille, Silber, am alten langen Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille. OEK23 209; VL2 5.53. II

Laut Volle (in VL2 S. 284) wurde diese Medaille 5.738-mal am gelben und 172-mal am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille verliehen.

Schätzung: 75,00 €

2102



Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 12. Modell (mit dem älteren Portrait Großherzog Friedrichs I. - 1869-1907), 2. Ausgabe (ohne Stempelschneider-Signatur - 1882-1907), Kleine Goldene Verdienstmedaille, Gold, 23,4 g, auf dem Revers min. Delle im Feld, am langen alten Band. OEK23 210; VL2 5.54. II

Laut Volle (in VL2 S. 284) wurde diese Medaille 2.400-mal am gelben und viermal am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille verliehen.

Schätzung: 500,00 €

2103



Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Große goldene Verdienstmedaille, Ausgabe 1912-1916, Silber vergoldet, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am neuen Band. OEK23 212; VL2 5.57. II

Für die Originalität der Vergoldung kann keine Gewährleistung gegeben werden! [There is no warranty for the originality of the gilding!] - Laut Volle (in VL2 S. 288) wurde diese Medaille in allen Ausgabe nur 61-mal verliehen.

Schätzung: 25,00 €

2104



Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Große goldene Verdienstmedaille, Ausgabe 1912-1916, Silber vergoldet, Vergoldung verblaßt, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am alten Band der Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille. OEK23 212; VL2 5.57. II

Für die Originalität der Vergoldung kann keine Gewährleistung gegeben werden! [There is no warranty for the originality of the gilding!] - Laut Volle (in VL2 S. 288) wurde diese Medaille in allen Ausgabe nur 61-mal verliehen, und zwar stets am statutengemäßen Band und kein einziges Mal am Band der Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille.

Schätzung: 25,00 €

2105

Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe 1908-1916, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am originalen alten, etwas zerschlissenen Band der Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille, im Verleihungsetui mit goldfarbenem Monogramm "F." OEK23 215; VL2 5.59. II

Schätzung: 25,00 €

2106

Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe 1908-1916, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am alten Originalband. OEK23 215; VL2 5.59. II

Schätzung: 10,00 €

2107

Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe 1908-1916, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am alten Originalband der Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille. OEK23 215; VL2 5.60. II

Schätzung: 10,00 €

2108

Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe 1916-1918, Buntmetall versilbert, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", auf dem Rand Punzierung für Buntmetall, mit späterem zivilen Band, im etwas beriebenen Verleihungsetui mit goldfarbenem Monogramm "F." OEK23 215; VL2 5.63. II

Schätzung: 25,00 €

2109

Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe 1916-1918, Buntmetall versilbert, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", auf dem Rand Punzierung für Buntmetall, mit späterem zivilen Band. OEK23 215; VL2 5.63. II

Schätzung: 10,00 €

2110

Regierungsjubiläumsmedaille (1902). Bronzene Medaille , Bronze, am schmalen alten Band. OEK23 220; VL2 22.2. II

Schätzung: 10,00 €

2111

Erinnerungsmedaille (1906). Buntmetall vergoldet, am späteren schmalen, nicht korrekten Band der Dienstauszeichnung. OEK23 222; VL2 25. II

Schätzung: 100,00 €

2112



Rettungsmedaille (1866). 2. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1909-1918), 990/000 Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", auf dem Avers bei "OG" von "GROSSHERZOG" Silberlot-Tropfen von der Anlötung des Bandbügels, auf dem Revers unten Silberpunze "990", am neuen Band. OEK23 233; VL2 15.7. II-III

Laut Volle (in VL2 S. 437) wurde diese Medaille zwischen 1908 und 1918 nur 68-mal verliehen.

Schätzung: 600,00 €

2113



Ehrenzeichen der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nach 25 Dienstjahren. Buntmetall vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel. OEK23 245; VL2 18.3. II

Schätzung: 25,00 €

2114



Ehrenzeichen der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nach 40 Dienstjahren. 1. Ausgabe (1898-1917), Kupfer, an krauser Einer-Schnalle zum Einhängen. OEK23 246; VL218.4.1. II

Schätzung: 100,00 €

2115



Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten für treue Pflichterfüllung (1895). 1. Modell (mit "S" in "GROSHERZOG" - 1895-1908), Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "MAYER", am alten Originalband. OEK23 247; VL2 21.1. II

Gestiftet von Großherzog Friedrich I. am 11. November 1895 (veröffentlicht im Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XXI von 1895, S. 395). Um das Ehrenzeichen zu erhalten, mußte der Beliehene in der Regel mindestens 30 Arbeitsjahre (gerechnet vom 25. Lebensjahr an) aufweisen. Nach der Regierungsübernahme von Großherzog Friedrich II. 1907 wurde das Bildnis des Stifters beibehalten, 1908 jedoch die Umschrift (zwei "S" in "GROSSHERZOG") verändert (2. Modell). Von 1896 bis 1914 wurden laut Wienand und Zeitz (in WIZEI S. 176) insgesamt 6.050 Ehrenzeichen geprägt. Am 18. Mai 1916 gestattete Großherzog Friedrich II. die Herstellung der Medaille aus verkupfertem Eisen, wobei die erste Schreibweise ("GROSHERZOG") wieder zu verwenden war (3. Modell). Nach dem Thronverzicht Friedrichs II. am 22. November 1918 wurde die Verleihung des Ehrenzeichens eingestellt.

Schätzung: 10,00 €

2116



Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten für treue Pflichterfüllung (1895). 2. Modell (mit "SS" in "GROSSHERZOG" - 1908-1916), Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "MAYER", am alten Originalband. OEK23 248; VL2 21.2. II

Schätzung: 10,00 €

2117



Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten für treue Pflichterfüllung (1895). 2. Modell (mit "SS" in "GROSSHERZOG" - 1908-1916), nicht tragbare silberne Ausgabe, Silber (!), mit Stempelschneider-Signatur "MAYER". II

Schätzung: 25,00 €

2118



Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten für treue Pflichterfüllung (1895). 3. Modell (mit "S" in "GROSHERZOG", Eisen verkupfert - 1916-1918), Eisen verkupfert, mit Stempelschneider-Signatur "MAYER", am alten Band. OEK23 249; VL2 21.3. II

Schätzung: 10,00 €

2119



Dienstauszeichnung für Krankenschwestern des Badischen Frauenvereins. Kreuz für XXXV Dienstjahre, Silber vergoldet, Revers-Gravur "1934 / Rosa Kübler", an Tragebrosche, Silberrahmen, auf dem Revers Silberpunze "800" und Hersteller-Punze "L.B.", Porzellan-Medaillon mit Porzellanmalerei, auf dem Revers broschiert, an silberner Tragekette mit Knebelverschluß, Verschlußring punziert "800". OEK23 251; VL2 28.6. **R** II

Genau dieses Exemplar ist bei Volle (in VL2 S. 491) unter der Nr. 28.6 mit Avers und Revers abgebildet.

Schätzung: 200,00 €

2120



Dienstauszeichnung für Krankenschwestern des Badischen Frauenvereins. Kreuz für XXX Dienstjahre, Silber vergoldet, Revers-Gravur "1918 / 1923 / 1928 / Wilhelmine Koch / 1933 / In / grosser / Zeit", ohne Tragebrosche, an silbervergoldeter Tragekette mit Knebelverschluß. OEK23 252; VL2 28.5. II

Schätzung: 150,00 €

2121



Dienstauszeichnung für Krankenschwestern des Badischen Frauenvereins. Kreuz für XXV Dienstjahre, 800/000 Silber vergoldet, Revers-Gravur "1932 / Hopff / 1937" und Silberpunze "800", horizontal broschiert, ohne Tragekette. OEK23 253; VL2 28.4. II

Genau dieses Exemplar ist bei Volle (in VL2 S. 490) unter der Nr. 28.4 mit Avers und Revers abgebildet.

Schätzung: 100,00 €

2122



Dienstauszeichnung für Krankenschwestern des Badischen Frauenvereins. Kreuz für XX Dienstjahre, Silber vergoldet, Revers-Gravur "Else Müller / 1935 / 1925", ohne Tragekette. OEK23 254; VL2 28.3. II

Schätzung: 75,00 €

2123



Dienstauszeichnung für Krankenschwestern des Badischen Frauenvereins. Kreuz für X Dienstjahre, Silber, tlw. vergoldet, Revers-Gravur "Rosa Moser / 1921", ohne Tragekette. OEK23 256; VL2 28.1. II

Schätzung: 50,00 €

2124



Ehrengabe für weibliche Dienstboten. Ehrengabe für weibliche Dienstboten mit einer Dienstzeit von mehr als 60 Dienstjahren, Anfertigung der Firma Ludwig Bertsch in Karlsruhe, 800/000 Silber vergoldet, auf dem Revers Namensgravur "Veronika Oehler", im Bandring punziert "L.B.800", ohne Band oder Kettchen, im originalen, etwas beriebenen Verleihungsetui von Bertsch. OEK23 258; VL2 29.2. **RRRR** II

Von außerordentlicher Seltenheit; laut Volle (in VL2 S. 505) wurden von 1876 bis 1919 insgesamt nur fünf (!) Ehrengaben für mehr als 60 Jahre vergeben. Volle bildet (in VL2, 29.2) auf S. 501 Avers und Revers von exakt diesem Kreuz ab.

Schätzung: 500,00 €

2125



Ehrengabe für weibliche Dienstboten. Ehrengabe für weibliche Dienstboten mit einer Dienstzeit von mehr als 25 bis 40 Dienstjahren, 1. Modell (1876-1919), Anfertigung der Firma Ludwig Bertsch in Karlsruhe, 800/000 Silber vergoldet, auf dem Revers Namensgravur "Kätchen Arbeiter", im Bandring punziert "L.B.800", ohne Band oder Kettchen. OEK23 260; VL2 29.4. II

Laut Volle (in VL2 S. 505) wurden von 1876 bis 1919 insgesamt 2.177 Ehrengaben für mehr als 25 bis 40 Jahre vergeben. Volle bildet (in VL2, 29.4) auf S. 502 Avers und Revers von exakt diesem Kreuz ab. Eine Katharina Arbeiter hat die Katalognummer 2126 dieser Auktion verliehen bekommen.

Schätzung: 75,00 €

2126



Jubiläumsmedaille für Hebammen (1884). 2. Ausgabe (geänderter Engelskopf), Jubiläumsmedaille nach 25 Dienstjahren, Silber vergoldet, auf dem Revers graviert "Katharina Arbeiter", ohne Band oder Kettchen. OEK23 265 var.; VL2 32.5. II

Volle bildet (in VL2, 32.5) auf S. 520 Avers und Revers von exakt dieser Medaille ab. Einem Kätchen Arbeiter wurde auch die Katalognummer 2125 dieser Auktion verliehen.

Schätzung: 100,00 €

2127



Jubiläumsmedaille für Hebammen (1884). 4. Ausgabe (ohne geprägte Jahreszahl), Jubiläumsmedaille nach 25 Dienstjahren, Silber, auf dem Revers graviert "Rosina Brändlin", ohne Band oder Kettchen. OEK23 265 var.; VL2 32.11. II

Volle bildet (in VL2, 32.11) auf S. 522 Avers und Revers von exakt dieser Medaille ab.

Schätzung: 100,00 €

2128



Arbeiterinnenkreuz (1896). Arbeiterinnenkreuz nach 30 Arbeitsjahren, Anfertigung der Firma Ludwig Bertsch in Karlsruhe, 800/000 Silber, auf dem Revers Namensgravur "Maria Herbst", auf dem Bandring punziert "L.B.800", ohne Kettchen. OEK23 268; VL2 33.2. II

Laut Volle (in VL2 S. 526) wurden von 1896 bis 1914 insgesamt 2.307 Arbeiterinnenkreuze nach 30 Arbeitsjahren verliehen.

Schätzung: 100,00 €

2129



Allgemeines Kreuz für weibliche Personen (1883). Silberne Allgemeines Kreuz, auf dem Revers Anfertigung der Firma Ludwig Bertsch in Karlsruhe, 800/000 Silber, auf dem Revers Namensgravur "Paulina Herr", auf dem Revers der Trage-Agraffe Silberpunze "800" mit Krone und Halbmond und Hersteller-Punze "L.B.", ohne Kettchen oder Band. OEK23 270; VL2 31.3. **RR** II

Laut Volle (in VL2 S. 516) wurden von 1906 bis 1915 nur 102 Silberne Allgemeine Kreuze verliehen. Volle bildet (in VL2, 31.3) auf S. 516 Avers und Revers von exakt diesem Kreuz ab.

Schätzung: 200,00 €

2130



Felddienst-Auszeichnung (1839). Bronze, am originalen alten Band, mit Durchzugs-Bandspange "1866.". OEK23 278, 294; VL2 10, 11.1.1. II

Schätzung: 75,00 €

2131



Felddienst-Auszeichnung (1839). Bronze, am neuen Band, mit Durchzugs-Bandspangen "1866." und "1870.". OEK23 278, 294, 295; VL2 10, 11.1.3, 11.16. II

Schätzung: 75,00 €

2132



Gedächtnis-Medaille (1849) - sog. "Brudermordmedaille". Sog. "badische Prägung", Bronze, mit Stempelschneider-Zeichen "K" (für Kachel) auf dem Avers, am neuen Band. OEK23 298. II

Schätzung: 10,00 €

2133



Erinnerungskreuz für 1870-71 (auch "Erinnerungskreuz für freiwillige Hilfstätigkeit während des Krieges 1870-1871" genannt). Goldbronze, am neuen, nicht ganz korrekten Band des Kreuzes für Freiwillige Kriegshilfe (1916). OEK23 299; VL2 16.1. II

Schätzung: 50,00 €

2134



Kreuz für freiwillige Kriegshilfe (1916). Ausführung ohne Eichenkranz, 1. Ausgabe, Buntmetall vergoldet, an krauser Einer-Schnalle mit Nadel, mit gestempelter Verleihungstüte. OEK23 300; VL2 26.1. II

Schätzung: 25,00 €

2135



Kreuz für freiwillige Kriegshilfe (1916). Ausführung mit Eichenkranz, 1. Ausgabe, Buntmetall vergoldet, an Damenschleife mit Nadel, mit gestempelter Verleihungstüte. OEK23 301; VL2 26.3 II

Schätzung: 50,00 €

2136



Kriegsverdienstkreuz (1916). 2. Ausgabe, Zink vergoldet, tlw. versilbert, an krauser Einer-Schnalle mit Nadel. OEK23 302; VL2 27.2. II

Selten gute Erhaltung einer Ausgabe in Kriegsmetall.

Schätzung: 25,00 €

2137



Erinnerungsmedaille für die dem Badischen Militärvereins-Verband angehörenden Vereine (sog. "Fahnenmedaille") (1895). Medaille in Silber, Silber (geprüft!), Randdellen, am kurzen späteren Bandstück. OEK23 319 var.; VL2 20.3 var. **RRRR** II

Weder Volle (in VL2) noch Nimmergut (in OEK23) erwähnen eine Ausführung in echt Silber. Es dürfte sich deshalb um eines der ersten verliehenen Exemplare handeln.

Schätzung: 250,00 €

2138



Silberne Brosche für weibliche Dienstboten. 1. Modell, 1. Ausgabe, 990/000 Silber, auf dem Revers graviert "Margaretha / Ehehalt / für / treue Dienste / 1909-1916", in horizontal broschierter Silberfassung. VL2 29.5 (a). II

Volle bildet (in VL2, 29.5 (a)) auf S. 505 Avers und Revers von exakt dieser Brosche ab.

Schätzung: 25,00 €

2139



Silberne Brosche für weibliche Dienstboten. 1. Modell, 1. Ausgabe, 990/000 Silber, auf dem Revers graviert "Frida Kaufmann / für treue Dienste / 1907", in horizontal broschierter Silberfassung. VL2 29.5 (b). II

Volle bildet (in VL2, 29.5 (b)) auf S. 505 Avers und Revers von exakt dieser Brosche ab.

Schätzung: 25,00 €

2140 **Kommunale badische Schnalle für 20 Dienstjahre.** Nach dem Vorbild der Feuerwehr-Dienstschnalle des Landesverbandes Hessischer Freiwilliger Feuerwehren für 20 Dienstjahre, Buntmetall-Blech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, aufgelegt auf eine Trageschnalle mit dem alt aufgezogenen Band des badischen Ehrenzeichens der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren nach 25 Dienstjahren, an Nadel. II

Schätzung: 25,00 €

2141 **Preismedaille des Vereins zur Belohnung treuer Dienstboten in Karlsruhe.** Tragbare Medaille zur 2. Erteilung des Preises an Thekla Gnam 1871 nach 12 Dienstjahren, Durchmesser 37,2 mm, Silber, auf dem Revers graviert, deutliche Tragespuren, ohne Band. III-IV

Schätzung: 10,00 €

2142 **Preismedaille des Vereins zur Belohnung treuer Dienstboten in Karlsruhe.** Nicht tragbare Medaille fürv 6 1/2 Jahre treue Dienste, Durchmesser 33,5 mm, Silber, auf dem Revers graviert "Marie / Doll / 1916". I-II

Hervorragende Erhaltung!

Schätzung: 25,00 €

2143 **Ehrenzeichen der Stadt Lahr für 30 Jahre treue Arbeit.** Nicht tragbar, Durchmesser 37,3 mm, Silber, auf dem Revers graviert "Karl Müller" und "1891". **R** II

Hervorragende Erhaltung!

Schätzung: 25,00 €

2144 **Wohl Schützen-Anerkennungsmedaille des Sergeanten Metzger von der 9. Kompanie des 6. Badischen Infanterie-Regiments Kaiser Friedrich III Nr. 114.** Silber, auf dem Revers graviert "16.12.96 / Sergeant / Metzger / 9/114", ohne Band. II

Schätzung: 10,00 €

2145 **Medaille des Badischen Fußartillerie-Regiments Nr. 14 für gute Leistungen im Schießen.** Silber, ohne Band. II

Schätzung: 10,00 €

2146 **Erinnerungsmedaille an die 50. Jahrfeier des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113.** Buntmetall versilbert, an Einer-Schnalle mit korrektem Band, broschiert. US 125. II

Schätzung: 10,00 €

2147 **Erinnerungsmedaille an den Regimentstag des 1. Badischen Leibdragoner Regiments Nr. 20 am 9. VI. 1929.** Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim, Bronze versilbert, berieben, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Schleife, ohne Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2148 **Inoffizielle Silberne Gedächtnismedaille der Stadt Kenzingen für die Krieger und Sieger von 1870-71 (1895).** Durchmesser 33,6 mm, Silber, Tragespuren, ohne Band. **RR** II-III

Kenzingen ist eine Kleinstadt, die im Jahre 1900 4046 Einwohne hatte. Sie liegt im heutigen Landkreis Emmendingen im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 25,00 €

2149 **Schützenpreis-Medaille "Seinen besten Schützen" des I. Bataillons des 8. Badischen Infanterie-Rigiments Nr. 169 in Lahr (nach 1897).** Durchmesser 28,5 mm, Silber, Tragespuren, ohne Band. ZZ 444. **RR** II

Zaitz (In ZZ S. 62) datiert die Medaille falsch auf um 1895; denn das Regiment wurde erst 1897 aufgestellt.

Schätzung: 10,00 €

2150 **Konvolut von ca. neun badischen Feldschnallen.** Eine Fünfer, drei Vierer, drei Dreier und zwei Zweier, darunter u. a. Ritterkreuz I. Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen mit Schwertern und Eichenlaub und Silberne Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille, insgesamt mit 30 Bändern, davon 14 mit Auflagen, acht mit Nadeln. **9** II

Schätzung: 25,00 €

2151 **Konvolut von ca. fünf badischen Knopfloch-Schleifchen.** Zwei Dreier, ein Zweier und zwei Einer (Goldene Verdienstmedaille am Band der Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille, davon vier mit Knopf. **5** II

Schätzung: 10,00 €

2152 **Zwei badische Miniaturen-Anstecknadeln.** Einer Vierer mit SVM und eine Dreier mit Zähringer Löwen. Dazu eine weitere Dreier und zwei Einer. Jeweils an Nadeln. **5** II

Schätzung: 10,00 €

2153



Große krause Ordensschnalle mit drei Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisen geschwärzt, Silberzarge, am Band für Nichtkämpfer (etwas verfleckt); 2) Preußen: Verdienstkreuz für Kriegshilfe, Zink; 3) Baden: Militär-Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1918), 3. Klasse für 9 Dienstjahre, Argentan. Ohne Abdecktuch auf dem Revers, an Nadel. **3** II

Schätzung: 100,00 €

2154



Große krause Ordensschnalle mit fünf Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring nicht identifizierbare Hersteller-Punze; 2) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Ausgabe 1916-1918, Zink, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", Versilberung vergangen, am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille; 3) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "R.V. / PFORZHEIM / 21"; 4) Bayern: Jubiläumsmedaille für die Bayerische Armee in Bronze (1905), Bronze; 5) Baden: Landwehr-Dienstauszeichnung 2. Modell (1913-1918), Medaille, Buntmetall vergoldet. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **5** II

Schätzung: 100,00 €

2155



Große krause Ordensschnalle mit sechs Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 2) Baden: Kleine Goldene Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), 2. Ausgabe (1914-1916), Silber vergoldet, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille; 3) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Ausgabe 1908-1916, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille; 4) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "R.V. / PFORZHEIM / 21"; 5) Baden: Militär-Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1918), Kreuz 1. Klasse für XV Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers etwas korrodiert; 6) Ungarn: Kriegsdenkmünze 1914-1918 mit Schwertern, Weißmetall versilbert. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **6** II

Schätzung: 150,00 €

2156



Große krause Ordensschnalle mit sechs Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 2) Baden: Kleine Goldene Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), 2. Ausgabe (1914-1916), Silber vergoldet, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille; 3) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Ausgabe 1908-1916, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille; 4) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "O.12"; 5) Baden: Militär-Dienstauszeichnung, 2. Modell (1913-1918), Kreuz 1. Klasse für XV Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers etwas korrodiert; 6) Deutsches Reich: Treudienstehrenzeichen 2. Stufe für 25 Jahre, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **6** II

Schätzung:
150,00 €

2157



Große krause Ordensschnalle eines Kriegsveteranen mit vier Auszeichnungen zum Einhängen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 2) Baden: Silberne Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Ausgabe 1916-1918, Buntmetall versilbert, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", auf dem Rand Punzierung für Buntmetall, am Band der Militär-Karl-Friedrich-Medaille; 3) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "84 / R.V. / PFORZHEIM"; 4) Baden: Feuerwehr-Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes Baden (1925), Buntmetall vergoldet und emailliert, etwas verschmutzt, am nicht ganz korrekten blauen Band. An Nadel. Mit dazugehöriger Feldschnalle, an Nadel. **5** II

Schätzung:
150,00 €

2158



Große krause Ordensschnalle mit vier Auszeichnungen. 1) Baden: Großherzogliche Verdienstmedaille, 12. Modell (mit dem älteren Portrait Großherzog Friedrichs I. - 1869-1907), 2. Ausgabe (ohne Stempelschneider-Signatur - 1882-1907), Kleine Goldene Verdienstmedaille, Gold; 2) Baden: Dito, Silberne Verdienstmedaille, Silber; 3) Baden: Bronzene Regierungsjubiläums-Medaille, Bronze; 4) Anhalt: Herzoglich Anhaltischer Hausorden Albrecht des Bären, Silberne Verdienstmedaille. Auf dem Revers Abdecktuch mit Mottenfraß, an Nadel, diese gelöst. **4** II

Schätzung:
750,00 €

2159



Große glatte Ordenschnalle mit vier Auszeichnungen, davon drei zum Einhängen. 1) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit zwei Gefechtsspangen "STRASSBURG" und "AN DER LISAINE"; 2) Baden: Felddienst-Auszeichnung, Bronze, mit zwei Durchzugs-Bandspangen "1870." und "1871."; 3) Preußen: Zentenarmedaille 1897, Bronze; 4) Baden: Landwehr-Dienstauszeichnung, 1. Modell (1877-1913). An Nadel. **4** II

Schätzung: 150,00 €

2160



Große glatte Ordenschnalle mit vier Auszeichnungen, davon drei zum Einhängen. 1) Preußen: Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit drei Gefechtsspangen "WÖRTH", "STRASSBURG" und "AN DER LISAINE", die Medaille abgebrochen, aber beiliegend; 2) Baden: Felddienst-Auszeichnung, Bronze, mit Durchzugs-Bandspange "1870 - 1871."; 3) Preußen: Zentenarmedaille 1897, Bronze; 4) Baden: Landwehr-Dienstauszeichnung, 1. Modell (1877-1913). An Nadel. **4** II, IV

Schätzung: 100,00 €

2161



Große glatte Ordenschnalle mit zwei Auszeichnungen, davon eine zum Einhängen. 1) Felddienst-Auszeichnung, Bronze, mit Durchzugs-Bandspange "1866."; 2) Landwehr-Dienstauszeichnung, 1. Modell (1877-1913). Bänder etwas zerschlissen und verschmutzt, an Nadel. **2** II

Schätzung: 50,00 €

2162



Gruppe eines badischen Soldaten mit drei Auszeichnungen: 1) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer; 2) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse;3) Baden: Großherzogliche Verdienstmedaille, 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille. Zusammen mit Photo im ovalen scharzen Bilderrahmen. **4** II

Schätzung: 50,00 €

2163



Huldigungsmedaille der Pforzheimer Fabrikanten (1833). Eiserne Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 40,4 mm, Eisen geschwärzt, mehrere Randschäden, Rostspuren. ZZ 230. III-IV

Schätzung: 10,00 €

2164



Erinnerungsmedaille an die XXXIV. Naturforscher- und Ärzteversammlung in Karlsruhe 1858. Bronzene Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 46,9 mm, Bronze. WZ 289. II

Schätzung: 10,00 €

2165 

Schulprämien-Medaille für die Obertertia, Unter- und Obersekunda. Nicht tragbar: Durchmesser 33,5 mm, Silber, mit Reversgravur "Friedrich / Gisinger / O.III B.". Dazu: Schulprämien-Medaille für die obere Vorschule und die Sexta, nicht tragbar, Durchmesser 24,6 mm, Silber, mit Revers-Gravur "Theodor / Link " 1872". WZ 330, 328. **2** I-II, II

Schätzung: 10,00 €

2166 

Erinnerungsmedaille an das 500-jährige Jubiläum der Gründung der Universität Heidelberg im Jahre 1886. Bronzene Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 73,7 mm, Bronze, Kratzer und Randdellen. ZZ 352. III

Schätzung: 10,00 €

2167 

Medaille des Badischen Landesgartenbauvereins aus Anlaß der Jubiläums-Ausstellung in Karlsruhe 1892 für Verdienste um Hebung des Gartenbaus. Bronzene Medaille, nicht tragbar, Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "M.MAYER F.", Randellen und Kratzer. ZZ 413. II-III

Schätzung: 10,00 €

2168 

Erinnerungsmedaille zur Gedenkfeier des 70. Geburtstags Großherzog Friedrichs I. am 9. September 1896. Durchmesser 34,4 mm, Silber, mit Randprägung "ZUR GEDENKFEIER", original horizontal broschiert. ZZ 479 var. **RR** II

Zeitz (in ZZ S. 78) führt diese tragbare Ausführung nicht auf, womit anzunehmen ist, daß sie von großer Seltenheit ist und möglicherweise als offizielle Erinnerungsgabe hochgestellter Persönlichkeiten gedient hat.

Schätzung: 10,00 €

2169 

Verdienstmedaille des Badischen Sammel- und Helferdienstes 1918. Nicht tragbare Ausführung, Zink lackiert, Lack-Abplatzungen. ZZ 796. II

Schätzung: 10,00 €

2170 

Erinnerungsmedaille an die Einhundert-Jahrfeier der Badischen Verfassung am 22. August 1918. Nicht tragbar, Durchmesser 60,8 mm, Zink, etwas Zinkpest, im neuen passenden Etui. UU 795. II-

Schätzung: 10,00 €

2171



Großherzogliche Gedächtnismedaille zur Erinnerung an den Besuch Großherzog Friedrichs II. in Pforzheim am 28. Juni 1914. Silberne Medaille, nicht tragbar, Ausgabe mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. (1908-1918), Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", auf dem Revers Gravur "ZUM / ANDENKEN / DEN 28. JUNI / 1914", mit Randdelle, im originalen Vergabeetui. VL1 130; ZZ 809. II

Am 28. Juni 1914, dem Tag des Attentats auf den österreichischen Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand von Österreich-Este (1863-1914) und dessen Gemahlin Sophie Chotek von Chotkowa, Herzogin von Hohenberg (1868-1914) in Sarajewo, stattete Großherzog Friedrich II. der in der Stadt Pforzheim stattfindenden Jahresversammlung des Badischen Militärvereinsverbands einen offiziellen Besuch ab und nahm vom Saalbau die Huldigung von ca. 1.700 vorbei marschierenden Militärvereins-Mitgliedern ab. Nachdem der Großherzog das Telegramm mit der Nachricht des Attentats erhalten hatte, reiste er unvermittelt nach Karlsruhe zurück. (Vgl.: Ramp, Gustav, und Webel, Oskar: Pforzheim im Weltkrieg, seine Söhne und Helden – Ein Gedenkbuch mit Ehrentafel der Opfer und des Anteils der Stadt Pforzheim im Weltkrieg. Pforzheim 1915.)

Schätzung:
50,00 €

2172



Großherzogliche Andenkenmedaille zur Erinnerung an den 25. Februar 1917. Silberne Medaille, nicht tragbar, Ausgabe mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. (1908-1918), Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", auf dem Revers Gravur "ZUM / ANDENKEN / DEN 25. FEBRUAR / 1917", mit Randdelle. VL1 130; ZZ 809. II

Schätzung:
25,00 €

2173



Erinnerungsmedaille der Stadt Karlsruhe auf Alfred Maul (1828-1907). Bronzene Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 51,0 mm, Bronze. II

Schätzung:
10,00 €

2174



Erinnerungsmedaille der Stadt Karlsruhe auf Alfred Maul (1828-1907). Bronzene Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 51,0 mm, Bronze, im modernen Etui. II

Schätzung:
10,00 €

2175



Badische Heimatdank-Medaille. Nicht tragbar, Durchmesser 41,2 mm, Eisern, mit Stempelschneider-Signatur "19 P.P.PFEIFFER 17". II

Schätzung:
10,00 €

2176 **Medaille für 25-jährige Mitgliedschaft im Deutschen Kriegerverein Bezirk Baden.** 1. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrich I. - bis 1908), Durchmesser 33,8 mm, Silber, Randdelle, ohne Band. ZZ -. II

Schätzung: 10,00 €

2177 **Erinnerungsmedaille der V. Artillerie Munitions Kolonne des XIV. Armeekorps zu Weihnachten im Felde 1914.** Durchmesser 27,9 mm, Silber (!), ohne Band. ZZ -. **RR** II

Diese Medaille ist bei Zeitz (in ZZ) nicht aufgeführt.

Schätzung: 25,00 €

2178 **Ca. zehn militärische und Kriegervereins-Jubiläums- und Erinnerungsmedaillen.** Alle tragbar, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, nur eine an Band mit Nadel, in ordentlichen Erhaltungen. **10** II

Schätzung: 25,00 €

2179 **Ca. zwölf allgemeine Jubiläums- und Erinnerungsmedaillen.** U. a. 70. Geburtstag Friedrichs I., Regierungsjubiläum 1902, Goldene Hochzeit 1906; zehn tragbar, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, nur eine an Bandschleife mit Nadel, in unterschiedlichen Erhaltungen. **12** II; II-III

Schätzung: 25,00 €

2180 **Ca. drei Schützenmedaillen.** Alle tragbar, verschiedene Metalle, eines Silber, eine versilbert, ohne Bänder, in ordentlichen Erhaltungen. **3** II

Schätzung: 10,00 €

2181 **Besitz-Zeugnis zur Schießprämie von 6 Mark für den Gefreiten Faller von der 15. Compagnie des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114.** Handgeschrieben, datiert Müllhausen am 5. August 1887, mit Originalunterschrift des Regiments-Commandeurs (Oberst), alt gerahmt, Rahmen berieben. II

Schätzung: 10,00 €

2182



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Abzeichen des Vereins ehemaliger 113er Karlsruhe, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 19. II

Schätzung: 10,00 €

Am 7. September 1873 gründeten in Karlsruhe die Vertreter von 22 badischen Militär- und Krieger-Vereinen den Badischen Militär-Vereins-Verband. Im Jahre 1880 – der Verband umfaßte nunmehr 175 Vereine mit 10.000 Mitgliedern – übernahm Großherzog Friedrich I. (1826-1907, reg. seit 1852 als Prinz-Regent und seit 1856 als Großherzog) das Protektorat über den Verband. Am 27. September 1883 genehmigte Friedrich I. das von Prof. Hermann Götz (1848-1901) von der Karlsruher Kunstgewerbeschule entworfene Abzeichen für den Verband und die ihm angehörenden Vereine. Mit Datum vom 25. April 1910 genehmigte Großherzog Friedrich II. (1857-1928, reg. von 1907 bis 1918) die Abzeichen für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft. Nach der Abschaffung der Monarchie im November 1918 wurde beschlossen, den Verband in „Badischer Kriegerbund" umzubenennen. Der Metallteil des Abzeichens selbst blieb jedoch unverändert. 1924 wurde das Mitgliedsabzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft eingeführt. Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten im Januar 1933 ging der Badische Kriegerbund als Landesverband Baden in den Reichskriegerbund Kyffhäuser über. (Vgl. MVR S. 64 ff. und VL2 S. 596 ff.)

2183



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Abzeichen des Artillerie- u. Pionier-Vereins Freiburg i. Br., Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 19. II

Schätzung: 10,00 €

2184



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Allgemeines Mitgliedsabzeichen, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 19. II

Schätzung: 10,00 €

2185



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Allgemeines Mitgliedsabzeichen, Messingblech vergoldet, ohne Bänder, vertikal broschiert. NKV 19. II

Schätzung: 10,00 €

2186

Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Abzeichen des Artillerie- und Pionier-Vereins Freiburg, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 19. II

Schätzung: 10,00 €

2187

Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Abzeichen des Krieger-Vereins Sexau, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 19. II

Sexau ist eine Gemeinde im heutigen Landkreis Emmendingen im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 10,00 €

2188

Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Abzeichen des Deutschen Militär-Vereins Zürich (!), Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 19. **RRR** II

Sehr seltenes Abzeichen eines Schweizer, dem Badischen Kriegerbund angehörigen Vereins.

Schätzung: 10,00 €

2189

Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Allgemeines Verbandsabzeichen mit goldenen Fransen, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 21. II

Schätzung: 10,00 €

2190

Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Mitgliedsabzeichen eines 2. Vorsitzenden bzw. Geschäftsführers bzw. Kassenwarts (mit silberfarbenen Fransen) des Militär-Vereins Mittelstenweiler, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 22. **RR** II

Mittlestenweiler ist heute ein Ortsteil (mit ca. 700 Einwohnern) der Gemeinde Salem im Bodenseekreis im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 10,00 €

2191

Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Mitgliedsabzeichen eines 2. Vorsitzenden bzw. Geschäftsführers bzw. Kassenwarts (mit silberfarbenen Fransen) des Vereins ehemaliger 170er Offenburg für 40-jährige Mitgliedschaft, Messingblech vergoldet, tlw. weiß emailliert, min. Emaille-Chip, vertikal broschiert. NKV 22 var. II

Schätzung: 10,00 €

2192



Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Mitgliedsabzeichen eines 2. Vorsitzenden bzw. Geschäftsführers bzw. Kassenwarts (mit silberfarbenen Fransen) des Krieger-Vereins Bickensohl für 25-jährige Mitgliedschaft, Messingblech vergoldet, tlw. blau emailliert, vertikal broschiert. NKV 22 var. **RR** II

Das Winzerdorf Bickensohl im Kaiserstuhl (mit heute ca. 400 Einwohnern) gehört heute zur Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 10,00 €

2193



Landesverband Baden des Kyffhäuserbundes (ab 1933). Sog. "Großes" Abzeichen mit breitem Band und goldenen Fransen für Präsidenten, Präsidialmitglieder, Ehrenmitglieder des Landesverbandes und Erste Vorsitzende der Zentralvertretung, Messingblech vergoldet, vertikal broschiert. NKV 23. **R** II

Schätzung: 10,00 €

2194



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Mitgliedsabzeichen eines 2. Vorsitzenden bzw. Geschäftsführers bzw. Kassenwarts (mit silberfarbenen Fransen) des Militär-Vereins Wasser für 50-jährige Mitgliedschaft, Messingblech vergoldet, tlw. rot emailliert, vertikal broschiert. NKV 24. **RR** II

Wasser ist heute (seit 1975) ein Ortsteil der Stadt Emmendingen im gleichnamigen Landkreis im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 10,00 €

2195



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Mitgliedsabzeichen des Landwehr- und Reservisten-Vereins "Belfort" in Freiburg i. Br. für 50-jährige Mitgliedschaft, Messingblech vergoldet, tlw. rot emailliert, Emaille-Abplatzungen, vertikal broschiert. NKV 24 var. II-III

Schätzung: 10,00 €

2196



Abzeichen des Badischen Kriegerbunds (1919-1933). Mitgliedsabzeichen des Krieger-Vereins Endingen für 40-jährige Mitgliedschaft, Messingblech vergoldet, tlw. weiß emailliert, vertikal broschiert. NKV 25. II

Endingen am Kaiserstuhl ist eine Kleinstadt im heutigen Landkreis Emmendingen im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 10,00 €

2197



Abzeichen des Badischen Militär-Vereins-Verbands (1883-1919). Mitgliedsabzeichen des Krieger-Vereins Kirchzarten für 25-jährige Mitgliedschaft, Messingblech vergoldet, tlw. blau emailliert, vertikal broschiert. NKV 28. II

Schätzung: 10,00 €

2198



Abzeichen des Vereins ehemaliger Angehöriger des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 in Freiburg. Messingblech versilbert, tlw. lackiert, vertikal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2199



Abzeichen des Vereins ehemaliger Angehöriger des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 in Karlsruhe. Anfertigung der Firma Ad. Schwerdt in Stuttgart, Kupfer-Galvanoblech versilbert, mit Blei ausgefüllt, tlw. vergoldet und lackiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, vertikal broschiert. **R** II

Sehr plastische Ausführung von hoher Gestaltungsqualität.

Schätzung: 10,00 €

2200



Ca. sieben verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit dem 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 in Freiburg. Buntmetall-Blech, meist broschiert, dazu eine Ausweis-Karte. **8** II

Schätzung: 10,00 €

2201



Ca. vier verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit dem 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114. Buntmetall-Blech, meist broschiert. **4** II

Schätzung: 10,00 €

2202



Ca. fünf verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit badischen Regimentern. Buntmetall-Blech, meist broschiert. **4** II

Schätzung: 10,00 €

2203



Abzeichen des Vereins Ehemaliger "Gelbfüssler" Badische Dragoner. Anfertigung der Firma Wilhelm Mayer & Franz Wilhelm in Stuttgart, Weißmetall-Blech versilbert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, horizontal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2204



Ca. sieben verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit dem Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14. Verschiedene Materialien, jeweils broschiert oder an Nadel. **7** II

Schätzung: 10,00 €

2205



Ca. sechs verschiedene Turner-Abzeichen. Meist aus Freiburg i. Br., verschiedene Metalle, jeweils broschiert oder an Nadel. **6** II

Schätzung: 10,00 €

2206



Meisterschafts-Auszeichnung des Kegel-Clubs "Allweg" in Freiburg i. Br. am 21.5.1928. 800/000 Silber, tlw. vergoldet, auf Avers und Revers graviert, auf dem Revers Silberpunze, an Pentagonal-Bandspange. II

Schätzung: 10,00 €

2207



Ca. vier verschiedene Freiburger Abzeichen, vier Einnerungsmedaillen und neun Kleinabzeichen. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, die Abzeichen jeweils broschiert oder an Nadel. **17** II; II-III

Schätzung: 25,00 €

2208



Ca. acht verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit dem 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109. Buntmetall-Blech, teils versilbert und lackiert, broschiert oder an Nadel. **8** II

Schätzung: 10,00 €

2209



Ca. fünf verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit dem 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils lackiert oder emailliert, broschiert oder an Nadel. **5** II

Schätzung: 10,00 €

2210



Ca. sieben verschiedene Abzeichen badischer Militärvereine. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils lackiert oder emailliert, in unterschiedlichen Erhaltungen, teils broschiert oder an Nadel. **7** II; III; IV

Schätzung: 10,00 €

2211



Ca. zehn verschiedene Abzeichen im Zusammenhang mit badischen Artillerie-Regimentern. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils lackiert oder emailliert, in unterschiedlichen Erhaltungen, teils broschiert oder an Nadel. **10** II

Schätzung: 25,00 €

2212



Ca. neun verschiedene Abzeichen badischer Kriegervereine. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils lackiert oder emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, teils broschiert oder an Nadel. **9** II

Schätzung: 25,00 €

2213



Ca. 21 badische Abzeichen. Meist Turnveranstaltungen, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils lackiert oder emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, teils broschiert. **21** II

Schätzung: 25,00 €

2214



Ca. sechs verschiedene badische Abzeichen und zwei Kleinabzeichen. Aus dem Arbeits- und dem Jagdwesen, verschiedene Metalle, teils versilbert, teils emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, jeweils broschiert oder an Nadel. **8** II

Schätzung: 10,00 €

2215



Ca. 15 meist badische Kleinabzeichen. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, jeweils broschiert oder an Nadel. **15** II

Schätzung: 10,00 €

2216 

Ca. 15 meist badische Kleinabzeichen. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, meist an Nadel. **15** II

Schätzung: 10,00 €

2217 

Ca. neun Abzeichen und Kleinabzeichen badischer Gesangsvereine. Meist des badischen Sängerbundes, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils lackiert oder emailliert, in ordentlichen Erhaltungen, meist an Nadel. **9** II

Schätzung: 10,00 €

2218 

Mitgliedsabzeichen des Badischen Kriegervereins zu Berlin. Abzeichen für 10-jährige und für 25-jährige Mitgliedschaft, jeweils Messingblech versilbert, tlw. vergoldet, an Nadel bzw. an zwei Splinten. **RR** II

Schätzung: 10,00 €

2219 

Ehrenkreuz des Krieger-Gauverbandes Wiesental. Buntmetall versilbert und emailliert, an Pentagonal-Bandspange. MVR Tafel 35. II

Schätzung: 25,00 €

2220 

Mitgliedsabzeichen des Kriegervereins Ebringen. Weißmetall-Blech tlw. lackiert, am Band. II

Ebringen ist eine Gemeinde im heutigen Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald im Südwesten des Bundeslandes Baden-Württemberg.

Schätzung: 10,00 €

2221 

Ca. elf Stoff- und Karton-Abzeichen aus der Zeit des Deutschen Reiches. Karton und Stoff, tlw. an Nadel, und eine runde Schachtel mit dem Aufdruck "Gott mit uns". **12** II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › BADEN › GROSSHERZOGLICHES HAUS DER MAKGRAFEN VON BADEN (SEIT 1918)

2222 

Treuemedaille (1919). Bronzene Medaille, Bronze, mit Stempelschneider-Zeichen "BHM", am schmalen Bändchen. VL1 315; ZZ 798. **RR** II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2223 **Miniaturenschnalle mit drei Auszeichnungen.** 1) König-Ludwigs-Kreuz 1916; 2) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Kriegsteilnehmer; 3) Deutsches Reich: Treudienst-Ehrenzeichen 1. Stufe. An Nadel. **3** II

Schätzung: 10,00 €

2224 **Knopfloch-Schleifchen für vier Auszeichnungen.** 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse; 2) Bayern: Militärverdienstkreuz des Königlich Bayerischen Militär-Verdienstordens, 3. Modell (1913-1921), Militärverdienstkreuz 1. Klasse mit Krone und Schwertern (!); 3) Bayern: ein weiteres Militärverdienstkreuz; 4) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer. An Knopf. **RRR** II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › HESSEN › LANDGRAFSCHAFT (BIS 1806) UND GROSSHERZOGTUM (1806-1918) HESSEN (-DARMSTADT) UND BEI RHEIN

2225 **Besitz-Zeugnis zur Schießprämie von 6 Mark für den Musketier Wilhelm Hoppe von der 3. Compagnie des 1. Hessischen Infanterie-Regiments Nr. 81.** Datiert Frankfurt am Main am 1. August 1892, mit nahezu verblasstem Regiments-Stempel und Originalunterschrift des Regiments-Commandeurs Oberst von Sydow, alt gerahmt, Rahmen beschädigt. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918)

2226 **Königlicher Kronen-Orden.** 3. Modell (mit großer preußischer Königskrone im Avers-Medaillon - 1869-1918), leeres Etui zum Kreuz III. oder IV. Klasse (ohne die Auszeichnung!), mit goldfarbenem, bekröntem Monogramm "WR", etwas berieben. II

Schätzung: 25,00 €

2227 **Rettungsmedaille am Bande.** 4. Ausgabe (mit "KÖNIG" und Rosette aus sechs nicht zusammenhängenden Kügelchen in der Avers-Umschrift - 1907-1918), Silber, am schmalen Bändchen des Eisernen Kreuzes. OEK23 1867. II

Schätzung: 75,00 €

2228 **Rote-Kreuz-Medaille.** Medaille 3. Klasse, drei Ausgaben: in Buntmetall mit Restvergoldung (1898-1916), in Eisen (1916-1917) und in Zink (1917-1921). OEK23 1872, /1, /2. Dazu: Zweit- oder Nachfertigung der Medaille 2. Klasse, Buntmetall versilbert und tlw. emailliert; jeweils an Bändern. **4** II

Schätzung: 25,00 €

2229

Ehrenzeichen für Verdienste um das Feuerlöschwesen. Buntmetall vergoldet, Vergoldung tlw. berieben, auf dem Revers "ORIGINAL", an Nadel. OEK23 1876. II

Schätzung: 10,00 €

2230

Neuchâteler Erinnerungsmedaille (1832). Silber, am alten Originalband. OEK23 1925. II

Schätzung: 100,00 €

2231

Düppeler Sturmkreuz 1864. Probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Weißmetall, am alten, aber späteren Band für Kämpfer. OEK23 1928. Dazu: Zweit- oder Nachfertigung des Alsen-Kreuzes (mit Drahtöse), Buntmetall, am neuen, nicht korrekten Band. **2** II

Schätzung: 25,00 €

2232

Erinnerungskreuze 1866. Zweit- oder Nachfertigungen der Kreuze "Königgrätz" und "Der Main Armee" (mit nicht gerillten Ösen), an späteren Bändern. Dazu: ca. zwei Hohenzollernsche-Denkmünzen 1848 / 1849 für Kämpfer, probemäßige Ausgaben (mit gerillten Ösen), Bronze, an Bändern (eines nicht korrekt). **4** II

Schätzung: 25,00 €

2233

Kriegsdenkmünze 1870-1871. Denkmünze für Nichtkombattanten in Stahl, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), an krauser Einer-Schnalle, Nadel abgebrochen. OEK23 1941/2. II

An Einer-Schnalle nicht häufig zu finden!

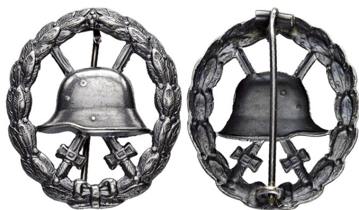
Schätzung: 10,00 €

2234

Erinnerungsabzeichen für langjährige Dienstzeit bei der Staatseisenbahn. Abzeichen nach 40 und nach 25 Dienstjahren, Anfertigungen der Firma Johann Wagner & Sohn in Berlin, jeweils 800/000 Silber, das erste tlw. vergoldet, auf den Reversen Herstellerbezeichnung und Silberpunzen, an Nadeln. Dazu: Eisenbahner-Nadel, an Nadel. OEK23 1879, 1878. II

Schätzung: 25,00 €

2235



Verwundetenabzeichen (1918). Zweit- oder Nachfertigung eines Abzeichens in Mattweiß für drei- und viermalige Verwundungen, durchbrochene Ausführung, Silberblech (geprüft), an Nadel. OEK23 3292/1. II

Bei durchbrochenen Ausführungen, auch in Silber, handelt es sich grundsätzlich um Zweit- oder Nachfertigungen!

Schätzung: 25,00 €

2236



Verwundetenabzeichen für die Armee und die Kolonialtruppen (1918). Reduktion des Verwundetenabzeichens in Schwarz, 23,1 x 19,7 mm, Eisen geschwärzt, etwas rostig, broschiert. **R** II

In dieser Ausführung selten zu finden!

Schätzung: 10,00 €

2237



Schießpreis-Medaille. 1. Modell (mit Büste Friedrich Wilhelms III.), erste Ausgabe (mit Stempelschneider-Zeichen "K"), Medaille zu 2 Talern, Silber, deutliche Tragespuren, an Öse mit Anhänger, Silber, mit Gravur "Verehret / der / SchützenCompagni / 1834 / Zum Kranz // Ernst Sachll / in / Langensalza / No 49". HP2 7.125.01. II

Schätzung: 25,00 €

2238



Schießpreis-Medaille. 6. Modell (mit dem Portrait Wilhelms II.), 1. Ausgabe (mit Stempelschneider-Signatur "E. WEIGAND SC.", Preismedaille zu 7 1/2 Mark, nicht tragbar, Silber, 36,4 g. HP3 7.411.03. Dazu: Schießpreis-Medaille zu 3 Mark, Wilhelm I., Silber, starke Tragespuren. **2** II; IV

Schätzung: 10,00 €

2239



Richt-Preismedaille. Modell mit dem Portrait Wilhelms II., 1. Ausgabe (mit "Preis / für / gutes Richten" - 1890), tragbare Medaille zu 6 Mark, Silber, mit Stempelschneider-Signatur "E. WEIGAND SC.", starke Tragespuren und Randschäden, ohne Band. KP3 7.412.1. IV

Schätzung: 10,00 €

2240



Konvolut von ca. sechs preußischen Knopfloch-Schleifchen mit insgesamt zehn anhängenden Miniaturen. Dazu sechs weitere Miniaturen, u. a. aus Braunschweig, der Weimarer Republik, dem Deutschen Reich und Österreich, davon fünf an Bändchen oder Schleifchen. **12** II

Schätzung: 25,00 €

2241



Große glatte Ordenschnalle mit vier Auszeichnungen zum Einhängen. 1) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, alte Zweit- oder Nachfertigung, Buntmetall vergoldet, ohne Randprägung, mit vier Gefechtsspangen "VIONVILLE-MARS LA TOUR", "GRAVELOTTE-St.PRIVAT", "METZ" und "ORLÉANS"; 2) Erinnerungskreuz "Königgrätz", alte Zweit- oder Nachfertigung, Buntmetall vergoldet; 3) Zentenarmedaille 1897, Bronze; 4) Landwehr-Dienstauszeichnung, 1. Modell (1842-1913), Schnallen-Anfertigung zum Einhängen, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. **4** II

Schätzung: 75,00 €

2242



Medaille des Christianenheims des Eisenbahn-Töchterhorts in Köln auf den preußischen Minister für öffentliche Arbeiten Paul von Breitenach (1850-1930) 1914. Nicht tragbar, Durchmesser 50,2 mm, Eisen, etwas flugrostig, im originalen Etui. II

Schätzung: 10,00 €

2243



Ca. 14 Mitgliedsabzeichen meist preußischer Krieger-Vereine. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils an Bändern, teils broschiert, in meist ordentlichen Erhaltungen. **14** II

Schätzung: 25,00 €

2244



Bierkrug als 1. Preis zum Kaiserpreisschiessen am 10. Juli 1907 für den Musketier Schlangen von der 10. Compagnie des 5. Westfälischen Infanterie Regiments Nr. 53 in Cöln. Anfertigung der Firma K. Worringen in Köln, min. beschädigt, auf dem Boden Herstellerbezeichnung, etwas verschmutzt. **R** II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › PREUSSEN › KÖNIGREICH PREUSSEN (1701-1918) - EISERNES KREUZ

2245



Buch: Dinklage-Campe, Friedrich Freiherr von - Kriegs-Erinnerungen: Wie wir unser Eisernes Kreuz erwarben. Berlin und Leipzig ohne Jahr, 480 Seiten, reich illustriert, gebunden. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HERZOGTÜMER SCHLESWIG UND HOLSTEIN (BIS 1866)

2246



Erinnerungskreuz an die schleswig-holsteinische Armee. Ausführung mit Jahreszahlen, Eisenguß geschwärzt, am originalen alten Band. OEK23 2734. II

Schätzung: 75,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › HERZOGTÜMER SCHLESWIG UND HOLSTEIN (BIS 1866)

2247



Nicht näher identifizierte Auszeichnung "K. / K. / V. / 1848-1851". 39,2 x 34,4 mm, Eisenguß geschwärzt, ohne Band. II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2248



Schieß-Preismedaille. Ausgabe mit dem Portrait König Karls, tragbare Medaille, Durchmesser 34,6 mm, Silber, deutliche Tragespuren. III-IV

Schätzung: 10,00 €

2249



Knopfloch-Schleifchen für drei Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse; 2) Württemberg: Goldene Militärverdienstmedaille; 3) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer. An Knopf. Dazu drei weitere preußische Knopfloch-Schleifchen für insgesamt acht Auszeichnungen, an Knöpfen. **4** II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHES REICH 1871-1918 › DEUTSCHES REICH 1871-1918

2250



China-Denkmünze. Ausgabe für Kämpfer, Buntmetall vergoldet, im Rand schmale Prüfspur, am Band. OEK23 3150. II

Schätzung: 25,00 €

2251



Südwestafrika-Denkmünze (1907). Ausgabe für Kämpfer, Ausgabe ohne Stempelschneider-Signatur "O.SCHULTZ", Buntmetall vergoldet, am späteren schmalen Band. OEK23 3165. II

Schätzung: 25,00 €

2252



Ca. acht Medaillen aus der Zeit des Kaiserreichs. Ca. sieben tragbar, dazu drei nicht tragbare Medaillen und ein Abzeichen aus der Zeit der Weimarer Republik, sowie drei ausländische Medaillen, davon zwei nicht tragbar; verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils berieben, in unterschiedlichen Erhaltungen. **15** II

Schätzung: 25,00 €

2253



Ca. neun Medaillen aus der Zeit des Ersten Weltkriegs. Ca. sieben tragbar und zwei nicht tragbar, verschiedene Materialien, teils vergoldet, teils versilbert, teils berieben, zwei an Bändern, in unterschiedlichen Erhaltungen. **9** II; II-III; III

Schätzung: 25,00 €

2254



Medaille auf das Deutsch-Österreichisch-Ungarische Bündnis 1914-1915. Nicht tragbar, Durchmesser 57,1 mm, Eisen geschwärzt. II

Schätzung: 10,00 €

2255



Abzeichen auf die deutsch-österreichische Waffenbrüderschaft im Ersten Weltkrieg 1914-1918. Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, an Schleife, ohne Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2256



50 der Infanterie (1895). Ausgabe "1896", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte mittels sechs flacher Splinte auf blauem Tuch befestigt. HP3 7.427.02. II

Das Abzeichen wurde mit Cabinets-Ordre vom 27. Januar 1895 (seinem 36. Geburtstag) von Kaiser und König Wilhelm II. (1859-1941, reg. Von 1888 bis 1918) mit folgenden Worten eigeführt: "Zum weiteren Ansporn für die Förderung des Schießdienstes bestimme ich folgendes: Von der Infanterie jeden Armeekorps - ausschließlich Jäger und Schützen - von sämmtlichern Jäger- und Schützen-Bataillonen, von der gesamten Feldartillerie, von der gesamten Fußartillerie erhält alljährlich diejenige Kompagnie beziehungsweise Batterie, welche in ihrer Gesamtleistung im Schießen, bei der Artillerie mit Geschützen, als die beste befunden wird, ein auf dem rechten Oberarm von sämtlichen Mannschaften der Kompagnie beziehungsweise Batterie zu tragendes Kaiserabzeichen . . . " (Laut Hüsken in HP3 S. 77).

Schätzung: 50,00 €

2257



Kaiserabzeichen der Infanterie (1895). Ausgabe "1899", Messingblech vergoldet, Vergoldung min. berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels vier von ursprünglich sechs runden Splinten. HP3 7.427.05. II

Schätzung: 50,00 €

2258 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1902", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels vier von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.427.08. II

Schätzung: 50,00 €

2259 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1903", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. HP3 7.427.09. II

Schätzung: 50,00 €

2260 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1904", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, ohne Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. HP3 7.427.10. II

Schätzung: 50,00 €

2261 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1905", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels fünf von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.427.11. II

Schätzung: 50,00 €

2262 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1906", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. HP3 7.427.12. II

Schätzung: 50,00 €

2263 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1909", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem, mehrfach durch Mottenfraß beschädigtem Tuch befestigt mittels acht flacher Splinte. HP3 7.427.15. II

Schätzung: 50,00 €

2264 **Kaiserabzeichen der Infanterie (1895).** Ausgabe "1911", Messingblech vergoldet, Vergoldung min. berieben, ohne Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels fünf von ursprünglich sechs runden Splinten. HP3 7.427.17. II

Schätzung: 50,00 €

2265

Kaiserabzeichen der Infanterie (1895). Ausgabe "1912", Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte, diese mit Herstellerbezeichnung, auf blauem Tuch befestigt mittels zwei von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.427.18. II

Schätzung: 50,00 €

2266

Kaiserabzeichen der Infanterie (1895). Ausgabe "1913", Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte, diese mit Herstellerbezeichnung, auf originalem blauem, weiß unterlegtem und paspeliertem Tuch befestigt mittels fünf von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.427.19. II

Schätzung: 50,00 €

2267

Kaiserabzeichen der Infanterie für zweimalige Verleihungen (1896). Ausgabe "1903" und "1905", Messingblech vergoldet, tlw. lackiert, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels vier von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.427.41. **R** II

Schätzung: 75,00 €

2268

Kaiserabzeichen der Infanterie für zweimalige Verleihungen (1896). Ausgabe "1907" und "1910", Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, Messingblech vergoldet, tlw. lackiert, mit Gegenplatte, diese mit Herstellerbezeichnung, auf etwas beschädigtem blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. HP3 7.427.54. II

Schätzung: 75,00 €

2269

Kaiserabzeichen der Artillerie (1895). Ausgabe ohne Jahreszahl, Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit ergänzter Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. HP3 -. II

Schätzung: 50,00 €

2270

Kaiserabzeichen der Artillerie (1895). Ausgabe "1896", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. HP3 7.429.02. II

Schätzung: 50,00 €

2271

Kaiserabzeichen der Artillerie (1895). Ausgabe "1908", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit etwas beschädigter Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels zwei von sechs flachen Splinten. HP3 7.429.15. II

Schätzung: 50,00 €

2272 **Kaiserabzeichen der Artillerie (1895).** Ausgabe "1910", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels acht flachen Splinten. HP3 7.429.16. II

Schätzung: 50,00 €

2273 **Kaiserabzeichen der Artillerie (1895).** Ausgabe "1911", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch mit min. Löchern befestigt mittels fünf von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.429.17. II

Schätzung: 50,00 €

2274 **Kaiserabzeichen der Artillerie (1895).** Ausgabe "1912", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels drei von ursprünglich sechs flachen Splinten. HP3 7.429.18. II

Schätzung: 50,00 €

2275 **Kaiserabzeichen der Artillerie (1895).** Ausgabe "1913", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels fünf von sechs flachen Splinten. HP3 7.429.19. II

Schätzung: 50,00 €

2276 **Königsabzeichen der Königlich Bayerischen, Sächsischen und Württembergischen Infanterie.** Ausgabe "1910", Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels vier von ursprünglich sechs flachen Splinten. II

Schätzung: 50,00 €

2277 **Königsabzeichen der Königlich Bayerischen, Sächsischen und Württembergischen Infanterie.** Ausgabe "1912", Messingblech vergoldet, Korrosions-Spuren, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. II

Schätzung: 50,00 €

2278 **Königsabzeichen der Königlich Bayerischen, Sächsischen und Württembergischen Infanterie.** Ausgabe "1908", Messingblech vergoldet, Vergoldung min. berieben, mit Gegenplatte auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. II

Die Königsabzeichen der Königlich Bayerischen, Sächsichen und Württembergischen Armee wurden zusammen mit dem Kaiserabzeichen im Jahre 1895 eingeführt.

Schätzung: 50,00 €

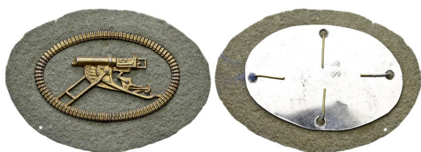
2279



Königsabzeichen der Königlich Bayerischen, Sächsischen und Württembergischen Artillerie. Ausgabe "1908", Anfertigung der Firma C. Heimbold in Dresden, Messingblech vergoldet, Vergoldung etwas berieben, mit Gegenplatte, diese mit Herstellerbezeichnung, auf blauem Tuch befestigt mittels sechs flacher Splinte. II

Schätzung: 50,00 €

2280



Abzeichen für Maschinengewehr-Scharfschützen. Eisenblech bronziert, mit Gegenplatte, diese mit inverser Nummerierung "27", auf olivgrauem Tuch montiert mittels vier runder Splinte. II

Schätzung: 50,00 €

2281



Wohl Pektorale für Feldgeistliche während des Ersten Weltkriegs. 128,0 x 68,2 mm, Weißmetall verchromt, tlw. schwarzes Material, ohne Kette. Vgl. FKR S. 218 links. II

Mit der Militärischen Dienstordnung erfolgte im Jahre 1903 die Einrichtung einer einheitlichen Militärseelsorge für die preußische Arme, die während des Ersten Weltkrieges auch auf die Armeen von Bayern, Sachsen und Württemberg übertragen wurde. Die Einführung eines Pektorales für Feldgeistliche beider Konfessionen dürfte auf das Jahr 1913 zu datieren sein. Im „Handbuch für die katholischen Feldgeistlichen des preußischen Heeres“ von Franz Albert (Wilna 1918) ist in Abs. VI des § 41 zu lesen: „Beschreibung des Dienstanzugs der Feldgeistlichen: . . . Ein geistliches Erkennungszeichen in der Form eines an einer Kette um den Hals auf die Brust herabhängenden Kreuzes nach beiliegenden Proben“. Allerdings gibt es von diesen Proben keine verfügbaren Abbildungen. In seinem Artikel bildet Peter Schuster (s. u.) eine Reihe von Trägerphotos katholischer Feldgeistlicher ab und stellt die jeweils identifizierten Feldkreuze im Original vor. Es muß allerdings darauf hingewiesen werden, daß die Pektorale der Feldgeistlichen eine sehr große Ähnlichkeit mit den vor allem im süddeutschen Raum weithin verbreiteten sog. „Sterbekreuzen“ aufweisen, die in großer Formen- und Gestaltungs-Vielfalt existierten und existieren. Die Kreuze wurden den Verstorbenen in die Hand gelegt; diese wurden dann damit auch bestattet. Es ist davon auszugehen, daß eben auch die katholischen Feldgeistlichen solche Sterbekreuze an einer Kette als Pektorale trugen, und daß es für diese wohl, anders als bei denen der protestantischen Feldgeistlichen, keine besonderen vorgeschriebenen Formen gab. (Vgl.: Peter Schuster in FKR S. 215-225.)

Schätzung: 10,00 €

2282 **Wohl Pektorale für Feldgeistliche während des Ersten Weltkriegs.** 97,2 x 53,8 mm, Weißmetall verchromt, Holz geschwärzt, ohne Kette. Vgl. FKR S. 218 Mitte. II

Schätzung: 10,00 €

2283 **Wohl Pektorale für Feldgeistliche während des Ersten Weltkriegs.** 106,5 x 57,8 mm, Weißmetall verchromt, tlw. geschwärzt, ohne Kette. Vgl. FKR S. 219 oben links. II

Schätzung: 10,00 €

2284 **Wohl Pektorale für Feldgeistliche während des Ersten Weltkriegs.** 124,2 x 56,8 mm, Weißmetall verchromt, Holz geschwärzt, ohne Kette. Vgl. FKR S. 220 unten. II

Schätzung: 10,00 €

2285 **Wohl Pektorale für Feldgeistliche während des Ersten Weltkriegs.** 130,3 x 59,7 mm, Weißmetall verchromt, Holz geschwärzt, ohne Kette. Vgl. FKR S. 221 oben links. II

Schätzung: 10,00 €

2286 **Wohl Pektorale für Feldgeistliche während des Ersten Weltkriegs.** 111,0 x 53,8 mm, Weißmetall verchromt, Holz geschwärzt, ohne Kette. Vgl. FKR S. 221 oben rechts. II

Schätzung: 10,00 €

2287 **Sterbekreuz.** 173 x 88,9 mm, Holz geschwärzt, mit versilberten Messing-Beschlägen und Korpus, etwas berieben. Vgl FKR S. 216 oben. Dazu: Wandkreuz, 150 x 105 mm, Weißmetall vermessingt. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2288 **Taschenuhrkette "Gold zur Wehr / Eisen zur Ehr".** Eisen, im nicht zugehörigen Etui. II

Schätzung: 10,00 €

2289

Schlesisches Bewährungsabzeichen, sog. "Schlesischer Adler" (1919). Abzeichen 2. Stufe (sog. "Schlesischer Adler 2. Klasse"), vorschriftsmäßige Ausführung, Eisen geschwärzt, tlw. lackiert, etwas berieben, am alten Band. OEK23 3303. II

Schätzung: 25,00 €

2290

Erinnerungsmedaille der Volksspende Niobe aus Anlaß von deren Untergang am 26. Juli 1932. Tragbar, Anfertigung der Preußischen Staatmünze, Durchmesser 36,2 mm, 900/000 Silber, auf dem Rand Herstellerbezeichnung und Silberpunze "900", auf dem Revers broschiert, Nadel abgebrochen. III

Das 1913 vom Stapel gelaufene, ursprünglich dänische Segelschulschiff Niobe der Deutschen Reichsmarine sank am 26. Juli 1932 vor der Insel Fehrmarn in der Ostsee, wobei 69 Seeleute ums Leben kamen.

Schätzung: 10,00 €

2291

Ehrenmünze der Volksspende für vertriebene Auslandsdeutsche - Rückwanderhilfe 1919. Nicht tragbar, Durchmesser 40,1 mm, Buntmetall versilbert, Randdelle. II

Schätzung: 10,00 €

2292

Medaille des Vereins für das Deutschtum im Ausland (VDA) für Arbeit am Deutschtum. Nicht tragbar, Bronzene Medaille, Durchmesser 70,1 mm, Bronze, im originalen Verleihungsetui. II

Schätzung: 10,00 €

2293

Plakette auf den 80. Geburtstag des südbadischen Künstlers Hans Thoma am 2. 10. 1919. Einseitig und nicht tragbar, Durchmesser 91,5 mm, Bronze, im nicht ganz passenden Etui. II

Schätzung: 10,00 €

2294

Medaille zum 5. Preis im Preisrichten für die (M.G.) Kompanie des 14. Infanterie-Regiments 1928. Nicht tragbar, Durchmesser 50,5 mm, Bronze, Revers graviert, im Etui. HÜ3 03.06.34/5. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK"

2295



Set von drei Erinnerungsmedaillen auf die Inflation 1923. Nicht tragbar, jeweils 31,9 mm, Buntmetall hell bronziert, eine etwas berieben, im Präsentationsetui. **3** II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › BADEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", VOLKSREPUBLIK (1918-1919), REPUBLIK (1919-1945), LAND (1945-1952)

2296



Kreuz für weibliche Dienstboten. Kreuz für mehr als 25 bis 40 Dienstjahre, 2. Modell (1922/1923-1936), Anfertigung der Firma Ludwig Bertsch in Karlsruhe, 800/000 Silber, auf dem Revers Namensgravur "Marie Frey", auf dem Revers punziert "L.B.800", am Kettchen. OEK23 258/1; VL2 29.8. II

Volle bildet (in VL2, 29.8) auf S. 507 Avers und Revers von exakt diesem Kreuz ab.

Schätzung: 50,00 €

2297



Kreuz für weibliche Dienstboten. Kreuz für mehr als 25 bis 40 Dienstjahre, 2. Modell (1922/1923-1936), 800/000 Silber, ohne Namensgravur, auf dem Revers punziert "800", ohne Kettchen. OEK23 258/1; VL2 29.8. II

Schätzung: 50,00 €

2298



Erinnerungsmedaille für die dem Badischen Militärvereins-Verband angehörenden Vereine (sog. "Fahnenmedaille") (1895). Goldene Medaille, 2. Ausgabe (ohne Krone - 1920/22-1933), Buntmetall vergoldet, Randdellen, am neuen Bandstück. OEK23 318/1. **R** II

Schätzung: 250,00 €

2299



Rettungsmedaille (1919). Sog. "dünne" Ausgabe, Durchmesser 39,2 mm, Dicke am Rand 3,1 mm, Bronzeguß, ohne Entwerfer-Name, am flachen Bandring, am alten Band. OEK23 322; VL2 15.8. II

Schätzung: 300,00 €

2300



Ehrenzeichen für Dienst bei der freiwilligen Feuerwehr. Ehrenzeichen für 40-jährige Dienste bei der freiwlilligen Feuerwehr, Bronze, mit Brustband. OEK23 324; VL2 18.5. II

Schätzung: 50,00 €

2301 **Ehrenzeichen für Dienst bei der freiwilligen Feuerwehr.** Ehrenzeichen für 25-jährige Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr, 1. Modell (1920-1934), Buntmetall-Blech vergoldet, aufgelegt auf Band-Tragespange mit Nadel. OEK23 325; VL2 18.6. II

Schätzung: 10,00 €

2302 **Badisches Ehrenzeichen für 25 jährige Dienste bei der Freiwilligen Feuerwehr.** 2. Modell (mit Hakenkreuz - 1934-1936), Silber, aufgelegt auf Bandschnalle, an Nadel. OEK23 326; VL2 18.7 II

Schätzung: 100,00 €

2303 **Feuerwehr-Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes Baden (1925).** Buntmetall vergoldet und emailliert, am dunkel-weinroten Band für 50 Dienstjahre. EF2 181 a). II

Schätzung: 100,00 €

2304 **Medaille des Landefeuerwehrverbandes Baden für treue Dienste (1933).** Buntmetall vergoldet, am Band. EF2 217. II

Schätzung: 100,00 €

2305 **Bundes-Ehrenkreuz des Badischen Kriegerbundes.** Ehrenkreuz 1. Klasse für 50-jährige Bundes-Mitgliedschaft, Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. KÜ345 3003; NKV 34; VL2 46.9. II

Schätzung: 75,00 €

2306 **Bundes-Ehrenkreuz des Badischen Kriegerbundes.** Ehrenkreuz 1. Klasse für 30-jährige Bundes-Mitgliedschaft, Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. KÜ345 3004; NKV 35; VL2 46.10. II

Schätzung: 75,00 €

2307 **Bundes-Ehrenkreuz des Badischen Kriegerbundes.** Ehrenkreuz 2. Klasse für Verdienste, Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. KÜ345 3005; NKV 36; VL2 46.1. II

Schätzung: 75,00 €

2308

Erinnerungsmedaille an den Landeskriegertag vom 16. bis 18. September 1933 aus Anlaß des 60-jährigen Jubiläums des Badischen Kriegerbundes. Bronze, am Dreiecksband mit Nadel. KÜ345 3006; NKV 37. Dazu eine militärische Schützenmedaille, Silber, graviert "1934 / Tiengen", ohne Band. **2** II

Tiengen bezieht sich entweder auf die ehemalige Gemeinde Tiengen am Tuniberg, die seit 1973 ein Stadtteil von Freiburg im Breisgau ist, oder auf Tiengen am Hochrhein, das seit 1964 zur Stadt Waldshut-Tiengen im Landkreis Waldshut im Südwesten des Bundeslands Baden-Württemberg gehört.

Schätzung:
10,00 €

2309

Erinnerungs-Schild des Badischen Kriegerbundes für Vereinsfahnen zu dessen 60-Jahrfeier 1933 in Karlsruhe. 78,9 x 43,4 mm gewölbt, Alpacca versilbert, tlw. lackiert. Dazu das Veranstaltungs-Abzeichen, Messingblech bronziert, horizontal broschiert. **2 R** II

Schätzung:
10,00 €

2310

Badisches Feld-Ehrenzeichen 1914/1918 des Bundes Badischer Frontsoldaten im Deutschen Kriegerbund 1914/18 e. V. Goldenes Ehrenzeichen, Buntmetall vergoldet und emailliert, am nicht korrekten Band. KÜ345 3515; NKV 1157. II

Schätzung:
50,00 €

2311

Badisches Feld-Ehrenzeichen 1914/1918 des Bundes Badischer Frontsoldaten im Deutschen Kriegerbund 1914/18 e. V. Silbernes Ehrenzeichen, Buntmetall versilbert und emailliert, am nicht korrekten Band. KÜ345 3518; NKV 1158. II

Schätzung:
50,00 €

2312

Ehrenzeichen des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz. Ehrenzeichen für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit, Buntmetall versilbert und emailliert, ohne Herstellerbezeichnung, vertikal broschiert. SMT 130. II

Schätzung:
25,00 €

2313

Ehrenzeichen des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz. Ehrenzeichen für 10 Jahre verdienstvolle Tätigkeit, Anfertigung der Firma Houriet & Wanner in Pforzheim, Buntmetall versilbert und tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "H & W / PFORZHEIM", vertikal broschiert. SMT 131. II

Schätzung:
10,00 €

2314

Anstecknadel der Freiwilligen Sanitäts-Kolonne des Badischen Männervereins. Anfertigung der Firma B. M. Mayer in Pforzheim, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzbezeichnung, an Nadel. HE5 ie. II

Schätzung: 10,00 €

2315

Brosche des Verbandes Deutscher Mutterhäuser vom Roten Kreuz. 1. ovale Ausführung, Buntmetall emailliert, auf dem Revers "KARLSRUHE" und Trägerinnen-Nummer "065", horizontal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2316

Brosche des Verbandes Deutscher Mutterhäuser vom Roten Kreuz. 2. runde Ausführung, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers "KARLSRUHE" und Trägerinnen-Nummer "850", horizontal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2317

Abzeichen einer Hilfsschwester des Badischen Frauenvereins. 800/000 Silber, tlw. emailliert, auf dem Revers Silberstempel "800", vertikal broschiert. Dazu Helferinnen-Abzeichen des Badischen Roten Kreuzes, Zink lackiert, broschiert. Sowie Anstecknadel zum 50-jährigen Jubiläum des Badischen Frauenvereins 1909, Messingblech vergoldet, tlw. lackiert, an Nadel. **3** II

Schätzung: 10,00 €

2318

Silberne Brosche für weibliche Dienstboten. 2. Modell (mit Bienenkorb), Brosche für X Dienstjahre, 990/000 Silber, auf dem Revers graviert "WILLSTÄTT / Luise Schlenz / 19.1.28" und Silberpunze "990", horizontal broschiert. VL2 29.11. II

Volle bildet (in VL2, 29.11) auf S. 508 Avers und Revers von exakt dieser Brosche ab.

Schätzung: 25,00 €

2319

Silberne Brosche für weibliche Dienstboten. 2. Modell (mit Bienenkorb), Brosche für 5 Dienstjahre, 990/000 Silber, auf dem Revers graviert "Herbolzheim i/ Br. / Maria Sieferer / 1920-1929" und Silberpunze "990", horizontal broschiert. VL2 29.12. II

Volle bildet (in VL2, 29.12) auf S. 508 Avers und Revers von exakt dieser Brosche ab.

Schätzung: 25,00 €

2320

Medaille des Luisenfrauenvereins und Frauenbundes für treue Dienste. Durchmesser 34,1 mm, 990/000 Silber, auf dem Revers Silberpunze "990", ohne Band. **R** II

Schätzung: 10,00 €

2321

Ehrenzeichen der Ehrensenatoren der Universität Freiburg i. Br. (1927). Buntmetall vergoldet, am konfektionierten langen Halsband, im originalen Verleihungsetui. VL2 47.2 **RR** II

Laut Volle (in VL2 S. 603) erfolgten in den Jahren von 1927 bis 2010 nur 134 Verleihungen der Medaille. Exakt dieses Exemplar ist bei Volle (in VL2 S. 603) unter der Nr. 47.2 mit Avers und Revers abgebildet.

Schätzung: 250,00 €

2322

Erinnerungsmedaille an die 1. Jahrhundertfeier des Erzbistums Freiburg 1827-1927. Bronzene Medaille, nicht tragbar, Anfertigung der Firma J. Preissler in Pforzheim, Durchmesser 59,9 mm, Bronze, mit Künstlersignatur "P.P.Pfeiffer 1927", auf dem Rand Hersteller-Punze, in der originalen schwarz bedruckten Verkaufstüte. II

Schätzung: 10,00 €

2323

Medaille zur Erinnerung an den Hundertsten Geburtstag Großherzog Friedrichs I. 1926. Bronzene Medaille, Durchmesser 40,6 mm, Bronze. ZZ 655. II

Schätzung: 10,00 €

2324

Erinnerungsmedaille des Gaus XV Baden des Deutschen Sängerbundes an das XI. Badische Sängerbundesfest am 19. Oktober 1935 in Karlsruhe. Bronzene Medaille, nicht tragbar, Durchmesser 50,8 mm, Bronze, Randdellen. II

Schätzung: 10,00 €

2325

Plakette auf die erste Zielfahrt des Badischen Polizei-Sportverbandes 1931. Bronzene Plakette, nicht tragbar, einseitig, Durchmesser 47,1 mm, Bronze. II

Schätzung: 10,00 €

2326

Medaille des Verbandes Badischer Industrieller in Mannheim für treue Arbeit. Goldene Medaille, 990/000 Silber vergoldet, und Silberne Medaille, 1000/000 Silber, Anfertigungen der Firma Carl Poellath in Schrobenhausen, Durchmesser 50,4 mm, auf dem Rand Hersteller- und Silber-Angaben, die Goldene im goldfarben bedruckten Etui von Poellath. **2** II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › BADEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", VOLKSREPUBLIK (1918-1919), REPUBLIK (1919-1945), LAND (1945-1952)

2327



Erinnerungsmedaille des Badischen Sängerbundes an das X. Bundessängerfest Freiburg vom 18. - 20. Mai 1929. Anfertigung der Firma B. H. Mayer in Pforzheim, nicht tragbar, Durchmesser 62,0 mm, Bronze, auf dem Rand Herstellerbezeichnung, eine Randkerbe und eine Randdelle, im Etui. II

Schätzung: 10,00 €

2328



Erinnerungsplakette auf die Emeritierung des Freiburger Pathologen Ludwig Aschoff (1866-1942), nach 30 Dienstjahren im Jahr 1936. Nicht tragbar, rechteckig 90,4 x 61,9 mm, Bronze, mit Künstlersignatur "KRAUMANN", in der originalen Schachtel. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › BREMEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", FREIE HANSESTADT BREMEN

2329



Medaille für Treue im Dienste des Roten Kreuzes Bremen 1914-1919. Nicht tragbar, Durchmesser 40,1 mm, Eisen geschwärzt, in der Originalschachtel, im Deckel handgeschriebene Widmung für Emmy Dettmer, für Arbeit in der Sanitäts-Organisation im Rathaus zu Bremen 1914-1918. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › PREUSSEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT UND REPUBLIK PREUSSEN (1918-1947)

2330

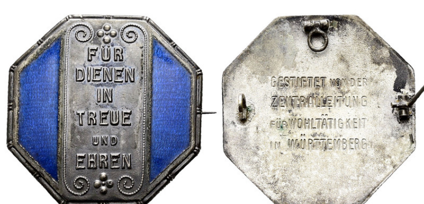


Feuerwehr-Erinnerungsabzeichen (1926). Buntmetall vergoldet, auf dem Revers "ORIGINAL" und Schutzangabe, an Nadel. OEK23 1982. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › WÜRTTEMBERG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", FREIER VOLKSSTAAT WÜRTTEMBERG (1918-1945)

2331



Ehrenzeichen für weibliche Dienstboten (1922). Silber, tlw. emailliert, horizontal broschiert und mit Öse. OEK23 3115/1. II

Schätzung: 25,00 €

2332



Bayern: Ca. vier Mitgliedsabzeichen von Vereinen des Bayerischen Kriegerbundes. Weissenbach, Haarbach, Oberdachstettten und Frankenthal, Blech, teils vergoldet, teils lackiert, in unterschiedlichen Erhaltungen, an Nadel oder broschiert. **4** II

Schätzung: 10,00 €

2333



Bayern: Bundesvereinskreuz des Bayerischen Kriegerbundes für Verdienst. Anfertigung der Firma Deschler & Sohn in München, Buntmetall versilbert und tlw. emailliert, min. Emaille-Chip, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, vertikal broschiert. KÜ345 3027NKV 58. II

Schätzung: 10,00 €

2334



Bayern: Mitgliedsabzeichen des Bundes der Angehörigen des 4. Königlich Bayerischen Feldartillerie-Regiments König in Augsburg. Buntmetall versilbert, horizontal broschiert. **R** II

Schätzung: 10,00 €

2335



Braunschweig: Mitgliedsabzeichen des Braunschweiger Landwehr-Verbands. Zwei Exemplare, eines silberfarben und eines goldfarben, jeweils Messingblech, eines versilbert, vertikal broschiert. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2336



Elsaß-Lothringen: Mitgliedsabzeichen des Krieger-Vereins Sulzmatt im Elsaß-Lothringischen Krieger-Landes-Verband. Ausführung mit silberfarbenem Kranz, Anfertigung der Firma J. Hoffmann in Straßburg, Messingblech versilbert, tlw. lackiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, vertikal broschiert. **R** II

Sulzmatt [heute Soultzmatt] ist eine französische Gemeinde der ehemaligen Reichslande Elsaß-Lothringen, heute im Département Haut-Rhin in der französischen Region Grand Est gelegen.

Schätzung: 10,00 €

2337



Elsaß-Lothringen: Mitgliedsabzeichen des Krieger-Vereins St. Ludwig im Elsaß-Lothringischen Krieger-Landes-Verband. Ausführung mit silberfarbenem Kranz, Anfertigung der Firma J. Hoffmann in Straßburg, Messingblech versilbert, tlw. lackiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, vertikal broschiert. **R** II

St. Ludwig [heute Saint Louis] ist eine französische Gemeinde der ehemaligen Reichslande Elsaß-Lothringen an der Grenze zu Basel, heute im Süden des Départements Haut-Rhin in der französischen Region Grand Est gelegen.

Schätzung: 10,00 €

2338



Elsaß-Lothringen: Fahnenstangenschild mit Widmung des Patenvereins Kriegerverein Rosheim. 64,9 x 49,8, 800/000 Silber, mit Gravur "Gew. V. / Patenverein / K. V. Rosheim / 9.7.05", auf dem Revers Silberpunze "800". II

Rosheim ist eine Stadt im heutigen Departément Bas-Rhin in der französischen Region Grand Est.

Schätzung: 10,00 €

2339



Provinz Hannover (Preußen): Jubiläumsspange des des Hannoverschen Landes-Kriegervereins e. V. für 25jährige Mitgliedschaft. Buntmetall versilbert, aufgelegt auf Trageschnalle, an Nadel. NKV 111. II

Schätzung: 25,00 €

2340



Hessen: Ca. vier Mitgliedsabzeichen der Kriegerkameradschaft Hassia. Davon eines für 40-jährige Mitgliedschaft, drei des Herstellers Schmidt-Rauch in Darmstadt und eines des Herstellers Ad. Schwerdt in Stuttgart, Messingblech, drei vergoldet und tlw. lackiert, eines bronziert, auf dem Revers Herstellerbezeichnungen, vertikal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2341



Provinz Hohenzollern (Preußen): Mitgliedsabzeichen des Hohenzollernschen Kriegerbundes. Zwei Exemplare unterschiedlicher Hersteller, eines von W. Volk in Stuttgart, Buntmetall-Blech vergoldet, Buntmetall vergoldet und emailliert, eines am korrekten grünen Bändchen mit Nadel und eines mit neuem Band des Hausordens von Hohenzollern. NKV 136, 137. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2342



Lippe: Mitgliedsabzeichen des Lippischen Kriegerbundes. 1. Modell (mit Krone), Buntmetall-Blech versilbert, tlw. lackiert, etwas berieben, vertikal broschiert. NKV 141. II-III

Schätzung: 10,00 €

2343

Mecklenburg-Schwerin: Mitgliedsabzeichen des Mecklenburgischen Kriegerverbandes. Abzeichen für 25 Jahre, Anfertigung der Firma H. Rose in Schwerin, und ein allgemeines Mitgliedsabzeichen, Buntmetall-Blech vergoldet, tlw. versilbert, aufgelegt auf Band, beim einen auf dem Revers Herstellerbezeichnung, beim anderen Schutzangabe, an Nadeln. NKV 159, var. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2344

Oldenburg: Mitgliedsabzeichen des Oldenburger Kriegerbundes. 2. Modell, Messingblech vergoldet, an Nadel. KÜ345 3089; NKV 169. II

Schätzung: 10,00 €

2345

Preußen: Mitgliedsabzeichen des Preußischen Landes-Kriegerverbandes. Abzeichen für 50-jährige und für 25-jährige Mitgliedschaft, jeweils Anfertigung der Firma Heinrich Timm in Berlin, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, versilbert, lackiert, eines mit Abplatzungen, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, mit Bändern. NKV 181, 182. II

Schätzung: 10,00 €

2346

Preußen: Mitgliedsabzeichen des Preußischen Landes-Kriegerverbandes im Deutschen Reichskriegerbund "Kyffhäuser". Abzeichen für 50-jährige und für 25-jährige Mitgliedschaft, Buntmetall vergoldet und emailliert, auf dem Revers Verbands-Bezeichnung und Schutzangabe, mit Bändern. NKV 184, 185. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2347

Preußen: Mitgliedsabzeichen des Preußischen Landes-Kriegerverbandes. Abzeichen für Vorstände und zwei Mitgliedsabzeichen, sowie Mitgliedsabzeichen des Verbandes der Kriegsbeschädigten im Deutschen Reichs-Krieger-Bund Kyffhäuser, Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, versilbert, emailliert bzw. lackiert, auf dem Revers Verbands-Bezeichnung bzw. Herstellerbezeichnung, mit Bändern. NKV 191, 179, 180. **4** II

Das Abzeichen des Verbandes der Kriegsbeschädigten im Deutschen Reichs-Krieger-Bund Kyffhäuser ist bei Nimmergut in NKV nicht aufgeführt.

Schätzung: 10,00 €

2348

Preußen: Fahnenmedaille des Preußischen Landes-Kriegerverbandes im Deutschen Reichskriegerbund "Kyffhäuser". Medaille für 25-jährige Mitgliedschaft von Kriegervereinen im Preußischen Landes-Kriegerverband, Anfertigung der Firma Heinrich Timm in Berlin, Buntmetall versilbert, etwas berieben, Herstellerbezeichnung in der Öse. KÜ345 3124; NKV 202. II

Schätzung: 25,00 €

2349



Reuß jüngere Linie: Mitgliedsabzeichen des Fürstlich Reuss jüngere Linie Landeskriegerverbandes. Mitgliedsabzeichen mit goldenem Kranz, Buntmetall-Blech mit Blei ausgegossen, versilbert, tlw. vergoldet, etwas berieben, horizontal broschiert. II

Nimmergut (in NKV) führt diese Ausführung nicht auf.

Schätzung: 10,00 €

2350



Sachsen: Ehrenkreuz des Sächsischen Militär Vereins Bundes für langjährige Bundeszugehörigkeit. Kreuz für 50 Jahre, 3. Ausgabe (mit "S.M.V.B." und mit Jubiläumszahl "50" im Eichenlaub-Kranz auf der Pentagonal-Bandspange), Anfertigung der Firma Glaser und Sohn in Dresden, Buntmetall vergoldet, tlw. versilbert, tlw. emailliert, auf dem Revers mittelgroße Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, an Pentagonal-Bandspange mit aufgelegter Jubiläumszahl "50" im Eichenlaub-Kranz, an Nadel. Dazu: Kreuz für 40 Jahre, 4. Ausgabe (silberfarben, mit "S.M.V.B."), Anfertigung der Firma Glaser und Sohn in Dresden, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers kleine Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, an Pentagonal-Bandspange mit Nadel. Sowie: Kreuz für 25 Jahre, 2. Ausgabe (mit "S.M.V.B."), Anfertigung der Firma Glaser und Sohn in Dresden, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, auf dem Revers kleine Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, an Pentagonal-Bandspange mit Nadel. KÜ345 3131, 3137, 3140; NKV 243, 240, 235. **2** II

Schätzung: 25,00 €

2351



Sachsen: Abzeichen für Ehrenmitglieder des Militär-Vereins Cavallerie & Berittene Artillerie Zwickau im Sächsischen Militär Vereins Bund. Dazu einfaches Mitgliedsabzeichen desselben Vereins und der Königlich Sächsischen Militär-Vereins-Kameradschaft Leipzig-Neustadt; jeweils Buntmetall-Blech vergoldet, tlw. versilbert, an Pentagonal-Bandspangen. NKV 305 var. **3** II

Schätzung: 25,00 €

2352



Sachsen: Mitgliedsabzeichen des Militärvereins der Königlich Sächsischen Ulanen. Buntmetall-Blech vergoldet, tlw. versilbert, aufgelegt auf großer Bandrosette, vertikal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2353



Württemberg: Mitgliedsabzeichen des Krieger-Vereins Tuttlingen im Württembergischen Kriegerbunde. Anfertigung der Firma Wilhelm Mayer & Franz Wilhelm in Stuttgart, Buntmetall-Blech versilbert, tlw. vergoldet, tlw. lackiert, tlw. emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, vertikal broschiert. Dazu: Kleine Schießauszeichnung des Württembergischen Kriegerbundes, 1. Modell (mit dem königlichen Wappen auf dem Revers), Kleine Goldene Medaille, und 2. Modell (mit Inschrift auf dem Revers), Kleine Goldene Medaille, jeweils Buntmetall vergoldet, an Bändern. Sowie ein Veranstaltungsabzeichen 1877-1927, horizontal broschiert. NKV 341, 352, 354, 361 var. **4** II

Schätzung: 10,00 €

2354



Fecht-Abzeichen der Fechtanstalt des Deutschen Kriegerbundes. 2. Modell (Medaillon mit "F.W. / & / V.St." - 1884-1900) und 3. Modell (Medaillon mit "F.A." - 1900-1912), ca. fünf Abzeichen, Weiß- bzw. Buntmetall vergoldet bzw. versilbert, auf dem Revers tlw. Herstellerbezeichnungen, teils an Bändern. NKV 404, 408, 413 und 414 (zweimal). **5** II

Schätzung: 25,00 €

2355



Fecht-Abzeichen der Fechtanstalt des Deutschen Kriegerbundes bzw. des Deutschen Reichskriegerbundes "Kyffhäuser". 4. Modell (mit Händen im Medaillon - 1912-1934), ca. sechs Abzeichen, Buntmetall, teils versilbert bzw. vergoldet, auf dem Revers jeweils Herstellerbezeichnungen, teils an Bändern. NKV 416, 418 (zweimal), 420 (zweimal), 422. **6** II

Schätzung: 25,00 €

2356



Fecht-Abzeichen der Fechtanstalt des Deutschen Kriegerbundes bzw. des Deutschen Reichskriegerbundes "Kyffhäuser". 4. Modell (mit Händen im Medaillon - 1912-1934), Abzeichen für Meister und Meisterinnen der Fechtkunst, Anfertigung der Firma Heinrich Timm in Berlin, Buntmetall vergoldet und emailliert, Abplatzungen und Haarrisse in der weißen Emaille, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, mit Nadel. KÜ345 3242; NKV 428. II-III

Schätzung: 25,00 €

2357



Kyffhäuser Kriegsdenkmünze 1914-1918 des Deutschen Reichskriegerbundes "Kyffhäuser" (1922). Buntmetall vergoldet, an Einer-Schnalle mit aufgelegten Schwertern. Dazu zwei weitere Exemplare, jeweils am Band mit aufgelegter Miniatur des Bewährungsabzeichens in Gold und Silber zur Kriegsdenkmünze 1914-1918 der Deutschen Ehrenlegion. NKV 508. **3** II

Schätzung: 10,00 €

2358 **Kyffhäuser Kriegsdenkmünze 1914-1918 des Deutschen Reichskriegerbundes "Kyffhäuser" (1922).** Buntmetall vergoldet, am Band mit Bandspange "+VOGESEN+", an Nadel. NKV 508, 526. II

Schätzung: 10,00 €

2359 **Medaille des Bundes Deutscher Marine Vereine für Tapferkeit im Weltkriege 1914-1918 (1920).** Bronze, am nicht korrekten Band, zusammen an krauser Zweier-Schnalle montiert mit einem Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen lackiert, Lackierung tlw. abgeplatzt, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "R. V. 24 / PFORZHEIM", Revers mit Abdecktuch, an Nadel. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2360 **Marinevereins-Ehrenkreuz des Bundes Deutscher Marine Vereine.** Kreuz 2. Klasse, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Schleife mit Nadel. KÜ345 3379; NKV 751. II

Schätzung: 50,00 €

2361 **Ehrenkreuz 1914/18 des Frontkriegerbundes (München).** Anfertigung der Firma Deschler & Sohn in München, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, an Nadel. KÜ345 3411; NKV 802. II

Schätzung: 50,00 €

2362 **Langenmarck-Kreuz des 26. Reserve Korps (sog. "Grünes Korps").** Buntmetall hohl geprägt, versilbert, mit Blei ausgegossen, tlw. herausgebrochen, an Nadel. KÜ345 3412 var.; NKV 803. II

Schätzung: 25,00 €

2363 **Ehren- und Erinnerungskreuz des Marinekorps Flandern.** Bronze, am Band. KÜ345 3426; NKV 817. II

Schätzung: 25,00 €

2364 **Sachsen: Sächsisches Kriegs-Ehrenkreuz 1914-1918 des Bundes Sächsischer Frontsoldaten im Deutschen Kriegerbund 1914/18 e. V.** Ehrenkreuz 2. Klasse mit Schwertern, Ausführung mit grün emailliertem Medaillon-Feld, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band. KÜ345 3531; NKV 1170. II

Schätzung: 75,00 €

2365



Deutsches Feld-Ehrenzeichen des Vereins Deutsches Feld-Ehrenzeichen e. V. Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers Bezeichnung und Schutzangabe, ohne Herstellerbezeichnung, an einfacher Nadel. KÜ345 3554 var.; NKV 1181 var. II

Schätzung: 25,00 €

2366



Kriegsehrenkreuz 1914/1918 des Ehrenbundes Deutscher Weltkriegsteilnehmer e. V. Ehrenkreuz ohne Schwerter, Bronze, tlw. emailliert, am nicht korrekten Band. KÜ345 3578. **R** II

Diese Ausführung ist bei Nimmergut in NKV nicht aufgeführt.

Schätzung: 25,00 €

2367



Deutsche Ehrendenkmünze des Weltkrieges des Ordensrates der Deutschen Ehrenlegion i. V. des Verbandes national gesinnter Soldaten e. V. (Berlin). Buntmetall vergoldet, am schmalen neuen Band mit aufgelegtem Bewährungsabzeichen, Buntmetall-Blech vergoldet. KÜ345 3630; NKV 1224. II

Schätzung: 10,00 €

2368



Deutsche Ehrendenkmünze des Weltkrieges des Ordensrates der Deutschen Ehrenlegion i. V. des Verbandes national gesinnter Soldaten e. V. (Berlin). Zwei Exemplare, Buntmetall vergoldet bzw. verkupfert, an Bändern. KÜ345 3627; NKV 1224. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2369



Ritterkreuz der Ritterschaft Fürstenwalde (!) des Ordensrates der Deutschen Ehrenlegion i. V. des Verbandes national gesinnter Soldaten e. V. (Berlin). Ritterkreuz, Ausführung mit silberfarbigen Schwertern, Medaillon mit Bezeichnung der Ritterschaft, Anfertigung der Firma Kleist in Berlin, Buntmetall versilbert, Versilberung tlw. vergangen, und emailliert, min. Haarrisse, etwas verschmutzt, auf dem Revers des linken Kreuzarms Herstellerbezeichnung, an Nadel. NKV 1231 var. **RR** II-III

Schätzung: 75,00 €

2370



Preußen: Preußisches Kriegserinnerungskreuz für Kämpfer mit Schwertern der Vereinigung Preußischer Kriegsteilnehmer im Deutschen Kriegerbund 1914-1918 (Leipzig). Ausführung mit goldfarbenen Medaillons mit schwarz emaillierten Medaillon-Ringen, Buntmetall versilbert, tlw. vergoldet, emailliert, am nicht korrekten Bogenband. KÜ345 3667. NKV 1249. II

Schätzung: 50,00 €

2371 **Medaille "Hilfe für Kriegsgefangene Deutsche 1915".** 51,1 x 30,7 mm, Silber (geprüft!), ohne Band. NKV 1442 II

Schätzung: 10,00 €

2372 **Sachsen: Ehrenkreuz der Sächsischen Fechtschule.** Ehrenkreuz, Buntmetall vergoldet und emailliert, min. Emaille-Chips, ohne Band. NKV 1451. II

Schätzung: 25,00 €

2373 **Preußen: Zwei Kriegerverbands-Abzeichen aus Berlin und eines aus Potsdam.** 1) Vorstandsabzeichen des Kriegerverbandes Berlin, tlw. emailliert, Nadel abgebrochen; 2) Abzeichen eines Bezirks-Vorstands des Kriegervereins Berlin und Umgebung, Buntmetall vergoldet und emailliert, Haarrisse, horizontal broschiert; 3) Abzeichen des Preußischen Landes-Kriegerverbandes Potsdam 1933, gestickt, in Rahmen, horizontal broschiert. **3** II; II-III; III

Schätzung: 10,00 €

2374 **Verein ehemaliger Angehöriger des 2. Hannoverschen Infanterie-Regiments Nr. 77 im Deutschen Kriegerbund e. V.** Anfertigung der Firma Lehmann u. Wundenberg in Hannover, Messingblech tlw. versilbert, etwas berieben, tlw. vergoldet, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2375 **Abzeichen des Deutschen Kriegerbundes e. V.** Ohne Vereinsanhänger, Anfertigung der Firma Paul Küst in Berlin, Weißmetall versilbert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2376 **Abzeichen des Bundes Deutscher Marine-Angehöriger B.D.M.A. für 10-jährige Mitgliedschaft.** Buntmetall, tlw. versilbert, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Schutzangabe, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2377 **Mitgliedsabzeichen des Vereins der Angehörigen des 1. Württembergischen Feldartillierie-Regiments König Karl Nr. 13.** Aufgelegt auf Bandschleife, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVEREINE- UND VERBÄNDE

2378



Abzeichen des Vaterländischen Hilfsdienstes. Anfertigung der Firma C. E. Juncker in Berlin, Durchmesser 55,9 mm, Eisenblech hohl gefertigt, lackiert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "K.B.A.G. / Ser. 1 / Nr.02401", horizontal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2379



Erinnerungsabzeichen an den General-Appell der Jäger und Schützen in Verdun am 10. bis 12. Juni 1899. Messingblech vergoldet, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2380



Nicht identifiziertes Abzeichen. Weißmetall versilbert, aufgelegt auf Bandschleife, horizontal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

2381



Abzeichen zur Erinnerung an den Bau der Westbefestigung. Messingblech bronziert, vertikal broschiert. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2382



Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918. für Frontkämpfer ("R.V.9 / PFORZHEIM"), für Kriegsteilnehmer ("2 / R. V. / PFORZHEIM") und für Hinterbliebene ("2 / R. V. / PFORZHEIM"), an Bändern. Dazu: Zweitanfertigung der württembergischen Silbernen Militärverdienstmedaille, und Gußanfertigung (!) der preußischen Krieger-Verdienstmedaille, sowie österreichisches Signum Memoriae, ohne Band. **6** II

Schätzung: 10,00 €

2383



Medaille des Opferschiessens des Winterhilfswerks Saar am 24.3.1936. Silber, an Trageschleife, im nicht ganz passenden Etui. II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2384 

Erinnerungsmedaille an das 100-jährige Jubiläum der Versammlungen der Anatomischen Gesellschaft in Leipzig. Nicht tragbar, Durchmesser 79,3 mm, Böttger-Steinzeug. II

Schätzung: 10,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - GRUPPEN UND ORDENSSCHNALLEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ORDENSSCHNALLEN UND FELDSCHNALLEN

2385 

Konvolut von ca. fünf deutschen Feldschnallen. Vier Sechser und eine Fünfer, aus Bayern, Braunschweig, Mecklenburg-Schwerin und Preußen, insgesamt mit 29 Bändern, davon zehn mit Auflagen, jeweils an Nadeln. **5** II

Schätzung: 25,00 €

SAMMLUNG GERHARD TREFFEISEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ALLGEMEINE KONVOLUTE

2386 

Zwei nicht tragbare militärische Medaillen. Silber, dazu eine schweizerische Medaille aus Anlaß des Aargauer Centenarschiessens Baden 1903, Silber. **3** II

Schätzung: 10,00 €

KÜNKER



Orden und Ehrenzeichen der deutschen Staaten, Deutschlands und des Auslands aus verschiedenem Besitz

Donnerstag, 2. Dezember 2021

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › GROSSHERZOGTUM BADEN (1806-1918)

2387



Großherzogliche Verdienstmedaille (ab 1866). 13. Modell (mit dem Portrait Großherzog Friedrichs II. - 1908-1918), Silberne Verdienstmedaille, Ausgabe 1916-1918, Zink mit Restversilberung, mit Stempelschneider-Zeichen "R.M.", am kurzen alten etwas zerschlissenen Originalband der Militär-Karl-Friedrich-Verdienstmedaille. OEK23 215. Dazu ein Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerzeichen "39 / R. V. PFORZHEIM", eine Mannschafts-Schulterklappe vom Infanterie-Regiment 470, ein Faustriemen und ein gesticktes Segelfliegerabzeichen mit drei Vögeln auf grauem Tuch. **5** III; II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2430, 2434, 2462 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2388



Ehrenzeichen für Arbeiter und männliche Dienstboten für treue Pflichterfüllung. 2. Modell (mit "SS" in "GROSSHERZOG" - 1908-1916), Bronze, ohne Band. OEK23 248. Dazu: Württemberg - Militärverdienstmedaille, 5. Modell (mit dem Portrait König Wilhelms II. - 1892-1918), Zweit- oder Nachfertigung einer Silberne Medaille, Silber, ohne Stempelschneider-Signatur, am alten Band. **2** II

Schätzung: 25,00 €

2389



Große glatte Ordensschnalle eines badischen Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges von 1870-1871 mit zwei Auszeichnungen. 1) Preußen: alte Zweitanfertigung der Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, Bronze, Band etwas zerschlissen. 2) Baden: Bronzene Regierungsjubiläums-Medaille 1902, Bronze, am Band der Felddienstauszeichnung mit zwei Bandspangen "(Pfeil) 1866 (Pfeil)" und "1870 - 1871". An Nadel. **2** II

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BAYERN › KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) BAYERN

2390



Königlich Bayerischer Militär-Verdienstorden. Kreuz 4. Klasse mit Schwertern (ab 1905), 1. Ausführung (mit Medaillons in Gold - 1905-1916), Anfertigung der Firma Weiß & Co. Zwischen 1914 und 1916, 950/000 Silber, Schwerter 900/000 Silber, Medaillons Gold, emailliert, auf dem Revers der Agraffe verschlagene Hersteller-Stempel und 950/000-Silberstempel, auf einer Schwertklinge Hersteller- und Silberstempel "W.Co 900", mit schmalem Bogenband. OEK22 410. I-II

Schätzung: 150,00 €

2391



Militärverdienstkreuz des Königlich Bayerischen Militär-Verdienstordens. 1. Modell (einklassig - 1866-1905), Militärverdienstkreuz mit Schwertern (1891-1905), Anfertigung eines nicht identifizierten Herstellers, Silber, Medaillons Gold, emailliert, oberflächliche Emaille-Chips auf dem Revers des rechten Kreuzarms, die nach unten gerichteten (!) Schwerter einseitig hohl gefertigt und auf ein Gewinde aufgelötet, am langen originalen, alten und etwas verfleckten Band. OEK23 418 var. III

Exemplar unserer eLive Auction 67 am 23. Juli 2021, Kat.-Nr. 2565. - Klenau (in GK2 S. II-128) schreibt hierzu, daß die Schwerter für im Krieg erworbene Verdienste erst 1891 gestiftet wurden und weiterhin: "Beliehene aus den Kriegen 1866 und 1870/71 konnten um die Tragegenehmigung der selbst zu beschaffenden Schwerter nachsuchen."

Schätzung:
200,00 €

2392



Militärverdienstkreuz des Königlich Bayerischen Militär-Verdienstordens. 2. Modell (zweiklassig - 1905-1913), Militärverdienstkreuz 2. Klasse, Medaillons mit separat aufgelegtem Monogramm und Löwen, Silber, 17,4 g, am Beamtenband. OEK23 422. II

Laut der Aufstellung „Bayern: Verleihungsstatistik des Militär-Verdienst-Kreuzes 1905-1921“ von Bernd Döbel (2014) erfolgten von diesem Kreuz insgesamt 285 Verleihungen, davon keines (!) an Bayern.

Schätzung:
500,00 €

2393



Auszeichnungs-Nachlaß des Wachtmeisters Johann Bode vom 3. Husaren-Regiment der Königlich Deutschen Legion (K.G.L.) bestehend aus drei Auszeichnungen. Großbritannien: Waterloo-Medaille [Waterloo-Medal] (1815), Silber, mit Stempelschneider-Signatur "T.WYON.JUN.", auf dem Rand Trägername "SERJEANT JOHN BADE (!), 3rd. REG. HUSSARS K.G.L.**", etwas zerkratzt, an der originalen Eisenkralle, zusammen montiert an Bandrahe; Silber, mit: Hannover: Silberne Guelphen-Medaille für Militärverdienst im Kriege (1815), Silber, auf dem Rand Trägername "WACHTMEISTER JOHANN BODE. Vom 3t.HUSAREN REGT*", etwas zerkratzt, Randdelle, mit Kugelöse, zusammen am neuen Band der britischen Waterloo-Medaille, sowie Kriegsdenkmünze für die Freiwilligen der Königlich (großbritannisch-)deutschen Legion (1841), am neuen Band, zusammen mit photokopiertem Dokumentationsmaterial über den Träger. MY25 99, OEK23 744/2, 743. **RR** II-III, II

Schätzung: 2.500,00 €

Johann Bode aus Wulften am Harz im Fürstentum Grubenhagen wurde 1785 geboren und 1805 in Stade durch Colonel Reden angeworben. Laut Wissel (Ludwig von Wissel: Ruhmwürdige Thaten welche in den letzten Kriegen von Unteroffizieren und Soldaten der englisch-deutschen Legion und der hannoverschen Armee verrichtet sind. Hannover 1846. S. 112) eroberte Johann Bode im Verlauf der Schlacht an der Göhrde am 16. September 1813 zusammen mit vier weiteren Soldaten des 3. Husaren Regiments zwei von einer Überzahl von Franzosen verteidigte Geschütze. Wohl hierfür hat er dann später die Guelphen-Medaille erhalten.In der Schlacht von Waterloo gehörte das aus 622 Mann bestehende 3. Husaren-Regiment nunmehr zur von Colonel Sir F. Arentschildt befehligten 7. Brigade der King's German Legion Cavalry (BM7 S. 189).

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENZOLLERN › FÜRSTENTÜMER HOHENZOLLERN (BIS 1849) UND FÜRSTLICHES HAUS VON HOHENZOLLERN (SEIT 1849 BZW. 1869)

2394



Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern. 2. Modell (seit 1852), Silbernes Verdienstkreuz (ab 1910), 2. Ausführung mit einteiligen Medaillons, Silber, am späteren, etwas vergilbtem Band. OEK23 1037. II

Schätzung: 300,00 €

Laut Link und Gauggel (in LNK S. 123) wurde das Silberne Verdienstkreuz zwischen 1910 und 1965 insgesamt 171-mal verliehen.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HOHENZOLLERN › FÜRSTENTÜMER HOHENZOLLERN (BIS 1849) UND FÜRSTLICHES HAUS VON HOHENZOLLERN (SEIT 1849 BZW. 1869)

2395



Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern. 2. Modell (seit 1852), Goldene Ehrenmedaille, 2. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1842" - ab 1869), Silber vergoldet, am alten schmalen Band. OEK23 1038/1. II

Schätzung: 25,00 €

Exemplar unserer eLive Auction 67 am 23. Jili 2021, Kat.-Nr. 2625. - Laut Link und Gauggel (in LNK S. 122 f.) wurde die Goldene Ehrenmedaille zwischen 1869 und 1965 insgesamt 630-mal verliehen. Für die Originalität der Vergoldung kann leider keine Gewährleistung übernommen werden! [There is no warranty for the originality of the gilding!]

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › MECKLENBURG › HERZOGTUM (BIS 1815) UND GROSSHERZOGTUM (1815-1918) MECKLENBURG-SCHWERIN

2396



Militär-Dienstkreuz für Unteroffiziere und Mannschaften. 3. Modell (1913-1924), Kreuz 2. Klasse für XII Dienstjahre, Kupfer, Medaillons Silber, ohne Band. OEK23 1374. II

Schätzung: 25,00 €

2397



Große krause Ordensschnalle des Waffenmeisters der Wehrmacht Hermann Paul Kührt (1881-1945) mit sechs Auszeichnungen. 1) Preußen: Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, am Band für Kämpfer; 2) Mecklenburg-Schwerin: Militärverdienstkreuz, 10. Ausgabe (mit der Jahreszahl "1914"), Kreuz 2. Klasse, Revers mit "FÜR / AUSZEICHNUNG IM / KRIEGE" in Großbuchstaben, Buntmetall vergoldet, am Band für Kämpfer; 3) Preußen: Verdienstkreuz für Kriegshilfe, Zink; 4) Deutsches Reich: Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Anfertigung wohl der Firma Godet & Sohn in Berlin, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "G & S"; 5) Deutsches Reich: Dienstauszeichnung des Heeres 1. Klasse, Kreuz für 25 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet; 6) Deutsches Reich: Dienstauszeichnung des Heeres 3. Klasse, Medaille für 12 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. Mit passender sechsteiliger Feldschnalle. Dazu Faustriemen und zwei Teile der Fangschnur, zwei Portraitphotos und Schreiben des Volksbunds Deutsche Kriegräberfürsorge e. V. über den Ruheplatz. **13** II

Schätzung: 150,00 €

Hermann Paul Kührt wurde am 30. April 1881 in der späteren Kleinstadt Zella-Mehlis im Herzogtum Sachsen-Gotha geboren. Er diente im Ersten und im Zweiten Weltkrieg, verstarb am 29. August 1945 als Waffenmeister und ruht auf der Kriegsgräberstätte des Darmstädter Waldfriedhofs.

2398



Militärverdienstmedaille für den Feldzug 1815. Silber, etwas gewölbt und verbogen, das Avers stark beschliffen, alte Guß-Reparatur am Rand, ohne Henkel und ohne Band. OEK23 1556. IV

Schätzung: 25,00 €

2399



Friedrich August Kreuz. Kreuz 1. Klasse, Anfertigung (?) der Firma Bernhard Knauer in Oldenburg, Buntmetall geschwärzt, an Nadel, in der originalen Schachtel von Knauer. OEK23 1562. II

Die Firma Bernhard Knauer scheint die Kreuze nicht selbst hergestellt, sondern nur ausgeliefert zu haben.

Schätzung: 75,00 €

2400



Dienstauszeichnung der Gendarmerie (1913). Kreuz 1. Klasse, Kreuz für XVIII Dienstjahre, Kupfer, ohne Band. BWK2 30; OEK23 1571. II

Durch Verfügung Großherzog Friedrich Augusts (1852-1931, reg. von 1900 bis 1918) vom 7. August 1913 wurde das dreistufige Ehrenzeichen eingeführt an Stelle der bisher gebräuchlichen Schnallen. Der Entwurf des Kreuzes und der Medaillen stammt von Richard Knauer (1862-1933) in Oldenburg; seine Firma Bernhard Knauer lieferte die Dekorationen an die Ordenskanzlei.Von der Dienstauszeichnung für XVIII Dienstjahre wurden 50 Exemplare geliefert, wovon bis 1917 nur 18 verliehen wurden. Ein Kreuz wurde an das Bomann-Museum in Celle gegeben; über den Verbleib der restlichen 31 Exemplare ist nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 125 ff.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 124 f., Nr. 14.)

Schätzung: 100,00 €

2401



Dienstauszeichnung der Gendarmerie (1913). Medaille 3. Klasse für IX Dienstjahre, Argentan, ohne Band. BWK2 32; BYO 32.3, Abb. 230 und 231; OEK23 1573. II

Von der Dienstauszeichnung für IX Dienstjahre wurden 50 Exemplare geliefert, wovon bis 1917 nur 23 verliehen wurden. Eine Medaille wurde an das Bomann-Museum in Celle gegeben, über den Verbleib der restlichen 26 Exemplare ist nichts bekannt. (Vgl. BYO S. 125 ff.; und: Klie, Ernst: Der Goldschmied und Medailleur Richard Knauer in Oldenburg. In: OMF04 S. 122 ff., Nr. 13.)

Schätzung: 100,00 €

2402 

Königlicher Kronen-Orden. 3. Modell (1869-1918), originales altes Schulterband zur I. Klasse des Ordens. II

Schätzung: 150,00 €

2403 

Königlicher Kronen-Orden. 3. Modell (mit der großen preußischen Königskrone - 1869-1918), Kreuz IV. Klasse, 2. Ausführung (Medaillons in Silber vergoldet - Ende 1916-1918), Anfertigung der Firma Jean Godet & Sohn in Berlin, Buntmetall vergoldet, Avers-Medaillon 938/000 Silber vergoldet und emailliert, Revers-Medaillon fehlt, auf dem Rand des unteren Kreuzarms punziert "J G u S. 938", am schmalen tlw. ausgebleichten Bogenband. OEK23 1762. II/IV

Trotz des fehlenden Revers-Medaillons Exemplar von großer Seltenheit aus der Spätzeit des Ersten Weltkriegs.

Schätzung: 50,00 €

2404 

Königlicher Hausorden von Hohenzollern. Ritterkreuz mit Schwertern, Anfertigung der Firma J. Wagner & Sohn in Berlin zwischen Ende 1916 und 1918, 938/000 Silber vergoldet und emailliert, auf dem Rand des unteren Kreuzarms Hersteller-Punze "W" und Silberpunze "938", am schmalen Bogenband. OEK23 1789. II

Schätzung: 300,00 €

2405 

Balley Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem (Johanniterorden). Bruststeck-Kreuz der Ordensritter, nicht probemäßige Metall-Ausführung, 44,5 x 44,5 mm, Silber, an Nadel. Dazu Revers-Miniatur eines Ordensritters, Buntmetall vergoldet und emailliert, zwei Emaille-Chips im Zentrum, an Nadel. **2** II

Zur Offizialität der metallenen Brustkreuze siehe bei Feder in FJO S. 201 ff.

Schätzung: 50,00 €

2406 

Erinnerungskreuz "Treuen Kriegern" (1866). Probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Buntmetall, am alten Band. BWK2 113; OEK23 1940. II

Schätzung: 10,00 €

2407 

Militär-Ehrenzeichen. Ehrenzeichen 2. Klasse, Silber, am etwas gestauchten und verbogenen Bandring, ohne Band. OEK23 1892. II

Schätzung: 50,00 €

2408 **Kriegsdenkmünze "1813-1814" für Kombattanten.** 2. Prägung (gerade Kreuzarm-Enden), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am originalen alten, tlw. zerschlissenen Seidenband. OEK23 1913. II-III

Schätzung: 50,00 €

2409 **Kriegsdenkmünze "1814" für Kombattanten.** 1. Ausgabe, sog. "Pariser Prägung", mit runden Kreuzarm-Enden, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUTZ", am originalen alten, tlw. zerschlissenen Seidenband. OEK23 1916. II

Schätzung: 50,00 €

2410 **Kriegsdenkmünzen "1813-1815" für Kombattanten.** Originales altes, tlw. zerschlissenes und beschädigtes Seidenband (ohne die Medaille!). II

Schätzung: 10,00 €

2411 **Düppeler Sturmkreuz 1864.** Probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Weißmetall, am originalen alten, min. zerschlissenen Band für Kämpfer. OEK23 1928. II

Schätzung: 25,00 €

2412 **Kriegs-Denkmünze 1864.** Denkmünze für Kämpfer, probemäßige preußische Ausgabe (mit Monogrammen "W" und "FJ", mit gerillter Öse), Bronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", ohne Band. BWK2 109; OEK23 1936. II

Schätzung: 10,00 €

2413 **Kriegs-Denkmünze 1864.** Denkmünze für Nichtkämpfer, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Stahl, etwas flugrostig, am alten Band. BWK2 110; OEK23 1937. II

Schätzung: 75,00 €

2414 **Erinnerungskreuz "Königgrätz" (1866).** Probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze, am kurzen alten Bandstück. BWK2 111; OEK23 1938. II

Schätzung: 10,00 €

2415

Erinnerungskreuz "Der Main-Armee" (1866). Probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze, am alten Band. BWK2 113; OEK23 1939. II

Schätzung: 10,00 €

2416

Kriegsdenkmünze 1870-1871. Medaille für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", am alten, etwas zerschlissenen Band, mit sechs Gefechtsspangen "WÖRTH", "WEISSENBURG", "SEDAN", "PARIS", "ORLEANS", "BEAUGENCY-CRAVANT". OEK23 1941/1, /4, /27, /10, /24, /15 und /16. II

Schätzung: 100,00 €

2417

Kriegsdenkmünze 1870/1871. Ausgabe für Kombattanten, probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", am neuen Band. Dazu eine Gefechtsspange "BEAUZMONT", Buntmetall, mit einem von ursprünglich zwei flachen Splinten. OEK23 1941/1; /8. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2418

Kriegsdenkmünze 1870-1871. Probemäßige Ausführung (mit gerillter Öse), Stahl, leicht flugrostig, am alten Band mit Nadel. OEK23 1941/2. II

Schätzung: 10,00 €

2419

Dienstauszeichnung. 2. Modell (1913-1920), Kreuz 1. Klasse für XV Dienstjahre, Kupfer, ohne Band. OEK23 1974. Dazu: Zentenarmedaille 1897, Bronze, ohne Band, und Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkriegs 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "G7", mit zwei Bandabschnitten. **3** II

Schätzung: 10,00 €

2420

Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit vier Auszeichnungen: 1) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ"; 2) Zentenarmedaille 1897, Bronze; 3) Deutsches Reich: Medaille des Deutschen Kriegerverbandes, Bronze; 4) Deutsches Reich: Ehrenkreuz des Weltkrieges für Hinterbliebene, Eisen geschwärzt, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "2 / RV / PFORZHEIM". Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **4** II

Schätzung: 40,00 €

2421



Große krause Ordensschnalle mit zwei Auszeichnungen: 1) Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge; 2) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "O.2". Auf dem Revers Abdecktuch mit leichtem Mottenfraß, an Nadel. **2** II

Schätzung: 30,00 €

2422



Große glatte Ordensschnalle mit drei Auszeichnungen: 1) Eisernes Kreuz 1914 II. Klasse, Anfertigung der Firma Sy & Wagner in Berlin, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, der Bandring punziert "S-W"; 2) Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Hinterbliebene, Anfertigung der Firma Paul Schulze in Lübeck, Eisen geschwärzt, auf dem Revers Hersteller-Zeichen "PSL" im Kreis, am Band des Kreuzes für Kämpfer; 3) Österreich: Kriegeserinnerungsmedaille mit Schwertern, Buntmetall, ohne Stempelschneider-Signatur, am Band mit aufgelegten Schwertern. Auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. **3** II

Es ist davon auszugehen, daß sich an der zweiten Stelle ursprünglich das Ehrenkreuz für Frontkämpfer befunden hat.

Schätzung: 50,00 €

2423



Große glatte Ordensschnalle eines Veteranen des Deutschen Krieges von 1866 und des Deutsch-Französischen Krieges 1870-1871 mit drei Auszeichnungen. 1) Kriegsdenkmünze 1870-1871 für Kämpfer, probemäßige Ausgabe, Geschützbronze, mit Randprägung "AUS EROBERTEM GESCHUETZ", mit zwei Gefechtsspangen "VIONVILLE-MARS LA TOUR" und "GRAVELOTTE-ST.PRIVAT"; 2) Erinnerungskreuz "Königgrätz", probemäßige Ausgabe (mit gerillter Öse), Bronze; 3) Zentenarmedaille 1897, Bronze, mit ergänztem Bandring. An Nadel. **3** II

Schätzung: 50,00 €

2424



Große krause Ordenschnale mit einer von ursprünglich zwei Auszeichnungen. 1) Leeres Band des Allgemeinen Ehrenzeichens (ohne die Medaille!); 2) Schnallenanfertigung der Landwehr-Dienstauszeichnung 1. Modell (1842-1913), Buntmetall vergoldet und emailliert. Auf dem Revers Abdecktuch mit Herstellerbezeichnung der Firma J. Godet & Sohn in Berlin, an Nadel. **1** II

Schätzung: 10,00 €

2425



Koppelschloß für Offiziere. Buntmetall mit Restvergoldung. II-III

Schätzung: 10,00 €

2426 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1870.** Alte Zweit- oder Nachanfertigung eines Eisernen Kreuzes II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Weißmetall-Zarge versilbert, 5,1 mm dick (!), etwas verschmutzt, am alten Band für Nichtkämpfer. II

Schätzung: 50,00 €

2427 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1870.** Eisernes Kreuz II. Klasse, probemäßiges Exemplar, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, auf dem Revers Rostspuren, am originalen alten, zeitgenössischen Bogenband für Kämpfer mit aufgelegter Eichenlaub-Jubiläumsspange "25", Silber, an zwei flachen Splinten. OEK23 1905. II/II-

Schätzung: 300,00 €

2428 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, flache Ausführung, Anfertigung eines nicht identifizierten Herstellers, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, auf dem Revers Schleifspuren, an Nadel, diese mit Hersteller-Punze "K.A.G.". OEK23 1908. II

Schätzung: 100,00 €

2429 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, gewölbte Ausführung, Eisenkern geschwärzt, Zarge 800/000 Silber, auf dem Revers Silberpunze "800", an zwei Schrauben mit Gegenplatte und Muttern. OEK23 1908/3 var. II

Bei den den gewölbten Ausgaben handelt es sich grundsätzlich um Zweit-An- oder Nachfertigungen!

Schätzung: 125,00 €

2430 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz I. Klasse, gewölbte Ausführung, einteilige Ausführung, Buntmetall tlw. geschwärzt, tlw. versilbert, an Nadel. OEK23 1908 var. II

Bei den den gewölbten Ausgaben handelt es sich grundsätzlich um Zweit-An- oder Nachfertigungen! Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2434, 2462 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2431 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, an etwas zerschlissener krauser Einer-Schnalle mit dem Band für Kämpfer, auf dem Revers Abdecktuch, an Nadel. OEK23 1909. II

Schätzung: 30,00 €

2432 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, am alten langen Originalband. OEK23 1909. II

Schätzung: 25,00 €

2433 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung einer nicht identifizierten Firma, Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, im Bandring punziert "H", am langen alten Originalband für Kämpfer mit Sicherheitsnadel. OEK23 1909. II

Schätzung: 25,00 €

2434 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung der Firma Wagner und Sohn in Berlin, Eisenkern geschärzt, Silberzarge, im Bandring wohl punziert "WUS", am originalen alten Bandstück. OEK23 1909. II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2462 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2435 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Reduktion eines Eisernen Kreuzes II. Klasse, sog. "Prinzengröße", Eisenkern geschwärzt, Silberzarge, am Band für Kämpfer. II

Schätzung: 50,00 €

2436 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Ehrenkreuz des Weltkrieges 1914-1918 für Frontkämpfer, Eisen bronziert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "G 3", an krauser Einerschnalle mit aufgelegter Miniatur des Eisernen Kreuzes 1914, Weißmetall-Blech versilbert und tlw. lackiert, an Nadel. II

Schätzung: 10,00 €

2437 **Eisernes Kreuz, Ausgabe 1914.** Patriotische Brosche in Form eines plastisch ausgeführten fliegenden Adlers mit einer Miniatur des Eisernen Kreuzes II. Klasse in den Fängen, Buntmetall-Blech hohl gefertigt, vergoldet, das EK Buntmetall versilbert und emailliert, auf dem Revers broschiert. II

Schätzung: 25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM (BIS 1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918)

2438



Maria-Anna-Orden (1906). Kreuz 2. Klasse, Silber vergoldet, Korpus aus zwei Teilen gefertigt (!), Vergoldung etwas verblaßt, an der originalen Damenschleife mit Nadel. OEK23 2219. **RRR** II

Von großer Seltenheit! Laut Weber, Arnold und Keil (in WB S. 297) wurden von 1906 bis 1918 nur 49 Maria-Anna-Orden 2. Klasse verliehen.

Schätzung:
1.000,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER › SÄCHSISCHE HERZOGTÜMER, GEMEINSAM

2439



Herzoglich Sachsen-Ernestinischer Hausorden. 2. Modell (ohne Buchstaben auf den oberen Kreuzarmen - 1864-1935), Ritterkreuz 2. Klasse, Silber, Medaillons Gold, emailliert, drei Armspitzen mit alten Emaille-Reparaturen oder -Absplitterungen, auf dem Revers des unteren Kreuzarms zudem zwei Emaille-Sprünge, ohne Band. OEK23 2477. II-III

Exemplar aus unserer eLive-Auction 67 am 23. Juli 2021, Kat.-Nr. 2777.

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2440



Königlich-Württembergischer Friedrichs-Orden. 2. Modell (mehrklassig - 1856-1918), Ritterkreuz 2. Klasse mit Schwertern (seit 1870), 2. Ausgabe (mit Medaillons und Schwertern in Silber vergoldet - 1915/16-1918), Anfertigung des Königlichen Münzamts in Stuttgart, Silber, Medaillons und Schwerter Silber vergoldet, ohne Band. OEK23 2983. II

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › WÜRTTEMBERG › HERZOGTUM (BIS 1803), KURFÜRSTENTUM (1803-1806) UND KÖNIGREICH (1806-1918) WÜRTTEMBERG

2441



Adjutanten-Abzeichen. Ausgabe König Karls, Ernennungs- (zum Adjutanten) und Verleihungsurkunde für den Generalmajor von Rüpplin, datiert Stuttgart am 23. Juli 1864, mit Original-Unterschrift König Karls, Wasser- und Randschäden, unter Glas gerahmt. **RRR** II

Trotz des beeinträchtigten Zustands sehr seltene Urkunde einer bedeutenden Perönlichkeit der württembergischen Geschichte.Karl August Freiherr von Rüpplin von und zu Keffikon wurde am 28. November 1797 als Sohn eines Schweizer Offiziers an Bord eines britischen Schiffs vor Portoferraio auf Elba geboren. Seit 1807 württembergischer Kadett, erlangte er 1813 den Dienstgrad eines Unter-Leutnants. Als solcher nahm er bis 1815 an den Befreiungskriegen teil. Von 1822 bis 1830 diente er als Gouverneur des Prinzen, ab 1831 dem Fürsten Karl von Hohenzollern-Sigmaringen (1785-1853, reg. von 1831 bis 1848), mit dem er auch in Tübingen, Göttingen und Berlin studierte. 1835 erfolgte seine Ernennung zum Adjutanten König Wilhelms I. (1781-1864, reg. seit 1816), und kurz darauf seine Be-förderung zum Major. 1840 erfolgte die Beförderung zum Oberstleutnant, 1842 zum Oberst und wohl 1848 zum Generalmajor. Seit 1849 im Ruhestand, wurde er 1857 auf eigenen Wunsch reaktiviert. Nach dem Tod Wilhelms I. 1864 ernannte ihn dessen Nachfolger Karl (1823-1891, reg. seit 1864) zu seinem ersten Adjutanten und beförderte ihn zum Generalleutnant. Am 26. August 1867 starb er auf Schloß Tarasp in Graubünden/Schweiz und wurde auf dem Fangelsbachfriedhof in Stuttgart beigesetzt.

Schätzung: 75,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK"

2442



Abzeichen für Verdienste um die Kolonien (sog. "Elephantenorden"). Silber, auf dem Revers "GES. GESCHÜTZT / No. 35992", broschiert, mit beigefügtem Bandstück. OEK23 3307. II

Schätzung: 75,00 €

2443



Kampfwagen-Abzeichen (1921) Zweitanferigung in Silber eines nicht identifizierten Herstellers aus den 1930er Jahren, Silber hohl gefertigt und verbödet, 24,9 g, auf dem Revers Hersteller-Zeichen, wohl "JR" überhöht von einer Krone, und Gravur "v. Bonin / 1937", an Nadel. OEK23 3308. II

Schätzung: 2.000,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933 › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK"

2444



Ehrenzeichen für Förderer der Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft. Anfertigung der Firma J. Wagner & Sohn in Berlin, 800/000 Silber, auf dem Revers des Bandrings Silberpunze "800 [Halbmond] [Krone]", am originalen Halsband. HÜ3 02.05.11/2. II

Das Ehrenzeichen "Den Förderern der Deutschen Wissenschaft ein Dankeszeichen" wurde zwischen 1925 und 1929 vom deutschen Reichsministerium des Innern gestiftet. Die Medaillen fertigte Professor Alfred Lörcher von der Württembergischen Staatlichen Kunstgewerbeschule in Stuttgart nach eigenem Entwurf in den Werkstätten der Schule an, die Fertigstellung und Konfektionierung erfolgte durch die Firma J. Wagner & Sohn in Berlin. Laut Tewes und Bannicke (in: Tewes, Lothar, und Bannicke, Elke: Zwei tragbare "verkappte" Reichsauszeichnungen der Weimarer Republik - Spurensuche in Angelegenheiten der Meteor- und Förderermedaille der "Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft e. V.", in: Orden und Ehrenzeichen. 19. Jahrgang (2017) Nr. 111, S. 277) ist die Auflage zwar unbekannt; sie vermuten jedoch zwölf bis maximal 20 Exemplare.

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BADEN › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", VOLKSREPUBLIK (1918-1919), REPUBLIK (1919-1945), LAND (1945-1952)

2445



Badisches Ehrenzeichen für 25 jährige Dienste bei der Freiwilligen Feuerwehr. 2. Modell (mit Hakenkreuz - 1934-1936), Silber, aufgelegt auf Bandschnalle, an Nadel, im originalen, goldfarben bezeichneten Verleihungsetui. OEK23 326. II

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › OLDENBURG › DEUTSCHES REICH 1919-1933, SOG. "WEIMARER REPUBLIK", FREISTAAT OLDENBURG (1918-1945)

2446



Ehrenkreuz des Oldenburger Landeskriegerverbandes. Ehrenkreuz 2. Klasse, Buntmetall vergoldet, ohne Band. NKV 177. Dazu: Medaille zur Erinnerung an das 50. Sängerfest der Vereinigten Norddeutschen Liedertafeln in Oldenburg. Aluminium, ohne Bandring, Bandschleife oder Bändchen. **2** II

Exemplare unserer eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3869 und 3694.

Schätzung:
10,00 €

2447



Kriegerverein-Ehrenkreuz des Preußischen Landes-Kriegerverbandes. Ehrenkreuz 1. Klasse, 1. Ausführung (emailliert), Anfertigung der Firma Heinrich Timm in Berlin, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, auf der Rückseite Herstellerbezeichnung "HCH. TIMM / BERLIN C19", an Nadel. NM3 2.02.44b; NKV 195. II

Schätzung: 25,00 €

2448



Eintrittsabzeichen des Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten. Ausgabe mit der Jahreszahl "1924", Anfertigung der Firma Stahlhof in Magdeburg, Weißmetall versilbert und emailliert, auf dem Revers Hersteller-Zeichen, Schutzangabe und Gravur "VI.NO. 619 / 22.3.24", an Nadel, deren Befestigung wohl nachgelötet. NKV 692, OEK23 3425. II

Schätzung: 50,00 €

2449



Ehren- und Erinnerungskreuz des Marinekorps Flandern. Ausführung in Zink, am nicht korrekten Band des preußischen Erinnerungskreuzes für 1866. NKV 817 var. **R** II

Schätzung: 10,00 €

2450



Verdun-Kreuz 1914-1918 des Ehrenbundes Sächsischer Weltkriegsteilnehmer / Kameradschaftsbund Deutscher Ostfront-Kämpfer e. V. (Chemnitz). Ausführung mit runden Kreuzarm-Enden, Anfertigung der Firma Fleck & Sohn in Hamburg, Buntmetall versilbert und emailliert, weiße Emaille etwas verfleckt, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, am Band. KÜ345 3592/3593, NKV 1205 var. II

Diese Ausführung ist weder bei Nimmergut in NKV noch sonstwo nachzuweisen. Dennoch halten wir das Stück aufgrund seiner Machart und Anfertigungsqualität für eine zeitgenössische Anfertigung.

Schätzung: 75,00 €

2451



Argonnen-Kreuz 1914-1918 des Ehrenbundes Sächsischer Weltkriegsteilnehmer / Kameradschaftsbund Deutscher Ostfront-Kämpfer e. V. (Chemnitz). Anfertigung der Firma Fleck & Sohn in Hamburg, Buntmetall versilbert und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, am nicht korrekten Band. KÜ345 3595-3597, NKV 1206. II

Schätzung: 50,00 €

2452



Somme-Kreuz 1914-1918 des Ehrenbundes Sächsischer Weltkriegsteilnehmer / Kameradschaftsbund Deutscher Ostfront-Kämpfer e. V. (Chemnitz). Ausführung mit runden Kreuzarm-Enden, Anfertigung der Firma Fleck & Sohn in Hamburg, Buntmetall versilbert und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, am Band. KÜ345 3601, NKV 1209 var. II

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1871-1945 › DEUTSCHES REICH 1871-1945, DEUTSCHE SOLDATEN- UND VETERANENVEREINE- UND VERBÄNDE

2453



Champagne-Kreuz 1914-1918 des Ehrenbundes Sächsischer Weltkriegsteilnehmer / Kameradschaftsbund Deutscher Ostfront-Kämpfer e. V. (Chemnitz). Ausführung mit eingeschnittenen Kreuzarm-Enden, Anfertigung der Firma Fleck & Sohn in Hamburg, Buntmetall versilbert und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung und Schutzangabe, am Band. NKV 1211. II

Diese Ausführung ist weder bei Nimmergut in NKV noch sonstwo nachzuweisen. Dennoch halten wir das Stück aufgrund seiner Machart und Anfertigungsqualität für eine zeitgenössische Anfertigung.

Schätzung: 75,00 €

2454



Nicht näher identifiziertes Rotkreuz-Brustkreuz "WEISSENBURG 1870-1871". 53,0 x 52,9 mm, Buntmetall emailliert und vergoldet, Emaille-Malerei, etwas verfleckt, an Nadel. **RRRRR** II

Bisher nicht identifiziertes Steckabzeichen, wohl von außerordentlicher Seltenheit. - Am 4. August 1870 fand bei der Grenzstadt Weißenburg im Elsaß [heute Wissembourg] zwischen der deutschen Armee (bestehend aus dem V. und XI. preußischen, dem I. und II. bayerischen sowie dem VI. gemeinsamen württembergisch-badischen Korps) unter dem Oberbefehl des preußischen Kronprinzen Friedrich Wilhelm (1831-1888, reg. 1888 als Kaiser Friedrich III.) und der französischen sog. „Elsaßarmee“ unter Patrice Comte de Mac-Mahon, Duc de Magenta (1808-1893) die erste Schlacht des Deutsch-Französischen Krieges statt, die für die Deutschen siegreich ausging. In der Stadt Weißenburg wurde u. a. im ehemaligen Dominikanerkloster ein deutsche Kriegslazarett eingerichtet.

Schätzung: 100,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DANZIG › FREIE STADT DANZIG (1920-1939)

2455



Verdienstkreuz des Roten Kreuzes der Freien Stadt Danzig. Verdienstkreuz 2. Klasse für Damen, Silber emailliert, an Damenschleife ohne Nadel. OEK23 3454. II

Exemplar aus unser eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3193.

Schätzung: 150,00 €

2456



Orden des Eisernen Kreuzes (1939). Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung eines nicht identifizierten Herstellers, Eisenkern geschwärzt, Weißmetall-Zarge versilbert, ohne Band. OEK23 3824/4. II

Schätzung: 50,00 €

2457



Orden des Kriegsverdienstkreuzes (1939). Kreuz 1. Klasse mit Schwertern, Zink, Versilberung vollständig vergangen, an Weißmetall-Nadel, versilbert. OEK23 3833. Dazu: Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern, Zink bronziert, am Band, Medaille zur Erinnerung an den I. Oktober 1938, Buntmetall, ohne Band und Schwarzes Verwundetenabzeichen, Ausgabe 1941, Buntmetall-Blech lackiert, Lackierung tlw. abgeplatzt. Sowie zwei Abzeichen. **6** III

Schätzung: 50,00 €

2458



Rettungsmedaille am Band. Anfertigung der Preußischen Münze in Berlin, 835/000 Silber, auf dem Rand gepunzt "Halbmond 835 PR. M. BLN.", ohne Band, im originalen Verleihungsetui. OEK23 3499. **RR** II

Im Originaletui von großer Seltenheit!

Schätzung: 300,00 €

2459



BDM-Leistungsabzeichen. Abzeichen in Bronze, Buntmetall, montiert auf Bandschnalle, Anfertigung der Firma Ferdinand Hofstätter in Bonn, auf dem Revers RZM-Herstellernummer "M1/15" und Trägerinnen-Nummer "102340", an Nadel. OEK23 3642/5. II

Schätzung: 50,00 €

2460



Jungmädel-Leistungsabzeichen. Abzeichen in Bronze, Buntmetall, montiert auf Bandschnalle, Anfertigung der Mittweidaer Metallwarenfabrik Rudolf Wächtler & Lange, auf dem Revers RZM-Herstellernummer "M1/35" und Trägerinnen-Nummer "18165", an Nadel. OEK23 3642/57. II

Schätzung: 150,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH")

2461



Auszeichnungsnachlaß wohl des Besatzungsmitglieds Werner Steinmetz von der U 219 mit drei Auszeichnungen. 1) U-Boot-Kriegsabzeichen, Anfertigung der Firma Schwerin & Söhne in Berlin, Buntmetall, auf dem Revers Herstellerbezeichnung "SCHWERIN / BERLIN 68", an Nadel. 2) Eisernes Kreuz II. Klasse, Anfertigung wohl der Firma Grossmann & Co. In Wien XV, Eisenkern geschwärzt, Zarge Weißmetall versilbert, mit getragenem Band, in der Verleihungstüte von Grossmann & Co., dazu die Einer-Feldschnalle; 3) Verwundetenabzeichen in Schwarz, 2. Modell (1941-1945), Messingblech mit Restschwärzung, an Nadel. Dazu zwei Sägefisch-Abzeichen, aus Bordmitteln gefertigt, Kupferblech, eines broschiert, zwei große Marine-Knöpfe, eine Kokarde mit Wehrmachtsadler, an möglicherweise ergänzter Nadel und Einheitsabzeichen, verzinktes Eisenblech lackiert, sowie sechs Repro-Photographien. Im Präsentationsetui. **17** II

Die „U 219“ war ein U-Boot vom Typ X B. Am 31. Mai 1941 bei der Friedrich Krupp Germaniawerft in Kiel auf Kiel gelegt, wurde es am 12. Dezember 1942 unter Korvettenkapitän Walter Burghagen in Dienst gestellt. Es operierte im Südatlantik und im Indischen Ozean. Nach der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht im Mai 1945 wurde U 219 von den Japanern beschlagnahmt und in die japanische Marine als I 505 übernommen. Nach der Kapitulation der Japaner wurde das Boot den Alliierten übergeben und 1948 abgewrackt.

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHES REICH 1933-1945 › DEUTSCHES (1933-1938) BZW. GROSSDEUTSCHES (1938-1945) REICH ("DRITTES REICH") - SCHÜTZEN-AUSZEICHNUNGEN

2462



Tiroler Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen. Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen in Gold mit Eichenlaub 1941, drei Ausgben für Wehrmanngewehr, KK-Gewehr und Pistole; Anfertigungen der Firma Carl Poellath in Schrobenhausen, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Herstebezeichnung, horizontal broschiert. NM3 6.08.06. **3** II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2463 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung:
25,00 €

2463



Tiroler Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen. Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen in Gold mit Eichenlaub 1941, drei Ausgben für Wehrmanngewehr, KK-Gewehr und Pistole; Anfertigungen der Firma Carl Poellath in Schrobenhausen, Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, auf dem Revers Herstebezeichnung, horizontal broschiert. NM3 6.08.06. **3** II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462, 2464 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2464



Tiroler Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen. Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen in Gold mit Eichenlaub 1942, drei Ausgben für Wehrmanngewehr, KK-Gewehr und Pistole; Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, horizontal broschiert. NM3 6.08.09. **3** II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2463, 2465 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2465



Tiroler Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen. Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen in Gold mit Eichenlaub 1943, drei Ausgben für Wehrmanngewehr, KK-Gewehr und Pistole; Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, horizontal broschiert. NM3 6.08.12. **3** II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2464, 2466 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2466



Tiroler Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen. Gau-(Schützen-)leistungsabzeichen in Gold mit Eichenlaub 1943, drei Ausgben für Wehrmanngewehr, KK-Gewehr und Pistole; Buntmetall vergoldet und tlw. emailliert, horizontal broschiert. NM3 6.08.12. **3** II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2465, 2467 - 2469 und 2474 - 2477.

Schätzung: 25,00 €

2467



Tiroler Gaumeisterschützen-Abzeichen für die Kombination Wehrmanngewehr, Kleinkalibergewehr und Pistole. Ausgaben 1941 (Nr. 705), 1942 (Nr. 358) und 1943 (Nr. 1682), die ersten beiden Anfertigungen der Firma Carl Poellath in Schrobenhausen, Zink, die Vergoldu,gen vollkommen vergangen, auf dem Revers nummeriert, dazu die Miniaturen für 1942 und 1943, jeweils Zink, die erste vergoldet, bei der der zweiten die Vergoldung vergangen; sowie ein 3-Jahre Gaumeisterschützen-Abzeichen, Buntmetall tlw. vergoldet und tlw. emailliert, deutliche Abplatzungen auf der Brust des Adlers, auf dem Revers nummeriert "427", dazu die Miniatur, Buntmetall tlw. vergoldet und tlw. emailliert. Alle Exemplare horizontal broschiert. **7** III

Schätzung: 50,00 €

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2466, 2468 - 2469 und 2474 - 2477.

2468



Tiroler Gaumeisterschützen-Abzeichen für die Kombination Wehrmanngewehr, Kleinkalibergewehr und Pistole. Ausgaben 1941 (Nr. 745) und 1943 (Nr. 1709), die erste Anfertigung der Firma Carl Poellath in Schrobenhausen, Zink, die Vergoldungen vollkommen vergangen, auf dem Revers nummeriert, jeweils horizontal broschiert. **2** II

Schätzung: 10,00 €

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2467, 2469 und 2474 - 2477.

2469



Große Ehrenschale zum 20. Deutschen Bundesschießen zu Leipzig 1934 "Festscheibe Vaterland Wehrmann". 147 x x 370 mm, 830000 Silber, tlw. emailliert, ca. 1,5 kg (!) schwer, auf dem Rand des Fußes Silberpunze "Halbmond Krone 830" und Wappenpunze. Dazu sieben Preisbecher, davon zwei in Silber, ca. 100 und 80 mm hoch, jeweils auf dem Boden gepunzt, zusammen ca. 160 g, sowie ein Pokal und eine Zinnkanne, jeweils graviert. **10 RR** II

Schätzung: 250,00 €

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2468 und 2474 - 2477.

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK (1949-1990)

2470



Konvolut von ca. sieben Auszeichnungen, zwei nicht tragbaren Medaillen und ca. 20 Kleinabzeichen. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert oder lackiert, vier an Pentagonal-Bandschnallen, davon drei im Etui, drei an Tragespangen, meist an Nadeln, in unterschiedlichen Erhaltungen. Dazu: Ca. sechs nicht tragbare Medaillen., sowie zwei Medaillen aus Ellrich, davon eine des Schützenvereins und eine von Zeulenroda, alle bis auf eine (diese Buntmetall verkupfert) in CuNi; sowie eine Marke "Wohnungs-A.G. der Recihswerke / 3443", Aluminium doppelt gelocht. Und: ca. 15 Kleinabzeichen, u. a. aus Deutschland, Rußland und USA, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, teils an Nadeln, teils broschiert. Dazu noch ein Sekt-Zipfel mit Silberbeschlägen und ein großer polnischer Adler, Buntmetall-Blech verkupfert, am kurzen Kettchen. Insgesamt ca. 56 Teile. **56** II; II-III; III

Exemplare aus unserer eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3973, 3974 und 3990.

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

2471



Blutspender-Nadel des Deutschen Roten Kreuzes (1953). In Bronze, Silber und Gold, Gold mit Silberkranz, für 25 Spenden, für 40 Spenden, für 50 Spenden, für 75 Spenden und für 100 Spenden, die goldfarbenen jeweils 925/000 Silber vergoldet, diese auf dem Revers punziert "925", jeweils besetzt mit einem Glasstein, an Nadeln. Dazu die passenden Bandschnallen, jeweils drei zusammen montiert, an Nadeln. SL4 80-88. Dazu: ca. zehn Kragenspiegeln, ca. 19 Stoffabzeichen und eine Armbinde des Roten Kreuzes der DDR. Insgesamt ca. 48 Teile. **48** II

Exemplar aus unser eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3249 und 3267.

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, BUNDESLAND BADEN (1945-1952)

2472



Briefmarken-Block "Rotes Kreuz" 1949. Französische Zone Baden, Block 2, ungebraucht, ungummiert. Dazu gelaufener Brief mit Französische-Zone-Baden-Aufbausatz 1949 (Michel Nr, 38 - 41) und Rotes Kreuz 1949 10 + 20 Pf, mit rotem Sonderstempel Freiburg "Henry Dunant" vom 1.7.1949, mit Photoexpertise Schlegel. Sowie ungelaufene Postkarte mit Marke Rotes Kreuz 1949 20 + 40 Pf. Dazu: Dankurkunde des Landesverbandes Südbaden des Deutsche Roten Kreuzes für 25-jährige Mitgliedschaft, für Gerhard Kordnsiak, datiert Dezember 1957, mit Unterschrift, unter Glas gerahmt. Und: Repro-Photographie der Großherzogin Luise von Baden (1838-1923), in schwarzer Witwentracht mit Rot-Kreuz-Abzeichen während des Ersten Weltkriegs, unter Glas gerahmt, 32 x 23,5 cm. Dazu die die Original-Photokarte. II

Exemplare aus unser eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3027, 3269 und 3282.

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ROTES KREUZ UND ÄHNLICHE

2473



Schwesternbrosche der Freien Schwesternschaft. Buntmetall tlw. versilbert, berieben, tlw. emailliert, Zentrum mit Gravur "GA", vertikal broschiert. **R** II

Schätzung:
10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - SCHÜTZEN

2474



Schützenkette des mehrfachen Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart mit 36 anhängenden Schütznauszeichnungen meist in Medaillenform vor allem der 1930er Jahre. Verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, in unterschiedlichen Erhaltungen, anhängend an gefolchtener Kordel. **36** II; II-III; III

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2469 und 2475 - 2477.

Schätzung:
100,00 €

2475 

Großes Kovolut von ca. 80 Schützenauszeichnungen / Abzeichen des mehrfachen Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart- Meist tragbar, einige nicht tragbar, meist Baden (Badischer Schützenbund) und Schweiz nach 1945, aber auch ältere, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, meist an Bändern mit Tragespangen, ca. 15 broschiert, sieben nicht tragbar, in unterschiedlichen Erhaltungen, aber meist in gutem Zustand, fünf in Etuis. **82** II

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2469 und 2474, 2476 - 2477.

Schätzung: 50,00 €

2476 

Konvolut von ca. 60 vorwiegend Schützen-Kleinabzeichen aus dem Nachlaß des mehrfachen Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart- Überwiegens aus Baden, verschiedene Metalle, teils vergoldet, teils versilbert, teils emailliert, an Nadeln, einige broschiert, in unterschiedlichen Erhaltungen. **61** II; II-III

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2469, 2474 - 2475 und 2477.

Schätzung: 25,00 €

2477 

Umfangreiches Konvolut von zahlreichen Urkunden, Schießbüchlein, Instruktions-Heftchen, Landkarten, persönlichen Briefen, etc., etc., aus dem Nachlaß des mehrfachen Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart- Ungeordnet, in unterschiedlichen Erhaltungen. II; II-III

Aus dem Nachlaß des Konstanzer Schützenkönigs und Ehrenschützenmeisters Josef Schweikart von der Konstanzer Schützengesellschaft "Paradies 08". Weitere Lose aus seinem Nachlaß siehe Kat.-Nr. 2387, 2430, 2434, 2462 - 2469 und 2474 - 2476.

Schätzung: 10,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - PRIVATORDEN

2478 

Deutscher Templer-Orden. Brust-Steckkreuz eines Ordensritters, Buntmetall vergoldet und emailliert, an Nadel. SL2 S. 409 oben. II

Schätzung: 10,00 €

2479



Konvolut von ca. elf Auszeichnungen und Abzeichen. Aus Braunschweig, Preußen und dem Deutschen Reich 1933-1945; darunter eine tlw. "geplünderte" krause Dreier-Ordensschnalle; verschiedene Metalle, zwei mit Emaille, in unterschiedlichen Erhaltungen, ohne Bänder. Dazu eine Band zur Kriegsverdienstmedaille und eine Zweier-Feldschnalle. **13** II

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DEUTSCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN - ABZEICHEN, ANSTECKNADELN UND KLEINANABZEICHEN

2480



Konvolut von drei Abzeichen und Kleinabzeichen. 1) Siegesmedaille "Alle Neune" der Keglergesellschaft Naturkranz zu München; 2) Nicht identifiziertes Abzeichen "BW"; 3) Abzeichen der Kleinkaliber-Schützen des Deutschen Jäger-Bundes. Dazu: 4) Polen: Nicht identifiziertes Abzeichen; und: 5) Polen: Polnisches Abzeichen auf die Abstimmung in Schlesien 1920. Verschiedene Metalle, eines tlw. emailliert, eines mit Band, die anderen an Nadel. **5** II

Exemplare unserer eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3868, 3893, 3895, 4055 und 4056.

Schätzung:
10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

2481



Leopold-Orden [Ordre de Léopold - Leopoldsorde]. 1. Modell (1831-1839), Ritterkreuz, Anfertigung wohl der Firma Dutalis in Brüssel, 1. Ausführung mit Krone des Typs "espagnol" (1831-1835), Silber, Medaillons Gold, emailliert, der vordere Hinterlauf des Löwen fehlt, Emaille-Abplatzungen in der weißem Emaille und zahlreiche Emaille-Abplatzungen in der grünen Emaille, am alten roten beschädigten Band, im nicht zugehörigen modernen Etui der Firma P. De Greef in Brüssel. BWK1 199. **RR** IIII-

Exemplar unserer eLive Auction 67 am 23. Juli 2021, Kat.-Nr. 2847. - Auch in diesem eher mäßigen Erhaltungszustand von großer Seltenheit.

Schätzung: 50,00 €

2482



Anerkennungs-Medaille des Belgischen Roten Kreuzes [Médaille de Reconnaissance de la Croix Rouge Belge]. Silber, tlw. emailliert, ohne Band. Dazu: Ehrenzeichen des Belgischen Roten Kreuzes für den Krieg 1940-1945 [Décoration de la Croix Rouge Belge 1940–1945], Buntmetall, auf dem Revers etwas verschmutzt, an Nadel. II

Exemplare unserer eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3345 und 3348.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › BELGIEN › BELGISCH KONGO

2483



Dienstmedaille [Médaille de Service] (1892). 3. Modell (mit dem Portrait König Leopold III. - 1935-1953), Bronzene Medaille, Bronze, mit Stempelschneider-Signatur "G. DEVREESE", ohne Band. II

Exemplar unserer eLive Auction 67 am 23. Juli 2021, Kat.-Nr. 2882.

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH DÄNEMARK

2484



Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen]. 3. Modell (1861/64-1952), 4. Ausgabe (mit Monogramm König Christians X. - 1912-1947), Kommandeurkreuz, Anfertigung des Hof- und Ordensjuweliers A. Michelsen in Kopenhagen, Silber vergoldet und emailliert, am originalen konfektionierten Halsband. BWK2 240. II

Schätzung: 300,00 €

2485



Dannebrog-Orden [Dannebrog-Ordenen]. 3. Modell (1861/64-1952), 4. Ausgabe (mit Monogramm König Christians X. - 1912-1947), Miniatur eines Ritterkreuzes, Gold emailliert, 2,3 g, am dänischen Kreuzbändchen mit Trage-Knopf. II

Schätzung: 50,00 €

2486



Konvolut von elf Ordensteilen. Korpus einer Ritterdekoration des Ordens beider Sizilien, 50,0 x 40,4 mm, ohne Medaillons und Überhöhung, Gold emailliert, 6,7 g, fünf Medaillons der Ritterdekoration des Ordens der Ehrenlegion sowie ein Avers- und Revers-Medaillon der Dekoration eines Herolds, jeweils Gold tlw. emailliert, sowie ein Medaillon, Gold, zusammen 5,3 g. Dazu zwei Kronenüberhöhungen, Silber. II

Sehr interessantes Konvolut mit u. a. seltenen Teilen.

Schätzung:
500,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (ZWEITES) FRANZÖSISCHES KAISERREICH (1852-1870)

2487



Kaiserlicher Orden der Ehrenlegion [Ordre impérial de la Légion d'honneur] (1852-1870). 10. Modell (Avers-Medaillon mit Kopf Napoleons I., Revers-Medaillon mit kaiserlichem Adler, die Dekoration überhöht mit der kaiserlichen Krone mit Adlern und Palmzweig-Bügeln - 1852-1870), Ritter-Dekoration, sog. "Ordonnanz"-Ausführung, mit "EMPEREUR" im Avers-Medaillon, Silber, Medaillons Gold, diese jedoch wohl kriegsbedingt stark beschädigt und nahezu vollständig ohne Emaille, das Revers-Medaillon tlw. abgebrochen und wieder angeklebt, die weiße Emaille nur mit geringen Absplitterungen in den Spitzen, in der Kranzschleife Pariser Garantie-Punze für 800/000 Silber seit 1838 ("Eberkopf"), am alten, zerschlissenen Band. BWK2 576; CL 425; ZK2 778. IV

Exemplar unserer eLive Auction 66 am 25. und 26. Juni 2021, Kat.-Nr. 4006.

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (DRITTE BIS FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1870)

2488



Orden für Verdienste um die Landwirtschaft [Ordre du Mérite Agricole]. Offiziers-Dekoration, sog. "Ordonnanz"-Ausführung, Silber vergoldet und emailliert, am Band mit aufgelegter Rosette, im Originaletui von Laurent Chapelier in Bourg. BWK2 640. Dazu: Belgien: Goldenes Abzeichen eines Laureaten der Arbeit [Lauréat du Travail], 5. Ausgabe 1948, Revers-Inschrift bezüglich der Expositions Nationales de Travail, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Band mit Tragetrahe, im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui. Dazu: leeres Etui der britischen Imperial Service Medal der Royal Mint, mit einliegendem Bandabschnitt ohne die Medaille. **3** II

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › FRANKREICH › (FÜNFTE) FRANZÖSISCHE REPUBLIK (SEIT 1958)

2489



Nationaler Orden der Ehrenlegion [Ordre national de la Légion d'honneur]. 13. Modell (ohne "1870" auf dem Avers-Medaillon-Ring und Stiftungsdatum "2 FLOREAL AN X" auf dem Revers-Medaillon-Ring - seit 1962), Kommandeurdekoration, sog. "Ordonnanz"-Ausführung, Durchmesser 60,7 mm, 800/000 Silber vergoldet und emailliert, Emaille-Abplatzungen in den Medaillon-Ringen und in der Kranz-Überhöhung, auf den Revers der Bandschleife Punze für 800/000 Silber seit 1838 ("Krabbe"), am konfektionierten Halsband. BWK2 595; ZK2 789. II-III

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (ZWEITES) KÖNIGREICH GRIECHENLAND (1863-1924)

2490



Medaille für den Griechisch-Türkischen Krieg 1912-1913 und Medaille für den Griechisch-Bulgarischen Krieg 1913. Jeweils Bronze, an Bandrahen mit alten originalen Bändern, in beschädigten, goldfarben bedruckten Verleihungsschachteln. BWK3 37 und 38. **2** II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GRIECHENLAND › (ZWEITE) REPUBLIK GRIECHENLAND (1924-1935)

2491



Medaille für die Kämpfe in Mazedonien 1903-1909. 1. Modell (Ausgabe der Republik 1931), Medaille 3. Klasse, Kupfer, am Band, in der originalen, goldfarben bezeichneten Verleihungsschachtel mit gelöstem Deckel. BWK3 57. II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › VEREINIGTES KÖNIGREICH VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

2492



Der sehr Edle Orden vom Hosenband [The Most Noble Order of the Garter]. Anhänger in der größenreduzierten Gestalt eines sog. "Lesser George" der Renaissance bzw. des Frühbarock (15./16. Jh.), Historismus-Anfertigung wohl des letzten Quartals des 19. Jahrhunderts, 58,6 x 45,4 mm, Silber, tlw emailliert, mit wohl Goldeinlagen, Emailleabplatzungen, besetzt mit vier geschliffenen Glassteinen und vier Süßwasserperlen, mit Buntmetall-Stiften verstiftet, 20,0 g, an Öse. II-III

Schätzung: 250,00 €

2493



Große Ordensschnalle in Hof-Stil [court style] des Sergeanten G. J. Walker von der A. S. H. mit fünf Auszeichnungen. 1) 1939-1945-Stern [The 1939-1945 Star], Bronze, auf dem Revers inoffizell angebrachter Trägername "621384 / SGT / G. J. WASLKER / A S H" ; 2) Afrika-Stern [The Africa Star], Bronze, auf dem Revers Trägername wie vor; 3) Italien-Stern [The Italy Star], Bronze, auf dem Revers Trägername wie vor; 4) Verteidigungs-Medaille 1939-1945 [The Defence Medal 1939-1945], Kupfer-Nickel-Legierung, auf dem Rand inoffiziell angebrachter Trägername in Schreibschrift "621384 Sgt. G. J. Walker A.S.H."; 5) Kriegs-Medaille 1939-1945 [The War Medal 1939-1945], Kupfer-Nickel-Legierung, auf dem Rand inoffiziell angebrachter Trägername in Schreibschrift "621384 Sgt. G. J. Walker A.S.H.", die Befestigung gelöst. An Nadel. **5** II

Schätzung:
75,00 €

2494



Große Ordensschnalle in Hof-Stil [court style] des Koreakriegs-Veteranen Sergeant J. Gillespie vom Corps of Royal Electrical and Mechanical Engineers (REME) mit drei Auszeichnungen. 1) Korea-Medaille [Korea Medal], Kupfer-Nickel-Legierung, auf dem Rand Trägername "22201347 CFN J. GILLESPIE REME"; 2) Vereinte Nationen: Korea-Medaille [United Nations Korea Medal], englischsprachige Ausgabe, Bronze vergoldet; 3) Dienstauszeichnungs-Medaille der Armee [Army Long Service and Good Conduct Medal], 2. Ausgabe (ohne "BRITT:OMN: - seit 1954), mit Tragespange "REGULAR ARMY", Silber, auf dem Rand Trägername "22201347 SGT J. GILLESPIE REME". Auf dem Revers Hersteller-Etikett der Firma Ben Worsley in Huddersfield. II

Schätzung:
150,00 €

2495



Große Ordensschnalle in Hof-Stil [court style] des Staff Sergeant W. J. Burch vom Corps of Royal Electrical and Mechanical Engineers (REME) mit drei Auszeichnungen. 1) Allgemeine Einsatz-Medaille [General Service Medal] 1962-2007, Silber, auf dem Rand Trägername "23975784 CPL. W. J. BURCH, REME", mit zwei Einsatzspangen "SOUTH ARABIA" und "NORTHERN IRELAND"; 2) Vereinte Nationen: UNFICYP-Medaille [United Nations UNFICYP-Medal], Bronze; 3) Dienstauszeichnungs-Medaille der Armee [Army Long Service and Good Conduct Medal], 2. Ausgabe (ohne "BRITT:OMN: - seit 1954), mit Tragespange "REGULAR ARMY", Silber, auf dem Rand Trägername "23975784 SSGT W J BURCH REME". An Nadel. **3** II

Die UNFICYP-Medaille der Vereinten Nationen für den Einsatz bei der United Nations Force in Cyprus wird für Einsätze seit 1964 vergeben.

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › GROSSBRITANNIEN › GROSSBRITANNIEN - ORDENSSCHNALLEN UND GRUPPEN

2496



Große Ordensschnalle in Hof-Stil [court style] des Lance Corporal B. Valongo vom Corps of Royal Electrical and Mechanical Engineers (REME) mit zwei Auszeichnungen. 1) Allgemeine Einsatz-Medaille [General Service Medal] 1962-2007, Silber, auf dem Rand Trägername "24775492 CFN B VALONGO REME", mit Einsatzspange "NORTHER IRELAND"; 2) Golf-Medaille [Gulf Medal], Kupfer-Nickel-Legierung, auf dem Rand Trägername "24775492 LCPL B VALONGO REME", mit Datumsspange "16 JAN TO 28 FEB 1991". An Nadel. **2** II

Schätzung: 200,00 €

2497



Große Ordensschnalle in Hof-Stil [court style] des Private T. G. Jones von der W.F.R. mit zwei Auszeichnungen. 1) NATO: NATO-Einsatz-Medaille für das ehemalige Jugoslawien [NATO Service Medal for Former Yugoslavia], Bronze, am Band mit Bandspange "FORMER YUGOSLAVIA"; 2) Allgemeine Einsatz-Medaille [General Service Medal] 1962-2007, Silber, auf dem Rand Trägername "24973412 PTE T G JONES WFR", mit Einsatzspange "NORTHER IRELAND". An Nadel. II

Schätzung: 50,00 €

2498



Große Ordensschnalle in Hof-Stil [court style] des Private T. L. King vom Royal Logistic Corps (RLC) mit drei Auszeichnungen. 1) NATO: NATO-Einsatz-Medaille für den Kosovo [NATO Service Medal for Kosovo], Bronze, am Band mit Bandspange "KOSOVO"; 2) Medaille für operative Einsätze in Afghanistan [Operational Service Medal for Afghanistan], Silber, auf dem Rand Trägername "24953961 PTE T L KING RLC", mit Einsatzspange "AFGHANISTAN"; 3) Medaille zum Goldenen Regierungsjubiläum Königin Elizabeths 2002 [Golden Jubilee Medal 2002], Kupfer-Nickel-Legierung vergoldet. An Nadel. **3** II

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIEN, KÖNIGREICH SARDINIEN (-PIEMONT) (1720-1861)

2499



Medaille für militärische Tapferkeit [Medaglia al valore militare]. 6. Modell (mit geprägter Inschrift "SPEDIZIONE D'ORIENTE 1855 1856"), Silberne Medaille, Silber, mit Stempelschneider-Zeichen "F.G", auf dem Revers graviert "MOYSAN / J. A. / Ier M. CANONN. / DE MARINE", Tragespuren, ohne Band. **RRR** II

Die Medaille wurde während der sardinischen Krim-Kriegs-Expedition von 1855 bis 1856 an den Kanonier-Matrosen der kaiserlich französischen Marine J. A. Moysan verliehen.

Schätzung: 1.000,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN (1861-1946)

2500

Orden der Krone von Italien [Ordine della Corona d'Italia]. Offizierskreuz [ufficiale], Gold emailliert, 10,4 g, am originalen Band mit aufgelegter Rosette. BWK3 813. II

Schätzung: 50,00 €

2501

Armee-Dienstauszeichnungs-Kreuz [Croce per anzianità di servizio nell' esercito]. 1. Modell (mit Monogramm König Viktor Emanuels III. - 1900-1946), Kreuz für 25 Dienstjahre der Offiziere, Silber vergoldet, am originalen Brustband. BWK3 447. II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ITALIEN › ITALIENISCHE REPUBLIK (SEIT 1946)

2502

Verdienstorden der Italienischen Republik [Ordine "Al Merito" della Repubblica Italiana]. 1. Modell (1951-2001), Ritterkreuz [cavaliere], Anfertigung der Firma Stefano Johnson in Mailand und Rom, Silber vergoldet und tlw. emailliert, am Band, im goldfarben bedruckten Verleihungsetui von Johnson. ZK2 1426. II

Schätzung: 25,00 €

2503

Orden "Stern der Italienischen Solidarität" [Ordine "Stella della Solidarietà Italiana"]. 1. Modell (1948-2001), Dekoration 3. Klasse (Ritter), Anfertigung der Firma Cravanzola Succ. E. Gardino in Rom, Buntmetall vergoldet, am originalen Band, zusammen mit Knopfloch-Rosette im mit goldfarbenem, metallenem Staatswappen belegten Verleihungsetui von Cravanzola. ZK2 1436. I-II

Schätzung: 25,00 €

2504

Orden "Stern der Italienischen Solidarität" [Ordine "Stella della Solidarietà Italiana"]. 1. Modell (1948-2001), Dekoration 3. Klasse (Ritter), Anfertigung der Firma Arturo Pozzi in Rom, Buntmetall vergoldet, am originalen Band, zusammen mit Knopfloch-Rosette im mit goldfabenem, metallenem Staatswappen belegten Verleihungsetui von Pozzi. ZK2 1436. II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN › SOUVERÄNER MALTESER RITTERORDEN, INTERNATIONALE FORM

2505

Knopfloch-Rosette eines Magistralritters oder eines Magistralkaplans. Anfertigung der Firma Kretly in Paris, Silber vergoldet und emailliert, aufgelegt auf eine Rosette mit Knopf, dieser mit Herstellerbezeichnung. II

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH (1804-1918)

2506



Karl Truppen-Kreuz (1916). Zink, etwas verschmutzt, am wohl späteren Dreiecksband. Dazu: Ungarische Kriegserinnerungsmedaille mit Schwertern, Weißmetall versilbert, am Dreiecksband. **2** II

Schätzung: 10,00 €

2507



Kaiserlich Österreichischer Franz Joseph-Orden (1849). Bruststern zum Komturkreuz (mit Stern), 2. Modell (1872-1918), 1. Ausführung (Goldauflage - 1872-1916), Anfertigung der Firma Vinc. Meyer's Söhne in Wien, 900/000 Silber brillantiert und reperciert, Auflagen Gold emailliert, min. Sprünge und Absplitterungen in der weißen Emaille des Medaillons, auf dem Revers punziert "C" und Herstellerbezeichnung, auf dem Revers der oberen Sternspitze Hersteller-Punze "VM" und Wiener Garantiepunze für 900er Silber von 1866 bis 1922 (2 "Dianakopf" A), an im oberen Teil beschädigter (angebrochener) Nadel, diese mit doppelte Wiener Amtspunze "A", im originalen schwarzen, etwas verzogenen, goldfarben bedruckten und bezeichneten Verleihungsetui von Meyer's. BWK1 651. II

Exemplar unserer 66 eLive Auction am am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 4041. - Der zunächst nur dreiklassige allgemeine Verdienstorden wurde am 2. Dezember 1849 von Kaiser Franz Joseph 1 (1830-1916, reg. seit 1848) kurz nach seiner Thronbesteigung gestiftet. Er wurde mehrfach verändert und erweitert (1869 (Komtur mit Stern), 1872 (Änderung der Bruststerne), 1901 (Offizierskreuz), 1915 (Kriegsdekoration zu allen Klassen) und 1917 (Schwerter)). Somit bestand der Orden ab 1901 aus fünf Klassen (Großkreuz, Komtur mit und ohne Stern, Offizierskreuz, Ritterkreuz). Mit dem Verzicht Kaiser Karls I. auf die Ausübung der Regierung im österreichischen Reichsteil am 11. November 1918 erlosch der Orden faktisch.

Schätzung: 1.500,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › ÖSTERREICH, ERZHERZOGTUM ÖSTERREICH OB DER ENNS (BIS 1918)

2508



Treuemedaille der Stadt Linz. 1. Ausgabe ("VOM LANDE OBERÖSTERREICH"), Silber, ohne Band. BWK1 409. II

Exemplar unserer eLive Auction 67 am 23. Juli 2021, Kat.-Nr. 2926..

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › ÖSTERREICH › (ZWEITE) REPUBLIK ÖSTERREICH (SEIT 1945)

2509



Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich. 2. Modell (seit 1952), Goldenes Ehrenzeichen, Anfertigung der Firma Reitterer in Wien, Buntmetall vergoldet und emailliert, am Dreiecksband. ZK2 2197. II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › POLEN › (ZWEITE) REPUBLIK POLEN (1918-1939)

2510



Absolventen-Abzeichen der Schule für Sanitätsoffiziere. Goldenes Abzeichen, 45,8 x 45,9 mm, Buntmetall vergoldet und emailliert, tlw. versilbert, an Nadel, Nadelhaken abgebrochen, mit zwei seitlichen Fixierhaken, im Lederetui. WS 365. **R** II/IV

Schätzung: 50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH PORTUGAL (BIS 1910)

2511



Militärischer Orden Unseres Herrn Jesus Christus [Militar Ordem de Nosso Senhor Jesus Christo]. 2. Modell (mit sog. "Herz-Jesu-Dekoration" - 1789-1910), "Ruine" eines Kleinods zum Großkreuz wohl aus dem dem dritten Viertel des 19. Jahrhunderts, Gold (über 18 ct.), mit Rest-Emaille, die Emaille der Felder fast vollständig entfernt, die rote Emaille stark beschädigt, 33,9 g (!), die Herz Jesu-Dekorationen fehlend, ohne Schulterband. BWK 345. IV

Schätzung: 750,00 €

2512



Orden der Empfängnis Unserer Lieben Frau von Vila Viçosa [Ordem de Nossa Senhora de Conceição de Vila Viçosa]. Kommandeurdekoration, Silber vergoldet und emailliert, am ergänzten Bandring, ohne Halsband. BWK4 427. I-II

Schätzung: 250,00 €

2513



Medaille der Königin Amélia für Kämpfe in Übersee [Medalha da Rainha D. Amélia para Campanhas do Ultramar] (1902). Silberne Medaille, Anfertigung der Firma Federigo da Costa in Lissabon, Silber, mit Signatur "F.COSTA", am korrekten neuen Band. BWK4 281. **R** II

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2514



Orden "Krone Rumäniens" (auch: Orden der Krone von Rumänien) [Ordinul "Coroana României"]. 2. Modell (1932-1947), neues konfektioniertes Schulterband zum Kleinod des Großkreuzes in Friedenszeiten. I-II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH RUMÄNIEN (1881-1947)

2515



Orden "Krone Rumäniens" (auch: Orden der Krone von Rumänien) [Ordinul "Coroana României"]. 2. Modell (1932-1947), Ausführung für Zivilverdienst, Offizierskreuz [Ofițer], Anfertigung der Firma Joseph Resch Fii. in Bukarest aus dem Jahre 1933, 800/000 Silber vergoldet und emailliert, im Bandring punziert "58-33 RESCH ARG" und Silberpunze für 800/000 Silber von 1906 bis 1937, am rumänisch konfektionierten Brustband mit aufgelegter Rosette, im originalen, goldfarben bezeichneten Etui von Resch mit Monogramm König Carols II. BWK4 296. II

Schätzung:
50,00 €

2516

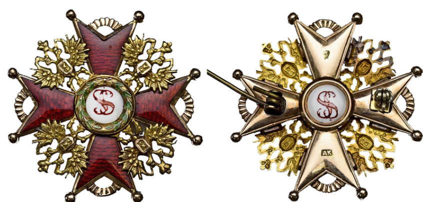


Orden "Kreuz der Königin Maria" [Ordinul "Crucea Regina Maria"] (1917). Kreuz 3. Klasse, Bronze, am etwas verschmutzten originalen, rumänisch konfektionierten Kriegsband. BWK4 89. II

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › RUSSISCHES REICH (BIS 1917)

2517



Kaiserlicher und Königlicher Orden vom hl. Stanislaus [Импера́торский и короле́вский орден Святого Станислава]. 2. Modell (1831-1917), Kreuz 3. Grades, 2. Ausführung (1841-1917), Anfertigung des Hoflieferanten Albert Keibel zwischen 1882 und 1905, Gold und Emaille, Emaille-Malerei, auf dem Revers des oberen Kreuzarms Doppeladler-Punze der Hoflieferanten von 1840 bis 1917 und dem des unteren Kreuzarms Meistermarke "AK" für Albert Keibel, fachmännisch umgearbeitet als Brosche durch Entfernung der Öse und Anbringung einer horizontalen Broschierung. BWK4 791 var. I-II

Schätzung:
500,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › RUSSLAND › RUSSISCHES REICH (BIS 1917) - JETONS

2518



Auszeichnungs-Jeton der Kaiserlichen Philanthropischen Gesellschaft für das Sammeln von Spenden zur Handelserziehung armer Kinder. Silberner Auszeichnungs-Jeton 1. Grades, 875/000 Silber, auf dem Revers und im Bandring punziert, auf dem Revers graviert "A.A.", mit graviertem Trägernamen und Datierung 6. März 1898. IWJ 117. II

Exemplar aus unserer eLive Auctio 67, Kat.-Nr. 2941

Schätzung:
25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH SCHWEDEN

2519



Königlicher Schwert-Orden [Kungliga Svärdsorden]. 2. Modell (1772-1975), Ritterzeichen [riddartecken], 2. Ausgabe (mit Kügelchen an den Kreuzspitzen), Ausführung mit breiter Krone, Anfertigung des Königl. Hof- und Ordens-Juweliers C. F. Carlman in Stockholm wohl aus dem dritten Quartal des 19. Jahrhunderts, (wohl 750/000) Gold emailliert, 14,6 g, ohne Punzierung, mit etwas Goldpatina, am neuen, nicht korrekten kurzen Bandstück. BWK4 255. I-II

Schätzung: 300,00 €

2520



Königlicher Wasa-Orden [Kungliga Vasaorden]. 2. Modell (1866-1975), Ritterzeichen [riddartecken] bzw. Ritterzeichen 1. Klasse [riddartecken 1 class] (seit 1889), Anfertigung von C. F. Carlman in Stockholm wohl aus dem letzten Quartal des 19. Jahrhunderts, (wohl 750/000) Gold emailliert, 15,2 g, ohne Punzierung, am alten Band. BWK4 306. I-II

Schätzung: 200,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN

2521



Orden des hl. Sava [Орддн Светог Саве]. 2. Modell, 1. Ausführung (der Heilige im roten Gewand, auf dem Revers "1883" - 1901-1921), Kreuz IV. Klasse, Anfertigung der Firma Georg Adam Scheid in Wien, Silber vergoldet und emailliert, feine Emaille-Malerei, am originalen Dreiecksband, im originalen, goldfarben bezeichneten Etui von Scheid. BWK4 206. II

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › FÜRSTENTUM (1817/1867-1882) UND KÖNIGREICH (1882-1918) SERBIEN

2522



Orden vom Weißen Adler [Орден Белои Орла]. 2. Modell (mit der Jahreszahl "1882" auf dem Revers - seit 1903), Dekoration V. Klasse, Anfertigung der Firma Arthus Bertrand, Béranger & Magdelaine in Paris zwischen 1910 und ca. 1915, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, am originalen Dreiecksband, im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui von Arthus Bertrand, Béranger & Magdelaine. BWK4 185. **R** I-II

Hervorragende Erhaltung, in diesem Zustand selten!

Schätzung: 200,00 €

2523

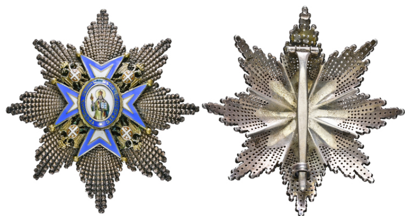


Kreuz der Gesellschaft des Roten Kreuzes des Königreichs Serbien (1882-1918) und Orden des Roten Kreuzes des Königreichs der Serben, Kroaten und Slowenen (1918-1929) bzw. des Königreichs Jugoslawien (1929-1941). 2. Modell (mit Königskrone - ab 1882), Anfertigung wohl der Firma Jacob Leser in Straubing zwischen ca. 1904 und ca. 1912, Silber emailliert, ohne Punzierungen, am originalen Dreiecksband, im originalen, rot bedruckten Verleihungsetui. BWK4 68. II

Schätzung: 100,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › KÖNIGREICH DER SERBEN, KROATEN UND SLOWENEN BZW. KÖNIGREICH JUGOSLAWIEN (1918-1941/1945)

2524



Orden des hl. Sava [Ордн Светог Саве]. 2. Modell, 2. Ausführung (der Heilige im grünen Gewand - seit 1921), Bruststern zur II. Klasse, Anfertigung der Firma Huguenin Frères in Le Locle (Schweiz), Silber brillantiert und reperciert, tlw. vergoldet und emailliert, Emaille-Malerei, an Nadel. BWK4 210. II

Schätzung: 300,00 €

1921 übernahm die Firma Huguenin Frères in Le Locle (Schweiz) die Herstellung der Ordensinsignien. Sie änderte (ohne staatliche Verordnung) die Farbe des Mantels des hl. Sava im Vorderseiten-Medaillon von rot in grün (2. Modell, 2. Ausführung). Die anderen späteren Hersteller, Fran Sorlini in Varazdin, Griesbach & Knause in Zagreb und C. F. Zimmermann in Pforzheim folgten diesem Muster. Der Orden wurde auch nach der Gründung des Königreichs der Serben, Kroaten und Slowenen und nach dessen Umbenennung in Jugoslawien bis zum Exil König Peters II. Karageorgević (1923-1970) 1941 bzw. bis zu seiner Absetzung am 29. November 1945 und der damit einhergehenden Abschaffung der Monarchie und der monarchischen Orden und Ehrenzeichen offiziell weiter verliehen. König Peter II. verlieh ihn als Hausorden in unveränderter Form auch im Exil weiter, was von seinem Sohn, Kronprinz Alexander Karageorgević (geb. 1945) fortgeführt wurde. So erhielt z. B. der amerikanische Phaleristiker Robert Werlich 1970 die III. Klasse des Ordens von König Peter II. Diese Insignien wurden ausschließlich von der Firma Huguenin Frères in Le Locle (Schweiz) angefertigt.

2525



Orden des hl. Sava [Ордн Светог Саве]. 2. Modell, 2. Ausführung (der Heilige im grünen Gewand - seit 1921), Kreuz IV. Klasse, Anfertigung der Firma Huguenin Frères in Le Locle (Schweiz), Silber vergoldet, Vergoldung etwas verblaßt, und emailliert, Emaille-Malerei, am originalen alten Dreiecksband. BWK4 212. II

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SERBIEN UND JUGOSLAWIEN › FÖDERALISTISCHE VOLKSREPUBLIK JUGOSLAWIEN (1946-1963) BZW. SOZIALISTISCHE FÖDERATIVE REPUBLIK JUGOSLAWIEN (1963-1992)

2526



Jugoslawisches U-Boot-Abzeichen. Anfertigung wohl der Firma Aurometal in Sobotica, Buntmetall versilbert, tlw. emailliert, an Schraube mit Messing-Schraubscheibe mit Herstellerbezeichnung. **R** II

Schätzung: 10,00 €

Exemplar unserer eLive Auction 67 am 23. Juli 2021, Kat.-Nr. 2946.

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SLOWAKEI › SLOWAKISCHER STAAT BZW. (ERSTE) SLOWAKISCHE REPUBLIK (1939-1945)

2527



Dienstauszeichnung des Slowakischen Roten Kreuzes. 2. Modell (mit blauem Ring), Abzeichen für 5 Dienstjahre, Buntmetall vergoldet, auf dem Revers bezeichnet, ursprüngliche Broschierung entfernt und durch horizontale Nadel ergänzt. MC 25.2.1. Dazu Adler-Auflage des goldenen Abzeichens des 1. Modells, Buntmetall vergoldet, tlw. emailliert, auf dem Revers nummeriert "192". **2** IV

Exemplare unserer 66 eLive Auction am am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3581.

Schätzung: 10,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › (FÜNFTES) KÖNIGREICH SPANIEN (1874-1931)

2528



Königlich Amerikanischer Orden Isabellas der Katholischen [Real Orden Americana de Isabel la Catolica] (1815-1927) bzw. Königlicher Orden Isabellas der Katholischen [Real Orden des Isabel la Catolica] (1927-1931). 2. Modell (mit Monogramm "FRO7" bzw. "FR" - 1847-1931), Ausgabe von 1875 bis 1931, Ausführung mit Monogramm "FRO7", Ritterkreuz, Anfertigung mutmaßlich der Firma Cejalvo in Madrid aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts, Silber vergoldet, Medaillons Gold, emailliert, auf dem Avers-Medaillon feinste Emaille-Malerei, im Avers-Medaillon-Ring min. Chip, am neuen nicht korrekten Band. BWK4 769. II

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › SPANIEN › SPANISCHER STAAT, REGIERUNG VON FRANCISCO FRANCO (1936-1975)

2529



Ehrenzeichen vom Roten Kreuz [Condecoracion de Honor, de Mérito y Constancia del Cruz Roja]. 4. Modell (mit offener, sog. "imperialer Krone" - 1939-1975), altes konfektioniertes Schulterband zum Großkreuz, etwas ausgebleicht. **RRR** II-

Das statuarisch nicht definierte Großkreuz des Ehrenzeichens wurde in einzelnen wenigen Fällen als Schulterband-Dekoration zum Bruststern I. Klasse hinzuverliehen, wobei hierfür eine eigentlich am Halsband zu tragende Dekoration I. Klasse in etwas größeren Dimensionen verwandt wurde.

Schätzung: 75,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › TÜRKEI › TÜRKEI, OSMANISCHES REICH (BIS 1923)

2530



Osmanje-Orden [نشان عثمانى - Nişan-ı Osmani]. 2. Modell (Dekoration mit grünen Strahlen - 1867-1922), neues konfektioniertes Schulterband zum Kleinod der 1. Klasse. I-II

Schätzung: 25,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › UNGARN › (SOG. "TITULAR-") KÖNIGREICH UNGARN (1920-1946)

2531



Orden der Ungarischen Hl. Krone [A Magyar Szent Korona-rend] (1943). Originales konfektioniertes Schulterband zum Großkreuz [nagykeresztje] des Ordens. **R** II

Schätzung: 150,00 €

EUROPÄISCHE ORDEN UND EHRENZEICHEN › HEILIGER STUHL, KIRCHENSTAAT UND VATIKANSTAAT › HEILIGER STUHL, KAPITEL DER LATERANBASILIKA IN ROM

2532



Laterankreuz [Croce Lateranense]. 2. Modell (1950-1978), Goldenes Laterankreuz, Buntmetall vergoldet, ohne Band, zusammen mit Miniatur, Buntmetall vergoldet, am Kettchen, im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui. HEN 663. **2** II

Schätzung: 50,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ÄGYPTEN › KÖNIGREICH ÄGYPTEN (1923-1953)

2533



Orden des Nils [ليلنا ماسو - wissam al nil]. 2. Modell (1923-1953), leeres Etui zu 1. Klasse (Groß-Kordon), Einlagen verschmutzt, Außenbezug schadhaft, bedruckt mit golfarbenem Monogramm König Fouads I. III-IV

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN › FÖDERATIVE REPUBLIK BRASILIEN (SEIT 1891)

2534



Nationaler Orden vom Kreuz des Südens [Ordem National do Cruzeiro]. 3. Modell, 1. Ausführung (mit Medaillon-Text "REPUBLICA DOS ESTADOS UNIDOS DO BRASIL" - 1932-1967), Großkreuz-Set, Anfertigung der Firma H. Stern in Rio de Janeiro, bestehend aus: Kleinod zum Großkreuz, Silber vergoldet und emailliert, Emaille-Sprung im Revers-Medaillon-Feld, ohne Schulterband, und Bruststern, massive Ausführung, Silber vergoldet und emailliert, Emaille-Sprünge und oberflächliche Emaille-Chips im Medaillon-Feld, auf dem Revers Herstellerbezeichnung, an Nadel, im originalen, mit goldfarbenem Staatswappen bedruckten Verleihungsetui von Stern. BWK1 89, 90. **2** II

Schätzung: 250,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › CHINA › NATIONALCHINA (1928-1949)

2535



Orden des Strahlenden Sterns [景星勳章]. Set der 3. Klasse [三等景星勳章] bestehend aus: Kleinod Silber brillantiert, vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung in chinesischen Schriftzeichen und Matrikelnummer "392", am originalen Schulterband, und Bruststern, Silber brillantiert, vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung in chinesischen Schriftzeichen und Matrikelnummer "392", an Nadel. Zusammen mit Knopfloch-Rosette im originalen, goldfarben bedruckten Verleihungsetui, mit Angabe des Herstellers in goldfarbenen chinesischen Schriftzeichen auf der Innenseite des Deckels. BWK1 468, 469. **3** I-II

Schätzung: 5.000,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › CHINA › REPUBLIK (1932-1934) UND KAISERREICH (1934-1945) MANDSCHUKUO

2536



Verdienstmedaille der Gründung der Nation. Anfertigung der Kaiserlich japanischen Münze in Osaka, Bronze, tlw. versilbert und lackiert, am originalen, japanisch konfektionierten, verschmutzten Brustband. BWK1 505. Dazu: Japanische Erinnerungsmedaille an die Erste nationale Volkszählung, Bronze, am sehr beschädigten Band. BWK3 23. II

Exemplare aus unserer eLive Auction 60 am 28. Mai 2060, Kat.-Nr. 8620.

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › CHINA › CHINA - KOPIEN UND PHANTASIESCHÖPFUNGEN

2537



Phantasie-Bruststern (!) mit dem Portrait des Präsidenten Yuán Shìkǎi [袁世凱] (1859-1916, Präsident seit 1915). 89,7 x 89,9 mm, Buntmetall-Guß versilbert und tlw. emailliert, auf dem Revers bezeichnet und nummeriert "035", an Doppelnadel. II

Diese originalen Auszeichnungen nachempfundenen Phantasieprodukte tauchen seit einigen Jahren in großer Zahl auf den Märkten Chinas und des mittleren Ostens auf.

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › JAPAN › KAISERREICH JAPAN

2538



Ehrenzeichen des Japanischen Roten Kreuzes [日本赤十字社 - Nippon Sekijūjisha]. Silbernes Verdienskreuz für Damen, Silber emailliert, auf dem Revers min. Chips in der blauen Emaille, an japanisch konfektionierter Damenschleife. BWK3 5 var. Dazu: Medaille für lebenslange Mitgliedschaft für Frauen, 1. Ausführung, Silber, an japanisch konfektionierter Damenschleife mit aufgelegter himmelblauer Rosette, etwas verfleckt. BWK3 7 var. **2** II/II-III

Exemplare aus unser eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021, Kat.-Nr. 3626 und 3629.

Schätzung: 10,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › PERSIEN / IRAN › KAISERREICH PERSIEN BZW. (SEIT 1935) IRAN (BIS 1979)

2539



Pahlewi-Orden [نشان پهلوی - nischan Pahlawi]. Konfektionierte Nachfertigung eines Schulterbands zum Kleinod des Ordens. **RR** I-II

Dieser höchste Orden des Irans unter der Pahlewi-Dynastie wurde nur an Mitglieder der kaiserlichen Familie und fremde Staatsoberhäupter vergeben und ist dementsprechend selten.

Schätzung: 25,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › SIAM - THAILAND › KÖNIGREICH SIAM BZW. (SEIT 1932) THAILAND

2540



Der Sehr Ehrenwerte Orden der Krone von Thailand (seit 1932). 4. Modell (seit 1941), Set der 2. Klasse, ältere Anfertigung eines lokalen Herstellers, bestehend aus: Halsdekoration Silber, tlw. vergoldet und emailliert, auf dem Revers Herstellerbezeichnung in Thai, am Halsband, und Bruststern, Silber, tlw. vergoldet und emailliert, Abplatzungen in der blauen Emaille, an Nadel, diese mit Herstellerbezeichnung in Thai, im originalen, etwas ausgebleichten Samtetui mit aufgelegtem goldfarbenem Staatssymbol in Metall, mit Angabe des Herstellers auf dem Innendeckel. BWK4 164, 165. **2** II, II-III

Schätzung: 75,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN AUS ÜBERSEE › ANNAM - VIETNAM › ERSTE (1955-1963) UND ZWEITE (1964-1975) REPUBLIK (SÜD-) VIETNAM

2541



National-Orden [Bao-Quo Huan-Chuong]. Bruststern, sehr einfache, wohl vietnamesische Anfertigung, wohl für eine Truppenfahme oder für Dekorationszwecke, Durchmesser 96,7 mm, Buntmetall mit Silber- und Goldbronze lackiert, auf dem Revers zwei Metallschlaufen, davon eine wieder befestigt. II

Exemplar unser eLive Auction 66, Kat.-Nr. 4107. - Der fünfklassige allgemeine Verdienstorden wurde von Bao Dai (1913-1997), dem Staatschef des Staates Vietnam, vormals der letzte Kaiser von Annam und Vietnam, mit Ordonanz Nr. ro-a und Dekret Nr. 74-a/QT vom 15. August 1950 gestiftet und nach der Proklamtion der Republik (Süd-)Vietnam am 26. Oktober 1955 durch Präsident Ngo Dinh Diem von dieser übernommen. Nach der Vereinigung Süd-Vietnams mit der Demokratischen Republik (Nord-)Vietnam am 26. Juli 1976 zur Sozialistischen Republik Vietnam wurde der Orden abgeschafft.

Schätzung:
10,00 €

SONSTIGE ANTIQUITÄTEN › diverse

2542



Silberfiligran-Pektorale. 60,9 x 56,7 mm, wohl Anfertigung aus Malta, Silberfiligran, 12,9 g, ohne Kettchen. II

Schätzung:
25,00 €

LITERATURVERZEICHNIS

BÄ3 Nimmergut, Jörg: Bänderkatalog - Orden & Ehrenzeichen Deutschland 1800-1945 (3. Auflage). Regenstauf, 3. erweiterte und aktualisierte Auflage 2008.

BA3/01 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band I. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band I: Staatliche Auszeichnungen. 3. Auflage Berlin 2003.

BA3/02 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band II. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band II: Auszeichnungen der bewaffneten Organe der DDR. Cottbus 3. Auflage 2009.

BA3/03 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band III. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band III: Auszeichnungen ziviler Ministerien und zentraler Staatsorgane der DDR. 3. Auflage Cottbus 2013.

BA3/04 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IV. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IV: Auszeichnungen des Gewerkschaftsbundes, der Parteien und der Nationalen Front der DDR. 3. Auflage Cottbus 2010.

BA3/05 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band V. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band V: Auszeichnungen der Freien Deutschen Jugend und der Pionierorganisation „Ernst Thälmann“. 3. Auflage Cottbus 2008.

BA3/06 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VI. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VI: Auszeichnungen der Sportorganisationen der DDR. 3. Auflage Cottbus 2007.

BA3/07 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VII. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VII: Auszeichnungen der Gesellschaft für Sport und Technik. 3. Auflage Cottbus 2006.

BA3/08 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949 - 1990 Band VIII. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band VIII: Auszeichnungen des Deutschen Roten Kreuzes der DDR. 3. Auflage Cottbus 2007.

BA3/09 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IX. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band IX: Auszeichnungen des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter. 3. Auflage Cottbus 2012.

BA3/10 Bartel, Frank: DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band X. DDR Spezialkatalog 1949-1990 Band X: Auszeichnungen gesellschaftlicher Organisationen der DDR 1949-1990. 3. Auflage Cottbus 2011.

BA4/1 Bartel, Frank: Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 1. Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 1 - Freie Deutsche Jugend und Pionierorganisation „Ernst Thälmann“. Regenstauf 2015.

BA4/2 Bartel, Frank: Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 2 - Sportgemeinschaften. Regenstauf 2016.

BA4/3 Bartel, Frank: Katalog der Auszeichnungen und Abzeichen der DDR - Band 3 - Sportorganisationen und ihre Meisterschaften. Regenstauf 2017.

BALD Baldes, Carsten: Abzeichen und Ehrenpreise der Fliegertruppe von 1913 bis 1920. Neu-Ulm 2012.

BM7 Hayward, John, Birch, Diana, und Bishop, Richard: British Battles and Medals. London, 7. Auflage 2006.

BU Stair Sainty, Guy und Heydel-Mankoo, Rafal, (Hg.): Burke‘s World Orders of Knighthood & Merit. Wilmington (Delaware/USA) 2006.

BWK1 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Instituted until 1945 - Part I - Iron Book - A-D. Zagreb 2009.

BWK2 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Instituted until 1945 - Part II - Bronze Book - D-G. Zagreb 2010.

BWK3 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Instituted until 1945 - Part III - Silver Book - G-P. Zagreb 2013.

BWK4 Barac, Borna: Reference Catalogue - Orders, Medals and Decorations of the World Instituted until 1945 - Part IV - Gold Book - P-Z. Zagreb 2016.

BYL Beyreiß, Friedhelm: Rettungsmedaillen deutscher Staaten 1782 - 1918. Norderstedt 2006.

BYO Beyreiß, Friedhelm: Der Hausorden und die tragbaren Ehrenzeichen des Großherzogtums Oldenburg 1813-1918. Norderstedt 1997.

CAD Car, Pavel, und Muhić, Tomislav: Serbische und jugoslawische Orden und Ehrenzeichen von 1859 bis 1941. Wien 2009.

DO6 Laitenberger, Birgit, Bickenbach, Dorothea, und Bassier, Maria: Deutsche Orden und Ehrenzeichen - 6., neu bearbeitete und ergänzte Auflage. Köln - Berlin - München, 6. Auflage 2005.

DRV Schultze, Dr. Walther: Deutschlands Ritter- und Verdienst-Orden der Gegenwart. Berlin 1898.

EF2 Efler, Gert: Deutsche Feuerwehr-Auszeichnungen. Schwalmstadt 2001.

FJO Feder, Klaus H.: Schriftenreihe der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde e. V. Band 3 Johanniter in Deutschland - Die Balley Brandenburg des Ritterlichen Ordens St. Johannis vom Spital zu Jerusalem - Geschichte, Insignien, Uniformen und Auszeichnungen - Die Leistungen des Ordens in der freiwilligen Krankenpflege in den Kriegen von 1864 bis 1870. Ohne Ortsangabe 2020. Auflagenhöhe: 200 Exemplare.

FKR Schuster, Peter Das Brustkreuz bzw. Amtskreuz der katholischen Feldgeistlichen im Ersten Weltkrieg mit besonderen Bezug auf Bayern. In: Militaria, 26. Jahrgang, Heft 6, November-Dezember 2003, S. 215 - 225.

GB Geile, Willi: Deutsches Bänderbuch - Handbuch für Ordenssammler - Farbausgabe. Offenbach 2001.

GK2 Klenau, Arnhard Graf: Orden in Deutschland und Österreich [Normalausgabe] - Band 2. Orden in Deutschland und Österreich (Normalausgabe) - Band 2 - Deutsche Staaten 1806 bis 1918, Teil 1 (Anhalt - Baden - Bayern - Braunschweig - Frankfurt - Hannover). Offenbach 2008.

HAF Haarcke, Ingo G.: Die Auszeichnungen der deutschen Freikorps und Freiwilligentruppen 1918-1921 und ihrer Nachfolgeorganisationen. Wien 2019.

HDL Heidler, Michael: Deutsche Fertigungskennzeichen bis 1945. Bad Ems, 2. Auflage 2008.

HE5 Hüsken, André: Katalog der Abzeichen deutscher Organisationen 1871-1945 einschließlich auslandsdeutscher und ausländischer Organisationen. Hamburg 2010.

HEN Henneresse, Dominique: Ordres et Décorations du Saint-Siège. Vatikanstadt 2019.

HP1 Hüsken, André: Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band I. Kurfürstentum Brandenburg, Markgrafschaft Brandenburg-Ansbach, Markgrafschaft Brandenburg-Bayreuth, Orden des Königreichs Preußen. Bremen 2001.

HP2 Hüsken, André: Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band II. Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Ehrengaben 1701-1888. Bremen 2001.

HP3 Hüsken, André: Katalog der Orden, Ehrenzeichen und Auszeichnungen des Kurfürstentums Brandenburg, der Markgrafschaften Brandenburg-Ansbach und Brandenburg-Bayreuth, des Königreichs Preußen, der Republik Preußen unter Berücksichtigung des Deutschen Reiches - Band III. Ehrenzeichen, Auszeichnungen und Ehrengaben 1888-1935. Bremen 2001.

HS Hessenthal, Waldemar Edler von, und Schreiber, Georg: Die tragbaren Ehrenzeichen des Deutschen Reiches einschließlich der vormals selbständigen deutschen Staaten sowie des Kaisertums und des Bundesstaates Österreich, der Freien Stadt Danzig, des Großherzogtums Luxemburg, des Fürstentums Liechtenstein und der Ehrenzeichen des NSDAP. Originalgetreuer Nachdruck ohne Ort und ohne Jahr der Ausgabe Berlin 1940.

HÜ3 Hüsken, André: Katalog der Orden und Ehrenzeichen des Deutschen Reiches 1871-1945. Hamburg, 3. Auflage 2012.

HZ Holzmann, August: Badens Orden und Ehrenzeichen, Wappen, Standarten und Flaggen und die Uniformen der Großherzoglich Badischen Civil-Staats-Beamten. Karlsruhe 1909.

IBA İbar, Avşar: Osmanlı İmparatorluğu Mecidi ve Osmani Nişanlari. - Ottoman Empire's Order of the Medjidie and Order of the Osmanie. Istanbul 2018.

KB1 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band I. Orden 1700-2000 - Band I: Anhalt - Baden - Bayern - Brandenburg - Braunschweig - Frankfurt - Hannover - Hessen-Darmstadt - Hessen-Kassel - Hohenlohe. Nürtingen 2008.

KB2 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band 2. Orden 1700-2000 - Band 2: Hohenzollern - Isenburg - Limburg - Lippe-Detmold - Schaumburg-Lippe - Mecklenburg-Schwerin - Mecklenburg-Strelitz - Nassau - Oldenburg - Ostfriesland - Reuss - Sachsen-Königreich - Sachsen-Weimar - Sächsische Herzogtümer. Nürtingen 2011.

KB3 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band 3. Orden 1700-2000 - Band 3: Preussen. Nürtingen 2011.

KB4 Klingbeil, Karsten, und Thies, Andreas: Orden 1700-2000 - Band 4. Orden 1700-2000 - Band 4: Sachsen-Coburg-Saalfeld - Salm - Schleswig-Holstein - Schwarzburg-Rudolstadt - Schwarzburg-Sondershausen - Thurn und Taxis - Waldeck - Westphalen - Württemberg - Würzburg - Deutsches Reich - Deutsche Demokratische Republik - Bundesrepublik Deutschland - Österreich. Nürtingen 2013.

KDO10 Nimmergut, Jörg; Feder, Klaus und Kasten, Uwe: Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Katalog - Drittes Reich, DDR und Bundesrepublik - 1933 bis heute - 10. Auflage. Regenstauf, 10. aktualisierte Auflage 2017.

KEL044 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 44 am 6. April 2017 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2017.

KEL047 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 47 am 7. Dezember 2017 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2017.

KEL049 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 49 am 17. Mai 2018 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2018.

KEL052 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 52 am 6. Dezember 2018 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2018.

KEL054 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 54 am 9. Mai 2019 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2019.

KEL055 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 55 am 18. Juli 2019 - Orden und Ehrenzeichen, u.a. The Ottoman Collection, Teil IV, Die Sammlung Peter Groch, Teil II. Osnabrück 2019.

KEL057 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 57 am 5. Dezember 2019 - Orden und Ehrenzeichen, u.a. The Ottoman Collection, Teil IV (2). Osnabrück 2019.

KEL060 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 60 am 28. Mai 2020 - Orden und Ehrenzeichen - Sammlung Peter Groch Teil 4. Osnabrück 2020.

KEL061 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Auction 61 am 13 August 2020 - Orden und Ehrenzeichen - Sammlung Peter Groch Teil 5. Osnabrück 2020.

KEL066 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zum Ordensteil der eLive Auction 66 am 25. und 26. Mai 2021 - Orden und Ehrenzeichen: Die Sammlung „Internationales Rotes Kreuz“ Heinrich Baumann - Orden und Ehrenzeichen aus Deutschland und aus aller Welt. Osnabrück 2021.

KL Klenau, Arnhard Graf: Großer Deutscher Ordenskatalog - Orden und Ehrenzeichen bis 1918. München 1974.

KLE Klenau, Arnhard Graf: Europäische Orden ab 1700 Katalog - ohne Deutschland -. Rosenheim 1978.

KMI Kube, Jan K.: Militaria der deutschen Kaiserzeit Helme und Uniformen 1871-1914. München 1977.

KOW1 Klenau, Arnhard Graf: Orders of the World - Standard Catalogue - The Americas. Offenbach am Main, 2018.

KÜ103 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 103. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am 25. Juni 2005 - Orden und Ehrenzeichen - Eine Sammlung aus altem Adelsbesitz. Osnabrück 2005.

KÜ114 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 114. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am Auktion 22. Juni 2006 - Deutsche Münzen ab 1871 in Gold und Silber - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2006.

KÜ128 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker - Münzenhandlung Katalog zur 128. Auktion der Münzenhandlung Fritz Rudolf Künker am 22. Juni 2007 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2007.

KÜ142 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 142. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 20. Juni 2008 - Orden und Ehrenzeichen - Eine nordamerikanische Privatsammlung u. a. Osnabrück 2008.

KÜ162 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 162. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 2. Oktober 2009 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2009.

KÜ173 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 173. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 27. Juni 2010 - Orden und Ehrenzeichen aus verschiedenem Besitz. Osnabrück 2010.

KÜ178 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 178. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. September und 1. Oktober 2010 - Russische Münzen und Medaillen - Russische Orden und Ehrenzeichen aus einer alten belgischen Sammlung. Osnabrück 2010.

KÜ192 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 192. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 23. und 24. Juni 2011 - Russische Münzen und Medaillen - Orden und Ehrenzeichen mit interessanten Serien aus europäischem Privatbesitz. Osnabrück 2011.

KÜ215 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 215. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 22. Juni 2012 - Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2012.

KÜ235 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 235. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 21. Juni 2013 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Osnabrück 2013.

KÜ240 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 240. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 19. November 2012 - Orden und Ehrenzeichen. Der Nachlaß der Offiziersfamilie Balck, Osnabrück, u.a. Osnabrück 2013.

KÜ253 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 253. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 4. Oktober 2014 - Orden und Ehrenzeichen. 10. Ordensauktion des Hauses Künker - U. a. die Sammlung Friedhelm Beyreiß, Oldenburg, sowie bedeutende Sammlungen Italien, Rußland und Skandinavien. Osnabrück 2014.

KÜ259 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 259. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 9. März 2015 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Heiliger Stuhl und Vatikan - Die Sammlung Dr. Norbert Herkner, Berlin. Osnabrück 2015.

KÜ265 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 265. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 26. September 2015 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Sammlung Burger u. a. Osnabrück 2015.

KÜ284 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 284. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. September und 5./6. Oktober 2016 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt, u. a. bedeutende Sammlung Deutsche Bundesstaaten. Osnabrück 2016.

KÜ299 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 299. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 29. September 2017 - Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt - Das Osmanische Reich: The Ottoman Collection, Teil 2. Osnabrück 2017

KÜ311 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 311. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 5. Oktober 2018 - Die Sammlung Peter Groch, Teil I, Auszeichnungen militärischer Konflikte des 19. Jahrhunderts, Orden und Ehrenzeichen Bulgarien 1878-1991 - Die Lippe-Sammlung Gunther Wiegrebe - Bedeutende Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Osnabrück 2018.

KÜ320 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 320. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 14. März 2019 - Die Orden und Ehrenzeichen der Sammlung Heinz Thormann. Osnabrück 2019.

KÜ329 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 329. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 11. Oktober 2019 - Die Sammlung Peter Groch, Teil III (Auszeichnungen militärischer Konflikte von 1899 bis 1918/1921) - Der Nachlaß des Generalfeldmarschalls August von Mackensen (1849-1945) - Bedeutende Orden und Ehrenzeichen aus aller Welt. Osnabrück 2019

KÜ331 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur 331. Auktion der Fritz Rudolf Künker GmbH & CO. KG am 30. Januar 2020 in Berlin. Teil: Ausgewählte Orden und Ehrenzeichen. Osnabrück 2019.

KÜ345 Autengruber, Michael: Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG - Münzenhandlung Katalog zur eLive Premium Auction 345 am 2.-4. Dezember 2020 - Orden und Ehrenzeichen: Die Sammlung Peter Groch Teil VI - Orden und Ehrenzeichen aus Deutschland und aus aller Welt. Osnabrück 2019.

LNK Link, Eva und Gauggel, Heinz: Fürstlich Hohenzollernsche Orden und Ehrenzeichen. Fridingen 1985.

LU Ludvigsen, Eric Case: Prussian and Other Imperial German Award Statistics - Baden to Württemberg. Hawthorne NJ, 2009.

MVR Maase, Andreas, und Volle, Henning: Reservisten in Baden-Württemberg - Jubiläumsschrift aus Anlaß des 30-jährigen Bestehens der Landesgruppe Baden-Württemberg im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V. Freiburg 1992.

MY25 Mussell, John W. (Hg.): Medal Yearbook 2019. Honiton, 25. Auflage 2018.

NI1 Nimmergut, Jörg: Handbuch Deutsche Orden und Ehrenzeichen Band 1. Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Band 1: Anhalt - Kurland. München 1997.

NI2 Nimmergut, Jörg: Handbuch Deutsche Orden und Ehrenzeichen Band 2. Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Band 2: Lippe - Reuss. München 1997.

NI3 Nimmergut, Jörg: Handbuch Deutsche Orden und Ehrenzeichen Band 3. Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Band 3: Sachsen - Württemberg I. München 1999.

NI4 Nimmergut, Jörg: Handbuch Deutsche Orden und Ehrenzeichen Band 4. Deutsche Orden und Ehrenzeichen - Band 4: Württemberg II - Drittes Reich. München 2001.

NIB Nimmergut, Jörg: Bibliographie zur deutschen Phaleristik - Übersicht über das gesamte Schrifttum zu deutschen Orden und Ehrenzeichen. Regenstauf 2010.

NKV Nimmergut, Jörg: Abzeichen und Auszeichnungen deutscher Kriegervereine 1800-1943. Regenstauf 2012.

NM3 Niemann, Detlev: Bewertungs-Katalog Deutschland - Price Guide Germany - Каталог - 1871-1945 / Orden, Ehrenzeichen, Verleihungs-Urkunden, Miniaturen und Etuis - Orders, Decorations, Award Documents, Miniatures and Cases of Issue - Ордена, знаки отличия, наградные документы, миниатюры и футляры. Hamburg, 3. Auflage 2008.

OEK22 Nimmergut, Jörg und Anke: Deutsche Orden und Ehrenzeichen 1800-1945 (22. Ausgabe). Regenstauf, 22. komplett überarbeitete und aktualisierte Auflage 2019.

OEK23 Nimmergut, Jörg und Anke: Deutsche Orden und Ehrenzeichen 1800-1945 (23. Ausgabe). Regenstauf, 23. komplett überarbeitete und aktualisierte Auflage 2021.

OMF04 Verein der Oldenburger Münzfreunde e. V., Oldenburg (Hg.): Schriftenreihe des Vereins Oldenburger Münzfreunde e. V. Band 4 Oldenburger Beiträge zur Münz- und Medaillenkunde - Jubiläumsschrift zum 40jährigen Bestehen des Vereins Oldenburger Münzfreunde e. V. Oldenburg . Oldenburg 1999.

PA1/2 Pandis, Robert S.: Imperial German Flight Badges Volume II - The German Navy & Central Powers Air Services. Alexandria, VA 2012.

PRK Klenau, Arnhard Graf, und Sauerwald, Peter: Phaleristische Kataloge Band 1. Die Orden und Ehrenzeichen des Königreichs Preußen - Farbkatalog mit Preisen. Offenbach am Main 1998.

RF Roffignac, Nicolas de: Ordres et Médailles des Pays d'Afrique à l'Epoque Post-Coloniale de 1960 à nos Jours. Paris 2001.

RS Ross, Robert L., und Stahl, Alan M.: From A Thankful Nation - Latin American Medals & Orders in the Robert L. Ross Collection, Princeton University. Princeton 2014.

RUP Raksch, Dietmar: Verleihungsurkunden und Besitzzeugnisse aus dem Königreich Preußen und der Republik Preußen 1793-1972. Hamburg 2002.

SL2 Sallach, Alexander von: Die Orden und Ehrenzeichen unserer Republik - Zweite Auflage. Konstanz zweite wesentlich erweiterte Auflage 2004.

SL4 Sallach, Alexander von: Die Orden und Ehrenzeichen unserer Republik - Vierte Auflage. Regenstauf, vierte vollkommen überarbeitete und erheblich erweiterte Auflage 2011.

SMT Schemeit, Manfred: Edition Deutsches Ordensmuseum - Band 4. Ehrenzeichen Deutsches Rotes Kreuz 1866 - jetzt. Lüdenscheid 1989.

SSM Sauerwald, Peter, und Schmidt, Stefan: Königlich Preußische Ordensjuweliere. - Gold- und Silbersticker, Hersteller von Ehrenzeichen (bis 1918) und ihre Erzeugnisse, sowie die dekorationsbezogene Tätigkeit der Königlich Preußischen General-Ordens-Kommission (GOK). Reutlingen 2019.

ST4 Steiner, Jörg C.: Militärhistorische Themenreihe Band 4. Das Feldpilotenabzeichen 1913-1918. Wien 1992.

SZT; SZ0; SZ1; SZ2 Schulze, H.: Chronik sämtlicher bekannten Ritter-Orden und Ehrenzeichen welche von Souverainen und Regierungen verliehen werden, nebst Abbildungen der Decorationen. - Chronique de tous les ordres de chevalerie et marques d'honneurs accordés par des souverains et de régences avec les dessins des décorations. Abbildungsband Berlin 1853, Textband Berlin, 1855; Supplément I, Berlin 1870; Supplément II, Berlin 1878.

TA Autengruber, Michael, und Tammann, G. Andreas: UBS Gold & Numismatik Katalog der Auktion 80 der UBS Gold und Numismatik am 4. und 5. November 2008: Orden aus aller Welt - Sammlung Tammann / World Orders - Collection Tammann. Basel 2008.

TR Trost, L. J.: Die Ritter- und Verdienst-Orden, Ehrenzeichen und Medaillen aller Souveräne und Staaten seit Beginn des XIX. Jahrhunderts. Wien und Leipzig 1910.

UBS068 Autengruber, Michael: UBS Gold und Numismatik - Auktion 68 Katalog der Auktion 68 der UBS Gold und Numismatik am 23. Januar 2007 - Sammlung Orden. Basel 2006.

US Schrock, Ulrich E. G.: Deutsche Regimentsjubiläen auf Medaillen und Abzeichen von 1871 bis 1918. Regenstauf 2002.

VL1 Volle, Henning: Badens Orden. Freiburg 1976.

VL2 Volle, Henning (unter Mitarbeit von Dr. Lars Adler, Michael Autengruber, Wolfgang Thamm, Hans-Jürgen Ungar und Sascha Wöschler): Die Orden und tragbaren Ehrenzeichen des Großherzogtums und der Republik Baden. Freiburg im Breisgau, 2. Ausgabe 2019.

VN4 Vernon, Sydney B.: Vernon's Collectors Guide to Orders, Medals & Decorations (With Valuations). Temecula, 4. überarbeitete Auflage 2000.

VPE1; VPE2 Volpe, Mario: Signs of Honour - Compendium of orders of knighthood and honours of Italy, Europe and the rest of the World. Rom 2009.

VWK Volle, Henning: Schriftenreihe der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde (DGO). Stiftungen und Erneuerungen von deutschen Orden und Ehrenzeichen im Ersten Weltkrieg. Konstanz 2014.

WB Weber, Dieter; Arnold, Paul; und Keil, Peter: Phaleristische Monographien Band 2. Die Orden des Königreichs Sachsen. Offenbach am Main 1997.

WEK Wernitz, Dr. Frank, und Simons, Volker: Kataloge des Bayerischen Armeemuseums - Band 11 Das Eiserne Kreuz - 1813-1870-1914 - Geschichte und Bedeutung einer Auszeichnung. Wien 2013.

WS Wesolowski, Dr. Zdzislaw P.: Polish Orders, Medals, Badges and Insignia - Military and Civilian Decorations 1705 - 1985. Miami 1986.

WZ Wielandt, Friedrich, und Zeitz, Joachim: Die Medaillen des Hauses Baden - Band 1 Denkmünzen zur Geschichte des zähringischen-badischen Fürstenhauses aus der Zeit von 1499 bis 1871. Karlsruhe 1980.

ZK2 Zeige, Carsten: Europäische Orden (ohne Deutschland) von 1700-1990 - Preiskatalog 2009. Hamburg, 2. Ausgabe 2009.

ZZ Zeitz, Joachim: Die Medaillen des Hauses Baden - Band 2 Denkmünzen und Plaketten zur Geschichte des zähringischen-badischen Fürstenhauses seit 1871. Freiburg 1987.



Hauptsitz in Osnabrück

Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.



OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 5527849-0, service@kuenker-numismatik.de

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 40 22861362, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

STRASSBURG

Künker France Sarl, 4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich
Régis Poinsignon, Tel. +33 388 321050, contact@kuenker.fr

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, petr.kovaljov@kuenker.de

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	ассиметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émaillé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколатая
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d´oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержкн при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	inscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordi-naire	conservazione estraordi-naria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziseliert	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrés de Rareté/Grado di Raritá/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande raritá	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima raritá	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema raritá	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im Online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote		Mindeststeigerungsstufe
Bis zu	50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu	200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu	500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu	1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu	2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu	5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu	10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu	20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu	50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab	50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuerter Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorauskasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versendungskauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die beigedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhafte Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Phaleristische Bearbeitung	Michael Autengruber, Tanja Pfeiffer
Fotos	Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber	Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181
Deutsche Bank Osnabrück	IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00 BIC: DEUTDE3B265 BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006
Commerzbank Osnabrück	IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00 BIC: DRESDEFF265 BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200
Sparkasse Osnabrück	IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20 BIC: NOLADE22XX BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320
Volksbank eG *Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle*	IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00 BIC: GENODEF1HTR BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400
Bankhaus Lampe KG, Bielefeld	IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76 BIC: LAMPDEDD BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076
Postbank Hannover	IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08 BIC: PBNKDEFF BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308
HypoVereinsbank München	IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52 BIC: HYVEDEMMXXX BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952
Oldenburgische Landesbank AG *Oldenburg*	IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00 BIC: OLBODEH2XXX BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG · Nobbenburger Straße 4a · 49076 Osnabrück · Germany
Tel. +49 541 96202 0 · Fax +49 541 96202 22 · www.kuenker.de · service@kuenker.de